

Thomas Raber



Singen, Musizieren und

Tanzen in der Volksschule

mit Voll- UND Instrumentalversionen zu ALLEN Liedern über QR-Code!

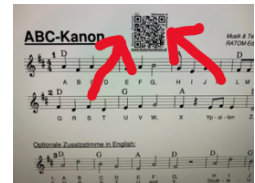
RATOM
EDITION

Vorwort des Autors:

Die Liederfundkiste ist eigentlich eine frei zugängliche Online-Plattform mit über 500 Kinderliedern und Tänzen (www.liederfundkiste.at). Mit diesem Buch liegt nun der wichtigste Grundstock der Lieder auch als Liederbuch vor. Die Lieder decken alle wichtigen Bereiche ab, die im Laufe der Grundschulzeit relevant sein könnten.

So funktioniert es:

- Bei jedem Notenblatt findet man einen QR-Code, der zu den Streams (Voll- UND Instrumentalversionen) führt.
- Scannen Sie diesen QR-Code mit einem Handy ein. Dann kommt man auf eine Seite, auf der man „seinen“ Streaminganbieter auswählen kann. Wenn Sie bei keinem Anbieter dabei sind, wählen Sie „YouTube“ – dann kommt man auch zu den Streams!
- Nun muss man das gewünschte Lied aus der „CD“ (da sind mehrere Lieder drauf) auswählen. Zuerst sind alle Lieder als Vollversion, im Anschluss als Instrumentalversion (da kann man selbst singen!)
- Wenn das Handy mit einem Bluetoothlautsprecher verbunden wird, können die Lieder ganz laut abgespielt werden. Das ist für Tänze eine wichtige Sache.



So können die Lieder nicht nur in der Schulklasse gesungen/getanzt werden, sondern die Kinder können das auch zu Hause mit ihrer Familie machen – jederzeit und überall kostenlos und ohne Registrierung.

Viel Freude beim Singen, Musizieren und Tanzen mit den Kindern wünscht

Thomas Raber

(Wien, 2026)

Inhalt nach Themenbereichen:

Wir wollen singen!..... 3

Sing wieder mit mir.....	3
Uhrenkanon.....	3
Augustin-Quodlibet.....	4
Musik ist unser Leben.....	5
Ich bin das Xylophon.....	6
Das Klassenorchester.....	7

In der Schule ist es lustig!..... 8

(Schulalltag, ABC, Rechnen)

In der Schule ist es lustig.....	8
Wir fangen an.....	8
Hello, what's your name.....	9
Guten Morgen, good morning.....	9
Guten Morgen, meine Lieben.....	10
Es ist schön, dass du da bist.....	11
ABC-Song.....	12
ABC-Kanon.....	12
A-Be-Ce-De-E.....	13
Fünf + Fünf macht Zehn.....	14
Ich bin ein Schulkind.....	15
Das Schulquodlibet.....	15
Pausenende.....	16
Ferienzeit.....	17
Die Kinder vom Brioschiweg (Schulhymne).....	18
Alle Leut' gehen jetzt nach Hause.....	19

Blaulicht..... 19

London's burning.....	19
Tatü blink blink.....	20
Die Feuerwehr sind wir.....	21

Lass uns feiern!..... 22

(Besondere Festtage, Weihnachten)

Heut ist dein Geburtstag.....	22
Mama, ich lieb' dich so.....	23
Papa, du bist der Beste.....	24
Hoppel, hoppel Osterhase.....	25
Danke Osterhase!.....	26
Halloween.....	27
Geister, Hexen und Vampire.....	27
Faschingsfest.....	28
Ich als Clown.....	29
Zünden wir ein Lichtlein an.....	29
Winter, Winter.....	30
Weihnachts Rock'n'Roll.....	31
Lasst uns froh und munter sein.....	32
Morgen kommt der Weihnachtsmann.....	32
Leise rieselt der Schnee.....	33
Alle Jahre wieder.....	33
Kling Glöckchen kling.....	34
Ihr Kinderlein kommet.....	34
Jingle Bells.....	35
Schneeflöckchen.....	36
Es wird scho glei dumpa.....	36

Fröhliche Weihnacht überall.....	37
Still, still, still.....	37
Kommet ihr Hirten.....	38
O du Fröhliche.....	38
We wish you a merry Christmas.....	39
O Tannenbaum.....	39
Meine Wünsche.....	40
Stille Nacht.....	41

Frieden/Religion..... 41

Alle Menschen.....	41
Das Lied vom Frieden.....	42
He's Got the Whole World.....	43
Lasst uns miteinander.....	44
Wir sind die Kinder Gottes.....	45

Durch den Jahreskreis..... 46

(Jahreszeiten, Monate, Wochentage, Wetter)

Jahreszeitenlied.....	46
Jahreskreis.....	47
Es war eine Mutter.....	48
Es tönen die Lieder.....	48
Monatsnamen-Kanon.....	49
Kastanienallee.....	49
Blättertanz.....	50
Die Wochentage.....	51
Was ist heut für'n Tag?.....	51
Kuchenlied (mit Wochentagen).....	52
Ich lieb' den Frühling (I like the flowers).....	53
Im Märzen der Bauer.....	53
Regen.....	54
Im April (Wetter-Rondo).....	55
Gewitter.....	56
Drachen steigen.....	57
Winter ade.....	57
Juchhe, der erste Schnee.....	58

Auf unserer Welt..... 59

(Planeten, Kontinente, Österreich, Hymnen)

Schön ist die Welt.....	59
Da Wenzl fährt nach Afrika.....	59
Planetenkanon.....	60
Das Lied der Kontinente.....	61
Österreich und seine Bundesländer.....	62
Freude schöner Götterfunken.....	63
Eurovision.....	63
Land der Berge.....	64

Komm wir wollen tanzen!..... 65

(Tänze von traditionell bis modern)

Sevenjumps.....	65
Ennstaler Polka.....	66
Hokey Pokey.....	67
Trampelpolka.....	68

Pata Pata-Tanz	69
Zeigt her eure Füße.....	70
Wir fahren jetzt auf's Land hinaus	71
Brüderchen komm tanz mit mir	71
Zillertaler Hochzeitsmarsch.....	72
Leut, Leut, Leutl müsst's lustig sein	74

Unsere Umwelt 75

Danke liebe Erde	75
Mülltrennlied	76
Klimaschutzsong	77
Wasser ist wichtig	78

Körper, Gesundheit, Essen..... 79

Körper Rock'n'Roll.....	79
Unsere Sinne	80
Mein Kopf	81
Head and Shoulders.....	82
Das bin ich.....	82
Äpfel, Gurken Paprika.....	83
An Apple a Day.....	83
Obst und Gemüse ist toll	84

Emotionen, Gefühle 85

Gut drauf	85
Angst.....	86
Heute bin ich	87
Die großen Momente	88

Tiere dieser Welt 89

Schön ist's auf dem Bauernhof	89
Tierkanon (mit Notenwerten)	90
Die Tante hat 'nen Bauernhof	91
Old Mac Donald had a Farm	92
Fritz, der Regenwurm	93
Mia	94
Adler	95

Lustige Mitmachlieder..... 96

Zehn kleine Fische	96
Aramsamsam	97
Bala pata zoom	98
Der Holzhacker Amadeus	99
Beim Bäcker hat's gebrannt	100
Boku Boku	101
Die Räder vom Bus.....	102
Mein Hut der hat drei Ecken	102
Ein Elefant ging ohne Hetz	103
Sche sche kuulai.....	104
Chili go go go	105
Cowboy Bill.....	106
Freund Jumbo (Elefanten wandern 2 und 2)	107
If you're happy and you know it	108

Klatschen patschen.....	108
Jepo I tai tai je.....	109
Mango Mango	110
O kuti.....	111
Once an Austrian.....	112
O, o, o du armer Floh	113
Itsy Bitsy Spider	114
Kuckuck und Hai	115
Tomatensalat	115
Oo a lay lay	116
Pep Up Song	117
Rechts, links und über Kreuz	118
Salibonani	119
Si mama kaa	120
Tschu tschu tschu die Eisenbahn	121
Kokoleoko	121
Tschu tschu wa	122
Was müssen das für Bäume sein.....	123
Auf der Mauer, auf der Lauer	124
Jetzt fahr'n wir über'n See	125
Affenbande	126
Piraten stehlen	127

Märchen/Geschichten 128

Die Bremer Stadtmusikanten	128
Dornröschen war ein schönes Kind	129
Das kleine bunte Tierchen.....	130
Hänsel und Gretel	131
Ich bin Ich	132

Bekannte Traditionals 133

Alle Vöglein sind schon da	133
Auf einem Baum ein Kuckuck.....	133
Backe backe Kuchen	134
Bruder Jakob	134
Der Kuckuck und der Esel	135
Die kleine Hex	135
Drei Chinesen mit dem Kontrabass	136
Der Gummi-Gummi-Zwerg.....	137
Eine Seefahrt die ist lustig.....	138
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann	139
Froh zu sein.....	139
Ein Männlein steht im Walde	140
Fuchs du hast die Gans gestohlen	140
Handwerkerlied.....	141
Heissa Katreinerle	141
Himmel und Erde müssen vergeh'n	142
Heut' kommt der Hans zu mir.....	142
Hm hm macht der grüne Frosch im Teich	143
Hopp, hopp, hopp	143
In meinem kleinen Apfel	144
Summ, summ, summ	144
Kommt ein Vogel geflogen.....	145
Kuckuck, Kuckuck	145
Spannenlanger Hansel	146

Sing wieder mit mir

Kanon

1 D em A D

Sing, sing, sing wie - der mit mir!

2 D em A D

Schön, dich zu seh'n. Sing wie - der mit mir!

3 D em A D

Die Me - lo - die, sing wie - der mit mir!

4 D em A D

Das macht Spaß. Sing wie - der mit mir!



Musik & Text: Hubert Till
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

Uhrenkanon

D 1 (auf die 1/2-Noten - links, rechts - durch den Raum stapfen)

Gro - ße Uh - ren ge - hen tick, tack, tick tack.

2 (1/4- Noten in die Hände klatschen, dabei stehen bleiben)

Klei - ne Uh - ren ge - hen ti - cke ta - cke ti - cke ta - cke.

3 (1/8-Noten mit Händen auf Oberschenkel patschen, links-rechts)

Und die klei - nen Ta - schen - uh - ren ti - cke ta - cke ti - cke ta - cke tick!



Musik & Text: Karl Karow (1790-1863)
Arr. & Bewegung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

Augustin - Quodlibet

Heissa Katreinerle, O du lieber Augustin, Ich fahr mit der Post



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

E H7 E

O, du lie-ber Au-gus - tin, Au - gus-tin, Au-gus-tin, o, du lie-ber
Heis-sa, Kat - rei - ner-le, schnür dir die Schuh! Schürz dir dein
Ich fahr, ich fahr, ich fahr mit der Post. Ich frag, ich

H7 E H7 E

Au-gus - tin, al - les ist hin. Geld ist hin, Rock ist hin,
Rö - cke-le, gönn' dir kein' Ruh! Di-dl, du-dl, da-dl, schrum, schrum, schrum,
frag, ich frag net, was' kost'. Fahr mit der Schne - cken - post,

H7 E H7 E

Hut ist hin, Stock ist hin. O, du lie-ber Au-gus - tin, al - les ist hin.
geht schon der Hop-ser 'rum. Heis-sa Kat - rei - ner-le, frisch im-mer zu!
die mich kein' Kreu-zer kost'. Ich fahr, ich fahr, ich fahr mit der Post.

Musik ist unser Leben



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

Ref.: Mu - sik, Mu - sik, Mu - sik ist un-ser Le-ben. Mu - sik, Mu - sik,

wir sind ein tol-ler Chor. Lasst uns den Klang der Stim-men laut er - he-ben.

Wir sin - gen ge - mein - sam et - was vor. *Fine*

1. Wir sin-gen je-den Tag, zu je-der Tag-es-zeit,
2. Ein Lied für je-den An-lass, ein Lied für je-de Zeit,
3. Und sind wir ein-mal gran-tig, dann sin-gen wir ein Lied,

das muss ein - fach sein!

1. Denn Sin - gen macht uns glück - lich, da füh - len wir uns frei.
2. Und auch zu al - len Fes - ten, hab'n wir ein Lied be - reit.
3. Wir sin - gen, bis es uns dann wie - der bes - ser geht.

Denn wo man singt, kann man nicht bö - se sein! *D.C.*



Eröffnungslied für jedes Chorkonzert

Ich bin das Xylophon



Musik & Text: Lisa Nevyjel
RATOM-Edition, 2014



1. Ich bin das Xy - lo - phon, das Holz macht mei - nen
2. Tri - an - gel hei - ße ich, drei Sei - ten ha - be
3. Die Trom - mel das bin ich, die Kin - der lie - ben
4. Wir Klang - höl - zer sind stets zu zwei'n, wir spie - len nie - mals
5. Ich bin der lust - 'ge Schel - len - kranz, ich spie - le ger - ne
6. Ich bin das hel - le Glo - cken - spiel, Man spielt mich zart mit



1. Ton. Mit X so fängt mein Na - me an, ein
2. ich. Häng mich an dei - nen Fin - ger an und
3. mich. Mein Fell das ist ganz fest ge - spannt, man
4. ganz al - lein. Wir sind aus Holz, schön an - zu - schau'n, sind
5. auf zum Tanz. Den Takt geb ich ganz laut da - zu und
6. viel Ge - fühl. Ich spie - le je - de Me - lo - die, pro -



1. Yp - si - lon hängt auch noch d'ran.
2. schlag mit ei - nem Stäb - chen dran.
3. schlägt mich meis - tens mit der Hand.
4. manch - mal weiß und manch - mal braun.
5. wer mich hört, hat kei - ne Ruh.
6. bier es nur, bald kannst du sie.



1. Blum blum blum, blum blum blum blum blum.
2. Ding ding ding, ding ...
3. Dum dum dum, dum ...
4. Blim blim blim, blim ...
5. Schap schap schap, schap ...
6. Kling kling kling, klin - ge - lin - ge - ling.



Das Klassenorchester



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2016

1

Mit Handflächen über Obersch.

C dm G C

Wir mach-en ein-en Wisch: und schla-gen auf den Tisch:

C dm (stampf) G C (plopp)

Wir stam-pfen auf den Grund: und plo-pen mit dem Mund:

2

C dm G C

"Ti-ge-di-ge-dik" mit uns-'ren Fin-gern. "Bum bum tschack", so ma-chen wir.
(beide Zeigefinger auf Tisch) (stampf, stampf, klatsch)

C dm G C

"Ta-ga-da-ga-dom" ist un-ser Rhyth-mus. "Klim-pa-lim-pa-lim" macht das Kla-vier.
(Obersch. - Brust) (5 Finger d. Reihe nach auf Tisch)

3

C dm G C

1 2 3 4 "Bam!" 1 2 3 4 "Do-ko da-ka Yeah!"
(Hände über Kopf klatschen) (Brust, Br., Schenk., Sch., Hände hoch)

C dm G C

1 2 3 4 abfallender Pfeiffon 1 2 3 4 Zunge raus, Geweih
Pfeiffon Pubsgeräusch

Variation:

Ohne Gesang (innerlich weitersingen) -
nur Bewegungen und Geräusche.



In der Schule ist es lustig



Musik & Text: Lisa Nevyjel
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2016



1. In der Schu-le ist es lus-tig, in die Schu-le geh' ich gern,
2. in die Schu-le kom-men wir.
3. Kin-der aus der gan-zen Welt
4. in der Schu-le ist es schön,



1. denn da wer-de ich ge-schei-ter, weil ich je-den Tag was lern'.
2. Je-den Tag um 8 Uhr pünkt-lich, ja da sind wir al-le hier.
3. wer-den hier bald gu-te Freun-de, weil es al-len hier ge-fällt.
4. weil das Ler-nen so viel Spaß macht, will ich nicht nach Hau-se geh'n.



1. Wir schrei-ben, wir rech-nen, wir le-sen schö-ne Bü-cher. Wir
2. Wir sin-gen, wir tur-nen, wir ma-len schö-ne Bil-der. Wir
3. Wir tan-zen, wir spie-len, wir re-den mit-ei-nan-der. Wir
4. Tra-la-la, tra-la-la, tra-la-la-la-la-la-la. Tra-



1. schrei-ben, wir rech-nen, wir le-sen. le-sen.
2. sin-gen, wir tur-nen, wir ma-len. ma-len.
3. tan-zen, wir spie-len, wir re-den. re-den.
4. la-la, tra-la-la, tra-la-la-la-la-la-la.

Wir fangen an



Musik und Text: Mündl. Überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition



Wir fan-gen an, wir fan-gen an, wir fan-gen an zu und



Sin-gen und zu Spie-len.
kla-tschen in die Hän-de.
stam-pfen mit den Fü-ßen. La la la la la la la la la la la.
sprin-gen auf und nieder.
dre-hen uns im Krei-se.

Hello, what's your name?

Begrüßungslied zum Kennenlernen der Namen



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024



Alle: Hel - lo, hel-lo, hel - lo, what's your name? Hel - lo, hel-lo, hel - lo!



EIN Kind: My name is Le - o - nie. My name is Le - o - nie.
E - me - ly E - me - ly
San - dra San - dra
Tho - mas Tho - mas



Alle: He - lo Le - o - nie, hel - lo Le - o - nie, he - llo!
E - me - ly, E - me - ly,
San - dra, San - dra,
Tho - mas, Tho - mas,

Guten Morgen, good morning

Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

Kanon



Gu - ten Mor - gen, gu - ten Mor - gen! Good mor - ning, good mor - ning!



Bue - nos di - as, bue - nos di - as! Ka - li - me - ra, ka - li - me - ra!

Guten Morgen (Deutsch)
Good morning (Englisch)
Buenos dias (Spanisch)
Kalimera (Griechisch)

Finde selbst den Morgengruß in (d)einer Sprache!
z.B.: Günaydin, Buon giorno, Dobro jutro, ...



Guten Morgen, meine Lieben (Buon giorno, mia cara)



Musik & ital. Text: Trad. aus Italien
Deutscher Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

1 E H7 E H7 E

Gu - ten Mor - gen mei - ne Lie - ben, mei - ne Kin - der, vie - le Bus - sis!
Original Text: Buon gior - no, mi - a ca - ra, bam - bi - na, mol - ti ba - ci!

2 E H7 E H7 E

Gu - ten Mor - gen mei - ne Lie - ben, mei - ne Kin - der, vie - le Bus - sis!
Buon gior - no, mi - a ca - ra, bam - bi - na, mol - ti ba - ci!

3 E H7 E H7 E

Gu - ten Mor - gen mei - ne Lie - ben, mei - ne Kin - der, vie - le Bus - sis!
Buon gior - no, mi - a ca - ra, bam - bi - na, mol - ti ba - ci!

Die wörtliche Übersetzung aus dem Italienischen wäre:
"Guten Morgen, mein Schatz, ... Mädchen, viele Küsse!"

Bei der Aufnahme wird die deutschsprachige Version gesungen. Wenn man die original italienische Version singen will, verwendet man einfach die Instrumentalversion, um selbst dazu zu singen.



Es ist schön, dass du da bist!



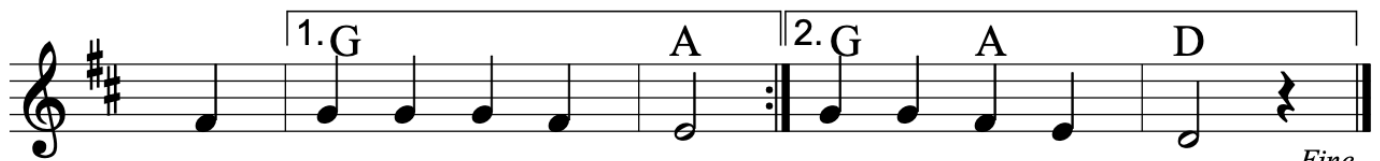
Musik & Text: Ljuba Kelava
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025



Ref.: Es ist schön, dass du da bist! Es ist schön, dass du da bist!



Es ist schön, dass du da bist!



Komm, lass uns Freun - de sein! lass uns Freun - de sein! *Fine*

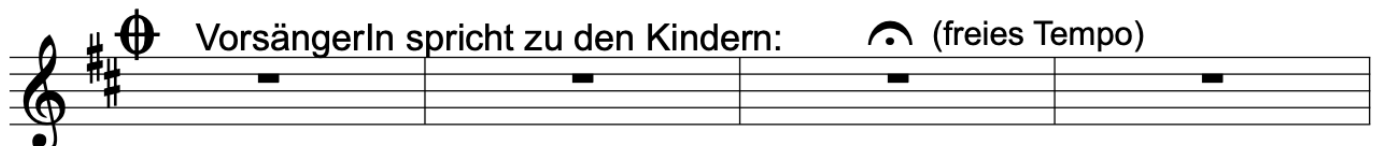


1. Zu - sam - men woll'n wir klat - schen und uns ganz schnell ein - mal dreh'n.
2. Zu - sam - men stre - cken wir die Fäus - te in die Luft.
3. Zu - sam - men schnip - sen wir und fühl'n den Rhyth - mus.
4. Zu - sam - men kom - men wir auch ein - mal zur Ruh'

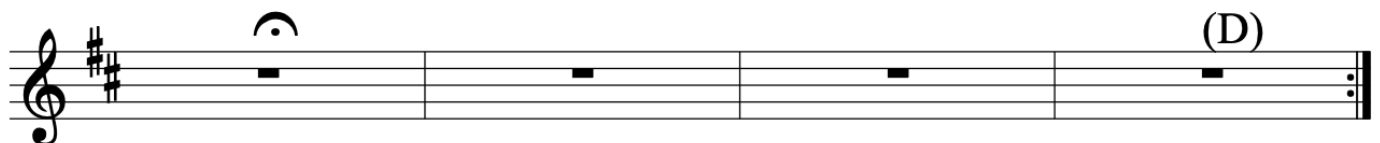


1. Und dann woll'n wir stam - pfen. Dann blei - ben wir steh'n.
2. Wir schüt - teln uns - 'ren Kör - per, bis ein - je - der ruft:
3. Wir wa - ckeln mit dem rech - ten Bein und tip - pen mit dem Fuß.
4. Wir stre - cken uns am Bo - den aus und machen die Au - gen zu.

(nach 4. Str zu \oplus)



Nach 4. Str.: ... und dann zählen wir gemeinsam ganz langsam bis 10:



Leise sprechen: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10

Aufstehen!
(Ref. zum Abschluss)

ABC-Song



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2022

C F C G C G C C G
 A B C D E F G, H I J K L M N O P, Q R S T
 C G C G C G
 U V W, X Yp - si - lon und das Z.
 U and V, Double (W) U and X Y Z.
 C F C G C G C
 Das ist das gan - ze A B C, das ist das gan - ze A B C.
 This is the Eng - lish A B C, this is the Eng - lish A B C.

ABC-Kanon



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2022

1 D G A D
 A B C D E F G, H I J K L M N O P,

 2 D G A D
 Q R S T U V W, X Yp - si - lon Z.

Optionale Zusatzstimme in English:

3 D G A D D G
 1. A B C D E F G, H I J K
 2. Q R S T U and V, Doub - le - U and

 1. A D
 2. A D
 1. L M N O P. 2. X Y Z.

A-Be-Ce-De-E



Musik & Text: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2025

(em) (A)

Vor-/
 Zwischenspiel Stampf klatsch st st kl. St kl st st kl.
 Trommel Tr Tr Cl Tr Cl Tr Tr Cl

em A em

Rap A B C D E F G H I J K L M N O P
 [A] [Be] [Ce] [De] E [eF] [Ge] [Ha] I [Je] [Ka] [eL] [eM] [eN] O [Pe]

A C D em

Qu R S T U V W X Y Z! A - ha a - ha!
 Qu [eR] [eS] [Te] U [Vau] [We] [iX] Yp - si - lon [Zett] 2x WH

em A C G

Ref.: A B C D E F G H I J K L M N O P

em A C D em

Qu R S T U V W X Yp - si - lon Z!



Fünf + Fünf macht Zehn



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

5 Fin - ger links, 5 Fin - ger rechts macht zu - sam - men 10.
Ge - nau - so ist es auf den Fü - ßen, da sind uns - re Zeh'n.
Jetzt neh - men wir die Fin - ger her und rech - nen nun bis 10.
Sie soll'n uns ei - ne Hil - fe sein. Jetzt kann's los - geh'n!

1. 1 + 1 macht 2. 2 + 2 macht 4. 3 + 3 macht 6. 4 + 4 macht 8.
2. 6 + 6 macht 12. 7 + 7 macht 14. 8 + 8 macht 16. 9 + 9 macht 18.

li und re Hand zeigen jeweils 1 Finger
Diese werden zusammengeführt.

li und re H. zeigen jeweils 2 F.
Sie werden zusammengeführt.

li und re H. zeigen jeweils 3 F.
Sie werden zusammengeführt.

li und re H. zeigen jeweils 4 F.
Sie werden zusammengeführt.

5 + 5 macht 10, ja 10, ja 10!
10 + 10 macht 20, ja 20, ja 20!
5 + 5 + 5 + 5 macht zwanzig!

li und re Hand zeigen jeweils 5 Finger
Sie werden zusammengeführt.

li Fuß re Fuß li Hand re H. - der Reihe nach hoch!

10 Fin - ger ge - hen wei - ter zu den Fü - ßen hin. Auf der Kör - per - lei - ter,
dann blei - ben sie im Sinn. 5 Ze - hen links, 5 Ze - hen rechts macht zu - sam - men 10.
Die Fin - ger sind nun wie - der frei, d'rum kann es wei - ter geh'n.

Ich bin ein Schulkind



Musik: Bernd Rossner
Text: Christian Hitzinger/ Bernd Rossner
RATOM-Edition, 2011



Ich bin ein Schul-kind, ein gro-ßes Schul-kind, das wollt' ich im-mer sein. Ich bin ein



Schul-kind, ein gro-ßes Schul-kind, bin groß und nicht mehr klein. Im klein.
Die



1. Kin-der-gar-ten war's sehr schön, da konnt' ich in den Gar-ten geh'n und
2. Schu-le wird be - stimmt sehr schön, da kann ich mei-ne Freun-de seh'n, ich



spie-len, bis die Ma-ma schließ-lich kam. Doch jetzt will ich ein
lern' viel Neu-es und das je - den Tag. Die Buch-sta-ben fall'n



Schul-kind sein, die Schul-ta-sche räum' ich schnell ein, denn
mir nicht schwer und Zah-len mag ich noch viel mehr. Ich



bald schon fängt für mich die Schu-le an. Ich bin ein
weiß schon jetzt, dass ich die Schu-le mag.

Das Schul-Quodlibet

aus "Kasimir, das Schulgespenst"



Musik & Text: Harald Riederer
RATOM-Edition, 2017

Nicht nur rech-nen, le-sen, schrei-ben woll'n wir in der Schul' be-trei-ben.
Auch zum Spie-len, fin-den wir, und zum La-chen sind wir hier.
Zeich-nen, Bas-teln, Tur-nen, Sin-gen soll-te uns noch wei-ter-brin-gen.

Pausenende



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2022



1. Die Pau-se ist zu En-de, gleich ist es so weit. Ich zäh - le nun bis
2. Die Pau-se ist zu En-de, wir sit - zen nun am Platz. Ver - schrän-ken uns-'re



drei - ßig, dann bist du am Platz be - reit. *Fine*
Hän - de, der Mund ist zu, mein Schatz! Hm hm hm hm hm.



Eins zwei drei vier fünf sechs sie-ben acht neun zehn



Elf zwölf drei - zehn vier - zehn fünf - zehn sech - zehn
Ein - und - zwan - zig zwei - und - zwan - zig drei - und zwan - zig



sieb - zehn ach - zehn neun - zehn zwan - zig.
vierund - zwanzig fünf - und - zwan - zig.



Sechs - und zwan - zig sieben - und zwan - zig



acht - und zwan - zig neun - und zwan - zig drei - ßig. *DC.*

Bei diesem Lied ist es sinnvoll, den Stream abzuspielen.

Dann haben die Kinder ca. 1:30 Minuten Zeit, alles für die nächste Unterrichtsstunde vorzubereiten und still auf dem Platz zu sitzen.

Ferienzeit



Musik & Text: Hubert Till
 Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2015

F C G C F C G C F C G G7

Fine

G7 C F C G C

Es ist wie-der so weit: Ich freu' mich so auf die Fe - ri - en - zeit. Ich

F C G7 C

freu' mich so auf die Fe - ri - en - zeit.

G C

1. Ja es ist heiß, heiß, heiß, und es gibt Eis, Eis, Eis. Manch - mal auch
2. Län - ger im Bett, Bett, Bett, das wird auch nett, nett, nett. Für's Hirn mehr
3. Ju - li, Au - gust, -gust, -gust, d'rauf hab' ich Lust, Lust, Lust. Und dann wird's

G C

nass, nass, nass. Si - cher viel Spaß, Spaß, Spaß. Es wird
 Ruh', Ruh', Ruh'. Die Schu - le bleibt zu, zu, zu. Im
 schön, schön, schön, wenn wir uns wie - der seh'n, seh'n, seh'n. Auf Au -

F C G C

heiß und gibt Eis. Es wird nass und macht Spaß. Es wird
 Bett ist es nett. Es gibt Ruh', sie bleibt zu. Im
 gust hab' ich Lust, schön, wenn wir uns seh'n. Auf Au -

F C G C

heiß und gibt Eis. Es wird nass und macht Spaß.
 Bett ist es nett. Es gibt Ruh', sie bleibt zu.
 gust hab' ich Lust, schön, wenn wir uns seh'n.



Die Kinder vom Brioschiweg



Volversion & Bearbeitung
Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012
www.liederfundkiste.at

Schulhymne

Wir sind die Kin-der vom Bri - o-schi-weg, wir ge-hen hier zur Schul'. Ob

Ma-the, Tur-nen, Deutsch o-der En - glich, hier ist al-les cool. Wir sind die

Kin - der vom Bri - o - schi-weg, uns geht es hier gut. Wir

Ler - nen al - les für's Le - ben, hier macht man uns Mut!

1. In der ers-ten Klas-se geht es los, uns - re Freud' ist rie - sen groß.
2. Die zwei-te Klas-se, sie folgt dann, in der man schon gut le - sen kann. Das
3. Die Zeit sie geht so schnell vor - bei, nun sind wir schon in Klas - se drei.
4. Die vier - te Klas-se ist nun dran. Man fragt sich nun: Was kommt dann?

1. Rech-nen, Schrei-ben, 1, 2, 3, wir sind im - mer da - bei.
2. Schrei-ben ler - nen wir in La - tein, wir sind nun nicht mehr so klein.
3. Ganz so leicht ist es nicht mehr, das schriftlich Rechnen ist so schwer.
4. Auf - satz schrei-ben, Text - bei - spiel, hier lernt man noch so viel. Im

1. Sin - gen, Tan-zen, Buch - sta - ben, Le - sen, Schrei - ben, Tur - nen,
2. Rech-nen lässt uns kei - ne Ruh', das "Ein mal Eins" kommt nun da-zu. Wir
3. Uns wird sich - er nie - mals fad, wir ge - hen auch ins Hal - len-bad. Das
4. letz - ten Jahr der Volks-schul-zeit, schrei-ben wir noch Schul-ar-beit. Es

1. Wer - ken, Rech - nen, Zwei-er - reih', das ist für uns al - les neu.
2. ler - nen es na - tür-lich brav, dann kön-nen wir es im Schlaf.
3. Schwim-men lernt ein - je - der dann, auch wenn man es noch nicht kann.
4. ist hier schön doch wir müs-sen geh'n doch wir wer-den uns wie - der seh'n.

Der „Brioschiweg“ ist hier nur exemplarisch für die „eigene“ Schule. Wenn der gelb markierte Teil durch die eigene Schule ersetzt wird, entsteht eine eigene Schulhymne. Dies kann man dann auch sehr gut zur Instrumentalversion singen bzw. eine eigene Gesangspur dazu aufnehmen.

Alle Leut'

gehen jetzt nach Hause



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

D(E) A(H7) D(E)

Al - le Leut', al - le Leut' ge - hen jetzt nach Hau - se.

A(H7) D(E) A(H7) D(E)

Gro - ße Leu - te, klei - ne Leu - te, di - cke Leu - te, dün - ne Leu - te.

D(E) A(H7) D(E)

Al - le Leut', al - le Leut' ge - hen jetzt nach Hau - se.

Blaulicht

London's Burning

Kanon



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

1 (H7) E H7 E 2 H7 E H7 E

Lon-don's bur-ning, Lon-don's bur-ning. fetch the en-gines, fetch the en-gines!

3 H7 E H7 E 4 H7 E H7 E

Fi - re, fi - re, fi - re, fi - re! Pour on wa - ter, pour on wa - ter!

Tatü blink blink



Musik und Text: Robert Janes
Satz und Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015

Ref.: *D A D A D A*
1 2 2, 1 3 3, 1 4 4, das merk' ich mir. Feu-er-wehr, Po-li-zei,
D A D
und die Ret - tung kommt her - bei. Mit Ta -
D G D 1. 2.
tü blink blink, mit Ta - tü blink blink, mit Ta - tü. Mit Ta - *Fine*

D A D
1. Das 1 2 2 ist gar nicht schwer. Siehst du den Schlauch der
2. So den - ke dir bei 1 3 3, die Hand - schel - len der
3. Das Ret - tungs - kreuz, so den - ke dir, es hat die Num - mer

A D G A D A
Feu - er - wehr, dann mer - ke 1 2 2!
Po - li - zeii. Dann mer - ke 1 3 3!
1 4 4. Dann mer - ke 1 4 4!

Bewegungen:

„122, 133, 144“ (mit den Fingern zeigen: li Hand immer „1“, re Hand „2, 2“ bzw. „3, 3“ od. „4, 4“)

„Das merk ich mir“ (li und re Zeigefinger tippt zur Stirn)

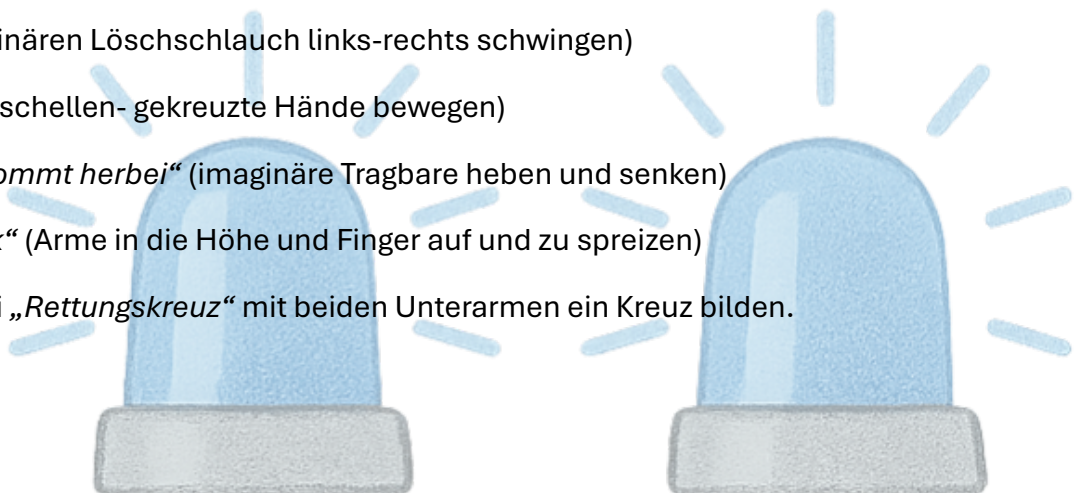
„Feuerwehr“ (imaginären Löschschlauch links-rechts schwingen)

„Polizei“ (wie Handschellen- gekreuzte Hände bewegen)

„Und die Rettung kommt herbei“ (imaginäre Tragbare heben und senken)

„Mit Tatü blink blink“ (Arme in die Höhe und Finger auf und zu spreizen)

Bei 3. Strophe: Bei „Rettungskreuz“ mit beiden Unterarmen ein Kreuz bilden.



Die Feuerwehr sind wir



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015

1

D G D

1. Ja uns-'re Far-be die ist Feu-er - rot auf un - se - ren Au-tos und am
Mit Blau-licht fah-ren wir zum Ein - satz, und durch das lau-te Horn
2. E - gal ob Feu-er o - der Un - fall, Hoch-was-ser o - der ver -
Wir sind mu-tig, was auch kom-men mag. Sind stets be-reit, e - gal ob

A D

1. Feu - er - wehr - boot. Feu - er - fes - te Ja - cken und 'nen
macht uns je - der Platz. 'Ne ro - te Am - pel gilt für uns dann
2. stopf - ter Ka - nal. A - tom - un - fall o - der
Nacht o - der Tag. Auf uns ist Ver - lass, ja wir

G D A D

1. Schutz-helm brau-chen wir. Wir sind stets da für Mensch und Tier.
si - cher nicht. Wir ha - ben Vor-rang mit dem Blau - licht.
2. Gas - ge - ruch im Raum, wir ret - ten auch die Kat - ze vom Baum.
hau - en uns voll rein. Das kann doch gar nicht an - ders sein.

G D A D G D

Ref.: Hey ho, hey ho, die Feu-er-wehr sind wir. Hey ho, hey rufst du uns

C A G D A D

an, sind wir bei dir. Hey ho, hey ho, an die Ma-schi-nen ran!

G D 1. - 2. A A Fine D

Hey ho, hey, mit je - der Frau und je - dem Mann! Frau und je - dem Mann!

Zusatzstimme: passt genau zu Teil 1

2

D G D A D G D A D

Ta tü ta tü ta tü ta tü ta ta. Ta tü ta tü ta tü ta tü ta ta.

G D A D G D

Ref.: Dan-ke lie-be Feu-er-wehr, dass ihr für uns das tut! Dan-ke, das ist wirk-lich toll,
ihr seid im-mer gut! Dan-ke sa-ge ich euch heut', das hört ihr meist kaum.

C A G D A D

Dan-ke, dass ihr ge - ret - tet habt mei-ne Min - ka vom ho - hen Baum!

Heut ist dein Geburtstag



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2011



Ref.: Heut' ist dein Ge - burts - tag, ein ganz be - son - d'rer Tag. Wir sind zu dir ge -



kom - men, weil dich hier je - der mag. Heu - te woll'n wir fei - ern,



dass es dich gibt. Du bist be - son - ders wich - tig, ja du wirst ge - liebt. *Fine*



1. Ganz e - gal, wie's Wet - ter ist und was heut' wär zu tun. Auch
2. Was wir al - le wün - schen dir, das ist doch son - nen - klar: Ein
3. Vertreib all dei - ne Sor - gen nun, zer - brich dir nicht den Kopf. Die



wenn es grad viel Ar - beit gäb, die kann doch et - was ruh'n: Es
Le - ben, das viele Früch - te bringt, das wä - re wun - der - bar. Dir
Lie - be trägt dich im - mer - zu, packt dich an dei - nem Schopf. Du



ist al - les ge - rich - tet für dein Ge - burts - tags - fest. Nun
kann al - les ge - lin - gen, wir glau - ben fest da - ran. Ein
wur - dest hier ge - bo - ren, das ist doch wun - der - bar. Das



kön - nen al - le kom - men, wir sind heut' dei - ne Gäst'.
neu - es Le - bens - jahr, auf geht's, nichts wie ran!
ist ein Grund zu fei - ern, für je - des Le - bens - jahr.

Mama, ich lieb' dich so



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013

1. Ein - mal im Jahr ist es so Brauch, dich zu fei-ern, wun-der - bar. Ich
 2. Ja, wenn ich krank bin, bist du da, ganz e - gal ob Tag, ob Nacht. Da -
 3. D'rum lie - be Ma - ma hör mir zu: Heu-te ist dein Mut-ter - tag. Heut

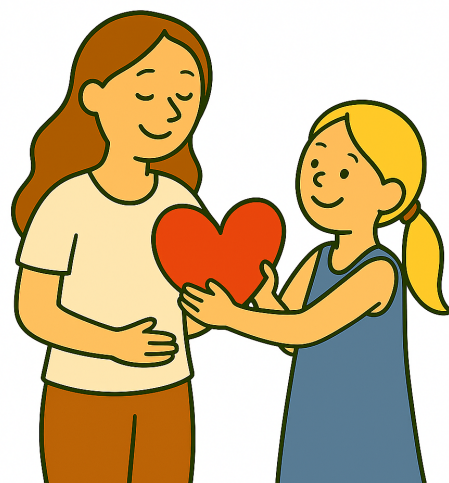
war ein-mal in dei-nem Bauch, nun steh' ich vor dir da. Auch wenn es manch-mal
 mit's mir gut geht wun-der - bar, ja da-rauf gibst du acht. In dei-ner Ar - beit
 sollst du ha-ben dei - ne Ruh', hör zu, was ich dir sag: Du bist die bes - te

nicht so scheint, es Streit und Är - ger gibt, im Her-zen sind wir
 ist's oft hart und dann auch noch da - heim. Zu kla-gen ist nicht
 Ma - ma klar, Engerl hab'n mir er - zählt: Als ich am Wölk-chen

stets ver - eint, Mama ich hab' dich lieb!
 dei - ne Art, der Dank ist meis - tens klein.
 o - ben war, hab'ich dich aus - ge - wählt!

Ich lieb' das Läch-eln in deinem Ge-sicht, ich lieb' die Stim-me, mit der du sprichst. Ich
 lieb' den Duft von dei-ner Haut, das al - les ist mir so ver-traut. Dass ich dein Kind bin,
 macht mich froh. Ma-ma, hör zu: Ich lieb' dich so!

Fine C



Papa, du bist der Beste



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2014

F G C F G C F
 Pa-pa, du bist der Bes-te, der Bes-te, den es gibt auf der Welt! Heut' will ich
 G C F G C F G
 für dich sin-gen, ich sing' und hoff', dass dir das ge-fällt. Da - zu ein di-ckes
 C F G C F G C dm G C *Fine*
 Bus-si, ein Bus - si für dich, weil du bist der Bes-te, der Bes - te für mich!

C am
 1. Du machst oft Un - fug, Scha-ber - nak, kraulst mei - nen Rü - cken
 2. Du re - pa-rierst al - les zu Haus', trägst die Spinnen für

dm G
 je-den Tag. Du lässt mich oft mal Fern - seh'n, er - fin-dest Ge-schich-en zum
 Ma-ma raus. Nach ei - nem Sturz, wenn ich komm Heim, klebst du ein Pflas - ter

C am
 Schla - fen - geh'n. Zum Ein-schla-fen liegst du bei mir, sonst fürcht' ich mich, ich
 auf mein Bein. Am Va - ter - tag, das ist ja klar, da soll's dir gut geh'n,

dm G
 dan - ke dir! Du gibst mir Mut und Sich - er - heit, das tut mir gut zu
 wun-der-bar. Wir fei - ern dich, hoch sollst du leben! Wir wol - len dir heut

F
 je - der Zeit. Dann schau - e ich durch's dun - kle Zim - mer,
 Freu - de geben. Ich ha - be dich ganz furcht - bar lieb, ich

G F
 klam-mer mich an dich. Meis-tens schläfst du vor mir ein und
 drü - cke dich ganz fest. Ich lie - be es, wenn du dann brummst, weil

G
 schnarchst dann fürch - ter - lich.
 du mein Pa - pa bist!

Hoppel hoppel Osterhase

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

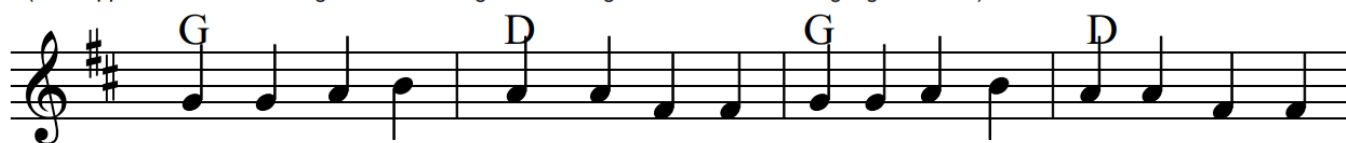


Hop-pel, hop-pel Os - ter - ha - se, mit der klei-nen Schnup-per - na - se,
(Wir hoppeln am Stand und machen mit den Händen Hasenohren) (Hoppeln und auf Nase zeigen)



1. Hop-pelt hin und hop-pelt her. Hop-pelt kreuz und hop-pelt quer.
2. Hop-pelt run - ter, hop-pelt rauf. Hop-pelt lei - se, hop-pelt laut.
3. Hop-pelt rück-wärts, hop-pelt vor. Hop-pelt hoch mit Wa-ckel-ohr.

(Wir hoppeln und schauen/zeigen in die besungene Richtung bzw. stellen die Bewegungsarten dar)



1. Muss die Ei - er schnell ver - ste-cken, hin - ter Bü-schen, hin - ter He - cken.
2. Malt die Ei - er fär - big an, da - mit er sie ver - ste-cken kann
3. Un - ter'm Tisch und hin - ter'm Kas - ten, o - der hin - ter Vor-hang-quas - ten



1. O - der in der Woh-nung auch, denn so ist es Brauch.
2. für die Kin - der die - ser Welt, de - nen das ge - fällt.
3. hat er auch ein Ei ver - steckt, und jetzt wird ge - peckt! (Mit Osterei od. Fäusten pecken)



Danke Osterhase!



Musik & Text: Ljuba Kelava
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2025

D A D A
 Was ist denn das? *Clap clap* Was ist denn da im grü-nen Gras? *Clap clap* Was ist das hier?

D A
 Was liegt denn da vor mir? 1. Ich glaub', das ist ein Ei. O-der sind es
 2. Das ist ein Scho-ko - hase mit ei-ner Zuck-er -

D A D
 zwei? nase. Ich Nein, es sind gar drei. Kommt al - le schnell her - bei!
 fra - ge mich ja, wann ich den an - knab - bern kann.

G D
 Ref.: Ich glaub', der Os - ter - ha - se hat hier was für mich ver - steckt.

A D D7 G
 Ein klei-nes Os-ter - nest. Jetzt ist er längst schon weg. Ich wür-de ihm so

D A
 ger - ne ein - mal ganz laut "Dan-ke!" sa - gen, weil er mich so fröh-lich

G A D
 macht an den Os - ter - fei - er - ta - gen. *Fine*

ruhiger, langsamer:

D G A D D G A D
 Bridge: Wir su-chen hier, wir su-chen dort. Wir su-chen an je-dem mög-li-chen Ort.

D G A D
 Und ha - ben sehr viel Spaß, denn je - der fin - det was!
 (zu Ref)

Halloween



Musik & Text: Lisa Nevyjel
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023

hm em hm

1. Hal - lo - ween, Hal - lo - ween, das Gru - sel - fest be - ginnt.
 2. Hal - lo - ween, Hal - lo - ween, das Schre - cken - fest be - ginnt.
 3. Hal - lo - ween, Hal - lo - ween, das Zit - ter - fest be - ginnt.

Fis hm Fis hm

1. He - xen und Ge - spens - ter schre - cken je - des Kind.
 2. Spin - nen, Schlan - gen, Fleder - mäuse schre - cken je - des Kind.
 3. Kür - bis - se mit Feuer - augen schre - cken je - des Kind.

D G D

Ich ha - be kei - ne Angst im Dun - keln oh - ne Licht.

D (Break) Fis Fis hm

Ich ha - be kei - ne Angst, NEIN! Ich fürcht' mich nicht!

Geister, Hexen und Vampire



Musik & Text: Ruth Klicpera
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2015

dm am B(dm) C(am) dm am B(dm) C(am)

Geis-ter, He-xen und Vam - pi - re le - ben hier in uns-rer Stadt.
 Wenn es fins-ter wird, dann spukt es, wird ge - hext und Blut ge - saugt.

Hu - i, hu - i, hu - u. Geis - ter-stund be - ginnt um zwälf.
 Mit - ter-nacht der Spuk be - ginnt.

He - xen-haus im Wald ver-steckt. Hex, hex! Hex, hex!
 Schwar-zer Ra - be, schwar - ze Katz'.

Blut ge-saugt, Blut ge-saugt, Dra - cu - la war wie - der da!
 bis zum ers - ten Mor - gen-rot!

Faschingsfest



Musik und Text: Harald Riederer
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2016

C am F 1. G 2. G G7

Jap da, du dap-da dau. Du da bi du-wi-du du-wi-du. du.

Fine auf C

C am

1. "He - xe, komm reich mir die Hand!" sagt der Prinz im Fest - ge - wand.
2. "Ti - ger, komm und tanz mit mir!" sagt der stol - ze Mus - ke - tier.
3. Plötz - lich sieht man den Vam - pir, stürzt sich auf den Mus - ke - tier.
4. Spi - der - man und bö - se Fee ste - hen bei - de beim Buf - fet.

F G

1. Doch da sagt die He - xe gleich: "Lie - ber spiel" ich mit dem Scheich."
2. Und der Ti - ger kommt gleich mit, schon tan - zen sie im Sau - se - schritt.
3. Die - ser kriegt gleich ei - nen Schreck, al - le Kin - der lau - fen weg.
4. Stop - fen sich mit Krap - fen voll. Yo - da sagt: "Die schme - cken toll!"

C am

1. Macht dem Prin - zen gar nichts aus, fragt er halt die Mi - cky Maus.
2. Har - ry Pot - ter sagt zum Clown: "Die sind lus - tig an - zu - schau'n."
3. Doch da kommt der Po - li - zist. Sagt, dass das ver - bo - ten ist.
4. Und da - zu noch Him - beer - saft, gibt dem Je - di - rit - ter Kraft.

F G7

1. Und der Mi - cky freut sich sehr, weil er gern Prin - zes - sin wär.
2. Sagt der Clown: "Das bin ich auch, denn das ist bei Clowns der Brauch."
3. Der Vam - pir sagt: "Ist schon gut, ich trink doch nicht wirk - lich Blut!"
4. Chips und Pop - corn sind noch da, die - ses Fest ist wun - der - bar!

F C

Ref.: Wir fei - ern un - ser Fa - schings - fest, lasst uns sin - gen, lasst uns tan - zen!

F 1. G 2. G7 C

fei - ern un - ser Fa - schings - fest, ha - ben gro - ßen Spaß! ha - ben gro - ßen Spaß!

Ich als Clown

Kanon



Musik & Text: Hubert Till
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2016

G (auf sich zeigen) am (auf anderen zeigen) D7 (gegenseitig abklatschen) G

1. Ich als Clown, du als Pi - rat. Je - der gern ver - klei - det ist.
2. Ich als König, du als Fee.
3. Ich als Geist, du als Ge - spenst.
4. ...

G am
(mit PartnerIn einhaken und drehen) D7 (andere Richtung) G

Sin - gen, tan - zen, fröh - lich sein! Weil doch gra - de Fa - sching ist!

klatschen...

Weitere/ andere Strophen können mit Kindern zusammengestellt werden.
Die Kinder suchen sich verschiedene PartnerInnen.

Zünden wir ein Lichtlein an



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

A D A D A

1. Zün - den wir ein Licht - lein an. Sa - gen wir dem Weih - nachts - mann:
2. Zün - den wir zwei Licht - lein an. Mah - nen wir den Weih - nachts - mann:
3. Zün - den wir drei Licht - lein an. Tum - melt sich er Weih - nachts - mann.
4. Zün - den wir vier Licht - lein an. Schmun - zelt froh der Weih - nachts - mann.

D A E A E A

1. Lie - ber Al - ter es wird Zeit, in vier Wo - chen ist's so weit.
2. Pack schon die Ge - schn - ke ein, bald muss al - les fer - tig sein.
3. Füllt den Sack bis an den Rand, Schim - mel wird bald ein - ge - spannt.
4. Hat ja al - les schon be - reit für die schö - ne Weih - nachts - zeit.

Winter, Winter

als Kanon singbar



Musik & Text: Harald Riederer
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2016

1

1. Win - ter, Win - ter, es schneit, es schneit!
 2. Nik - laus, Nik - laus, kommst du zu mir?
 3. Weih - nacht, Weih - nacht ist nicht mehr weit.
 4. Christ - kind, Christ - kind kommt bald, kommt bald.

1. Win - ter, Win - ter, es schneit, es schneit!
 2. Nik - laus, Nik - laus, kommst du zu mir?
 3. Weih - nacht, Weih - nacht ist nicht mehr weit.
 4. Christ - kind, Christ - kind kommt bald, kommt bald.

2

1. Schnee vom Him - mel fällt. Schnee vom Him - mel fällt.
 2. Füll die Stie - fel mir an! Füll die Stie - fel mir an!
 3. Der Stern, der leuch - tet schon. Der Stern, der leuch - tet schon.
 4. Bald ist hei - li - ge Nacht, bald ist hei - li - ge Nacht,

3

1. Wei - ße Ster - ne, Schnee vom Him - mel fällt.
 2. Feigen und Nüs - se, füll die Stie - fel mir an!
 3. Un - ser Stern, der Stern, der leuch - tet schon.
 4. Freut euch al - le, bald ist hei - li - ge Nacht!



Hier sind 10 bekannte Weihnachtslieder versteckt. Kannst du sie finden?

Weihnachts Rock'n'Roll



Musik & Text: Hubert Till
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2010

G

1. Der Weih-nachts Rock 'n' Roll ist das. Komm sing ihn mit, denn
 2. Dann zün - den wir ein Licht - lein an. Ja so fängt die Ad -
 3. Ja mor - gen kommt der Weih-nachts-mann, er kommt mit sei - nen
 4. Die Kin - der - lein sie kom - men all, zur Krip - pe her in

C

1. das macht Spaß. Es fun - kelt, glit - zert, leuch - tet hell,
 2. vent - zeit an. Lasst uns froh und mun - ter sein,
 3. Ga - ben an. Kling Glöck - chen klinge - linge - ling,
 4. Bethle - hems Stall. O Tan - nen - baum, grünst je - der - zeit,

1. die Ster - ne sprit - zen weg ganz schnell.
 2. der Ni - ko - laus will auch her - ein.
 3. und Jin - gle Bells ich mit dir sing.
 4. auch im Win - ter, wenn es schneit.

G

1. Es duf-tet gut nach Wald im Raum und nach Ker - zen auf dem Baum.
 2. Lei-se rie - selt viel - leicht der Schnee, still und starr ruht dann der See.
 3. Al - le Jah - re wie - der sin - gen wir die Lie - der.
 4. Stil-le Nacht, ich hör' dir zu. S'Christ-kind schläft in seel'-ger Ruh.

D C G D C 1. - 3. G

Ref.: Freu' dich, freu' dich heut! Freu' dich, freu' dich heut!

4. G G D7 G

Ende: heut! Fro - he Weih - nacht wün - sche ich dir!

Boomwhacker-Begleitung:

- 3 Kinder (Akk. G, C und D) haben jeweils 2 Boomwhacker, die sie aneinander schlagen
- 1 Kind mit Triangel

G (8x) C (8x) G (8x)

Strophe: $\frac{G}{D}$ 1. Kind $\frac{G}{C}$ 2. Kind $\frac{G}{D}$ 1. Kind

Ref.: $\frac{D}{D}$ 3. Kind Δ 4. Kind $\frac{C}{C}$ 2. Kind Δ 4. Kind $\frac{G}{D}$ 1. Kind

Lasst uns froh und munter sein

Musik & Text: Traditional

Arr.: Thomas Raber

RATOM-Edition, 2020



1. Lasst uns froh und munter sein,
 2. Bald ist uns - 're Schu - le aus,
 3. Dann stell ich den Tel - ler auf,
 4. Wenn ich schlaf dann träu - me ich,
 5. Wenn ich auf - ge - stan - den bin,
 6. Nik - laus ist ein gu - ter Mann,



1. und uns recht von Her - zen freu'n.
 2. dann zieh'n wir ver - gnügt nach Haus'.
 3. Nik - laus legt ge - wiss was d'rauf.
 4. jetzt bringt Ni - ko - laus was für mich.
 5. lauf ich schnell zum Tel - ler hin.
 6. dem man nicht ge - nug dan - ken kann.



Ref.: Lus-tig, lus-tig, tral-la-la-la-la, bald ist Ni-ko-laus - a-bend da,



bald ist Ni - ko - laus - a - bend da.

Morgen kommt der Weihnachtsmann



Musik & Text: Traditional

Arr.: Thomas Raber

RATOM-Edition, 2020



1. Mor - gen kommt der Weih - nachts - mann, kommt mit sei - nen Ga - ben:
 2. Bring uns, lie - ber Weih - nachts - mann, bring uns mor - gen bit - te:



Rol - ler, Ted - dy, Schau - kel - pferd, Feu - er - wehr und Pup - pen - herd.
 Ro - del - schlit - ten, Pup - pen - wagen, und für mich den Kauf - manns - laden,



Weiß ge - nau, was je - des Kind ger - ne möch - te ha - ben.
 Roll - schuh' Au - to, Ei - sen - bahn, lau - ter schö - ne Din - ge.

Leise rieselt der Schnee



Musik & Text: Eduard Ebel
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

D A D G D

1. Lei - se rie - selt der Schnee. Still und starr ruht der See.
 2. In den Her - zen wird's warm. Still schweigt Kum - mer und Harm.
 3. Bald ist hei - li - ge Nacht. Chor der En - gel er - wacht.

A (Fis/Ais) hm

1. Weih - nach - tlich glän - zet der Wald.
 2. Sor - ge des Le - bens ver - hallt.
 3. Hört nur, wie lieb - lich es schallt!

G A D (A7)

Freu - e dich s'Christ - kind kommt bald!

Etwas höher (E-Dur):

E/ H7/ E/ /
A/ / E/ /
H7/ /cism/ /
A/ H7/ E/ /



Alle Jahre wieder



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

C G am G

1. Al - le Jah - re wie - der kommt das Chris - tus - kind
 2. Kehrt mit sei - nem Se - gen ein in je - des Haus.
 3. Steht auch mir zur sei - te still und un - er - kannt,

C F C G C

auf die Er - de nie - der wo wir Men - schen sind.
 Geht auf al - len We - gen mit uns ein und aus.
 dass es treu mich lei - te an der lie - ben Hand.

Kling, Glöckchen kling



Musik & Text: B. Widmann
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



Kling Glöck-chen klin-ge - lin - ge-ling, kling Glöck-chen kling.



1. Lasst mich ein ihr Kin - der, ist so kalt der Win - ter.
 2. Mäd - chen hört und Büb - chen, macht mir auf das Stüb - chen.
 3. Hell er - glüh'n die Ker - zen, öff - net mir die Her - zen.



1. Öff - net mir die Tü - ren, lasst mich nicht er - frie - ren.
 2. Bring euch vie - le Ga - ben, sollt euch d'ran er - la - ben.
 3. Will d'rin woh - nen fröh - lich, from - mes Kind wie se - lig.



Kling Glöck-chen klin-ge - lin - ge-ling, kling Glöck-chen kling.

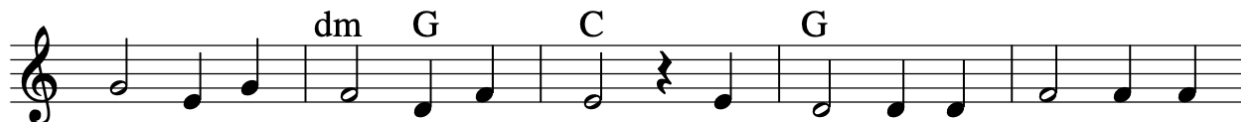
Ihr Kinderlein kommet



Musik: Peter Schulz
 Text: Christoph v. Schmid
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. Ihr Kin - der-lein kom-met, o kom-met doch all. Zur Krip - pe her
 2. O seht in der Krip - pe im nächt - li - chen Stall, seht hier bei des
 3. Da liegt es das Kind-lein auf Heu und auf Stroh. Ma - ri - a und



1. kom - met in Beth - le - hems Stall. Und seht, was in die - ser hoch -
 2. Licht - leins hell glän - zen-dem Strahl. In rein - li - chen Win - deln das
 3. Jo - seph be - trach - ten es froh. Die red - li - chen Hir - ten knien



1. hei - li - gen Nacht der Va - ter im Him - mel für Freu-de uns macht.
 2. himm - li - sche Kind, viel schö - ner und hol - der als En - ge-lein sind.
 3. be - tend da - vor. Hoch o - ben schwebt ju - belnd der En - ge-lein Chor.

Jingle Bells



Musik & Text: James Lord Pierpont
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

Musical staff with notes and chords: D, G, D, G, D.

Ref.: Jin-gle bells, jin-gle bells, jin-gle all the way. o what fun it is to ride in a

Musical staff with notes and chords: 1. E, A, 2. A, D (A7).

one-horse o - pen sleigh, hey! one-horse o - pen sleigh. *Fine*

Musical staff with notes and chords: D, G.

Str.:
1. Da - shing through the snow in a one - horse o - pen sleigh.
2. A day or two a - go I thought, I'd take a ride.
3. Now the ground is white, go it while you're young.

Musical staff with notes and chords: em, A, D.

1. O - ver fields we go, lau-ghing all the way.
2. And soon Miss Fan - nie Bright was sea - ted by my side.
3. Take the girls to - night and sing this slei-ghing song.

Musical staff with notes and chords: D, G.

1. Bells on bob - tail ring, ma-king spi - rits bright.
2. The horse was lean and lank, mis - for - tune seemed his lot.
3. Just get a bob-tailed bay, two - for - ty for his speed.

Musical staff with notes and chords: em, A, D, A7. *DC.*

1. What fun it is to ride and sing a sleigh - ing - song to - nigh. Hey!
2. He got in - to a drif - ted bank and we, we got up - sot. Hey!
3. Then hitch him to an o - pen sleigh, and crack! You'll take the lead. Hey!



Schneeflöckchen



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Schnee - flöck-chen Weiß - röck - chen, wo - her kommst du ge - schneit.
2. Komm setz dich an's Fens - ter, du lieb - lich - er Stern.
3. Schnee - flöck-chen du deckst uns die Blü - me - lein zu.
4. Schnee - flöck-chen Weiß - röck - chen, komm zu uns ins Tal.



1. Du kommst aus den Wol - ken, dein Weg ist so weit.
2. Malst Blu - men und Blät - ter, wir ha - ben dich gern.
3. Dann schla - fen sie si - cher in himm - li - scher Ruh.
4. Dann bau'n wir den Schnee - mann und wer - fen den Ball.

Es wird scho glei dumpa



Musik : Traditional
Text: Anton Reidinger
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Es wird scho glei dum - pa, es wird scho glei Nocht.
2. Ver - giss jetzt o Kin - derl dein Kum - mer, dein Load,
3. Schließ zu dei - ne Äu - gerl in Ruah und in Fried',



Drum kimm i zu dir her, mei Heil - and auf'd Wacht. Will sin - ga a
dass du da muasst lei - d'n im Stall auf da Hoad. Es ziern jo di
und gib ma zum Ab - scheid dein' Seg'n nur grad mit. Aft wird a mei



Lia - dl, dem Lieab - ling, dem Kloan.
En - gerl dei Lie - ge - statt aus.
Schla - ferl a sor - gen - los sein.



Du mogst jo net schlo - f'n, i hör di nur woan.
Möcht schö - ner net sei drin' an Kö - nig sei Haus.
Aft kann i mi ru - ah - li aufs nie - der - legn frei'n.



Hei, hei, hei, hei, schlaf siaß' herz - lie - abs Kind!

Fröhliche Weihnacht überall

Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

D G A D A D

Ref.: "Fröh - li-che Weih-nacht ü - ber-all!", tö-net durch die Lüf - te fro-her Schall.

A D E A

Weih-nachts-ton, Weih-nachts-baum, Weih-nachts-duft in je - dem Raum.

D G A D A D

"Fröh - li-che Weih-nacht ü - ber-all!", tö-net durch die Lüf - te fro-her Schall. *Fine*

A D em A

Str.: 1. Da - rum al - le stim - met ein in den Ju - bel - ton,
 2. Licht auf dunk - lem We - ge, un - ser Licht bist du,
 3. Was wir an - dern ta - ten, sei ge - tan für dich,



A D A D

1. denn es kommt das Licht der Welt von des Va - ters Thron!
 2. Denn du führst, die dir ver-trau'n, ein zu sel - 'ger Ruh.
 3. dass be - ken - nen je - der muss, Christ-kind kam für mich. *DC.*

Still, still, still

Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

C (G/H) (am) (am/G) F G C

1. Still, still, still, weil's Kind-lein schla-fen will!
 2. Schlaf, schlaf, schlaf, mein lie - bes Kind-lein schlaf!
 3. Groß, groß, groß, die Lieb' ist ü - ber - groß!

G C G C

1. Ma - ri - a tut es nie - der - sin-gen, ih - re gro - ße Lieb' dar - brin-gen.
 2. Die Eng-lein tun schön mu - si - zie-ren, bei dem Kind-lein ju - bi - lie - ren.
 3. Gott hat den Him - mels - thron ver - las-sen und muss rei - sen auf den Stra-ßen.

C (G/H) (am) (am/G) F G C

1. Still, still, still, weil's Kind-lein schla-fen will!
 2. Schlaf, schlaf, schlaf, mein lie - bes Kind-lein schlaf!
 3. Groß, groß, groß, die Lieb' ist ü - ber - groß!



Kommet ihr Hirten



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

Chords: D G D G D A D

1. Kom - met ihr Hir - ten, ihr Män - ner und Frau'n.
 2. Las - set uns se - hen in Beth - le - hems Stall.
 3. Wahr - lich die En - gel ver - kün - di - gen heut'

Chords: D G D G D A D

1. Kom - met das lieb - li - che Kind - lein zu schau'n.
 2. Was uns ver - hei - ßen der himm - li - sche Schall.
 3. Beth - le - hems Hir - ten - volk gar gro - ße Freund:

Chords: D A D A

1. Chris - tus der Herr ist heu - te ge - bo - ren,
 2. Was wir dort fin - den, las - set uns kün - den.
 3. Nun soll es wer - den Frie - de auf Er - den.

Chords: D A D A D A D

1. den Gott zum Hei - land euch hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht!
 2. Las - set uns prei - sen in from - men Wei - sen: Ha - le - lu - ja!
 3. Den Men - schen al - len ein Wohl - ge - fal - len: Eh - re sei Gott!

O du Fröhliche



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

Chords: C F C C F C C G D G D G

O du fröh - li - che, o du se - li - ge gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!

Chords: G C

1. Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren.
 2. Christ ist er - schie - nen, uns zu ver - süh - nen.
 3. Himm - li - sche Hee - re jauch - zen dir Eh - re.

Chords: F C F dm G C

Freu - e, freu - e dich o Chris - ten - heit!

We wish you a merry Christmas



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



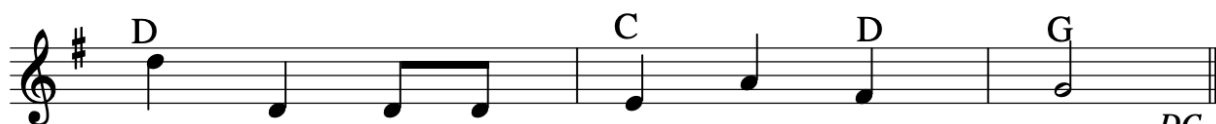
1. We wish you a Mer - ry Christ - mas, we wish you a Mer - ry
2. Now bring us some fig - gy pud - ding, now bring us some fig - gy
3. For we all like fig - gy pud - ding, for we all like fig - gy
4. We won't go un - til we've got some, we won't go un - til we've
- 5.= 1. Str.



1. Christ - mas, we wish you a Mer - ry Christ - mas and a hap - py New Year!
2. pud - ding, now bring us some fig - gy pud - ding, and bring some out here!
3. pud - ding, for we all like fig - gy pud - ding, so bring some out here!
4. got some, we won't go un - til we've got some, so bring some out here!



Ref.: Good tid - ings we bring to you and your kin. Good tid - ings for



Christ - mas and a hap - py New Year!

O Tannenbaum



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie grün sind dei - ne Blät - ter?
2. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, du kannst mir sehr ge - fal - len.
3. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, dein Kleid will mich was leh - ren.



1. Du grünst nicht nur zur Som - mer - zeit, nein auch im Win - ter, wenn es schneit.
2. Wie oft hat doch zur Weih - nachts - zeit ein Baum von dir mich hoch er - freut.
3. Die Hoff - nung und Be - stän - dig - keit gibt Trost und Kraft zu je - der Zeit.



1. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie grün sind dei - ne Blät - ter?
2. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, du kannst mir sehr ge - fal - len.
3. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, dein Kleid will mich was leh - ren.

Meine Wünsche



Musik & Text: Hubert Till
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2017

G C A D

Mei - ne Wün - sche schreib ich auf ei - nen Bal - lon.

G em C D7 G

Und sie schwe - ben dann in den Him - mel da - von.

G C A D

Bald seh' ich sie nicht mehr, doch es wä - re schön,

G em C D7 G

wenn sie ir - gend - wann in Er - fül - lung dann geh'n.

Zusatzstimme:

G C A

We wish you a mer - ry Christ - mas, ...

D G em C D7 G

Weitere Strophen möglich:

Deine Wünsche schreibst du ...
Uns're Wünsche schreiben wir ...



Stille Nacht



Musik: Franz Xaver Gruber
 Text: Joseph Mohr
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

Musical notation for the first line of the song, including a treble clef, key signature of three sharps (F#, C#, G#), and a 6/8 time signature. The melody is written on a single staff with notes and rests. Chord symbols 'A', 'E', and 'A' are placed above the staff at the beginning, middle, and end of the line respectively.

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht 1. Al - les schläft, ein - sam wacht.
 2. Got - tes Sohn o wie lacht
 3. Hir - ten erst kund - ge - macht

Musical notation for the second line of the song, continuing the melody from the first line. Chord symbols 'D', 'A', 'D', and 'A' are placed above the staff.

1. Nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar.
 2. lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund.
 3. durch der En - gel Hal - le - lu - ja, tönt es laut von Fern und Nah.

Musical notation for the third line of the song, including a treble clef, key signature of three sharps, and a 6/8 time signature. The melody is written on a single staff with notes and rests. Chord symbols 'E', 'A (fism H7)', 'A', 'E', and 'A' are placed above the staff.

1. Schlaf in himm - li - scher Ruh', schlaf in himm - li - scher Ruh'.
 2. Je - sus in dei - ner Ge - burt, Je - sus in dei - ner Ge - burt.
 3. Je - sus der Ret - ter ist da, Je - sus der Ret - ter ist da.

Frieden, Religion

Alle Menschen



Musik & Text: Robert Janes
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2019

Musical notation for the song 'Alle Menschen', consisting of three staves. The first staff is the vocal line, and the second and third staves are accompaniment. The key signature is two flats (Bb, Eb) and the time signature is 6/8. Chord symbols 'F', 'C', 'F', 'B', 'F', 'C', 'F', and '(C7)' are placed above the first staff. The lyrics are written below each staff.

1. Schau ruhig nur in den Ker - zen - schein!
 2. Al - le Men - schen auf der Er - de soll'n sich freu'n.
 3. Al - le Men - schen auf der Er - de glück - lich sein.

Das Lied vom Frieden



Musik & Text: Manfred Porsch
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

C

1 Sin - gen wir das Lied vom Frie - den!

2 Komm und sing mit uns!

3 Sing mit uns

4 Wir woll'n Frie - den! Wir woll'n

am dm

1 Sin - gen wir das Lied vom Frie - den! Frie - de al - len Men - schen!

2 Komm und sing mit uns! Komm und sing mit uns!

3 un - ser Lied! Sing mit uns

4 Frie - den! Wir woll'n Frie - den für die

G

1 Frie - de für die gan - ze Welt!

2 Komm und sing mit uns!

3 un - ser Lied!

4 Welt! Wir woll'n

He's Got the Whole World

Traditioneller Spiritual
 Arr. & Übersetzung: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2022



1. He's got the whole world in his hands. He's got the whole world
2. He's got the wind and the rain in his hands. ...
3. He's got the sun and the moon in his hands. ...
4. He's got the tiny lit - tle ba - by in his hands. ...
5. He's got you and me bro - ther in his hands. He's got you and me sister ..
6. He's got ev - ery - bo - dy in his hands. ...
7. = 1.



1. in his hands. He's got the whole world in his hands.
2. - 6.....
7. = 1.



- 1.-7.He's got the whole world in his hands.



Übersetzung auf Deutsch:



1. Er hat die gan - ze Welt in sei-ner Hand ...
2. Er hat den Wind und den Re - gen in sei-ner Hand ...
3. Er hat die Sonne und den Mond in sei-ner Hand ...
4. Er hat das süße klei - ne Ba - by in sei-ner Hand ...
5. Er hat dich und mich in sei-ner Hand ...
6. Er hat al le Men - schen in sei-ner Hand ...
7. = 1.



Lasst uns miteinander



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2022



Lasst uns mit-ei-nan-der, lasst uns mit-ei-nan-der sin-gen, spie-len, tan-zen, o-le!
 (sin - gen, lo - ben, prei - sen, den Herrn!)



Lasst uns das ge - mein-sam tun, sin-gen, spie-len, tan-zen, o - le!
 (sin-gen, lo - ben, prei-sen, den Herrn!)



Sin-gen, spie-len, tan-zen, o - le! Sin-gen, spie-len, tan-zen, o - le!
 (Sin-gen, lo - ben, prei-sen, den Herrn! Sin-gen, lo - ben, prei-sen, den Herrn!)



Sin-gen, spie-len, tan-zen, o - le! Sin-gen, spie-len, tan-zen, o - le!
 (Sin-gen, lo - ben, prei-sen, den Herrn! Sin-gen, lo - ben, prei-sen, den Herrn!)



Wir sind die Kinder Gottes



Musik & Text: Thomas Raber
aus der "Wienerfelder Messe"
RATOM-Edition, 2020

1. Wir tra - gen nun die Bot - schaft Got - tes raus in die Welt.
2. Grant und Hass und Är - ger er - sti - cken nur das Glück.
3. Wir wis - sen Gott ist in uns und er wird da im - mer sein.

Die Men - schen wer - den da - durch hof - fent - lich et - was er - hellt.
Sie soll'n der Lie - be wei - chen, und sei's nur Stück für Stück.
Wir sol - len auf ihn hö - ren und dann sind wir nie al - lein.

Wir sind die Her - de Got - tes und wir ste - hen fest im Le - ben.
Nun ge - het hin in Frie - den, zieht lä - cheind durch die Welt!
Gott ist in al - len Men - schen drin, man muss nur in sich geh - 'n.

Wir wol - len al - len Men - schen et - was von der Bot - schft geben!
Und du wirst be - mer - ken, wie die Lie - be dich er - hellt!
Wenn du's nicht glaubst, pro - bier's doch aus, dann wirst du es schon seh'n!

Ref.: Wir sind die Kin - der Got - tes und wir ge - hen in die Welt. Und wir
sa - gen al - len Men - schen, dass die Lie - be uns er - hellt.
Nun zieht aus aus der Kir - che und macht es so wie wir.
Ja ver - brei - tet eu - re Lie - be und be - ginnt gleich jetzt und hier!

Ha - le - lu - ja, ha - le - lu - ja. Ha - le - lu - ja, ha - le - lu - ja!

Ende D

Jahreszeitenlied



Musik & Text: Robert Janes
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015

1

D em A

1.-5. Der Win-ter ist kalt, doch kommt schon bald mit Son-nen-schein der

D D em

Früh-ling her-ein. Der Som-mer ist heiß, wie je - der weiß. Der

A D

Herbst al - lein lädt zum Schla - fen ein.

2

D em A D

Wun-der, wun-der, wun-der-bar, zieht der Früh - ling durch das Jahr.
Som - mer
Herbst so
Win - ter
zie - hen al - le

D em A D

Wun-der, wun-der, wun-der-bar, zieht der Früh - ling durch das Jahr.
Som - mer
Herbst so
Win - ter
zie - hen al - le

„Winter“ – sich selbst umarmen.

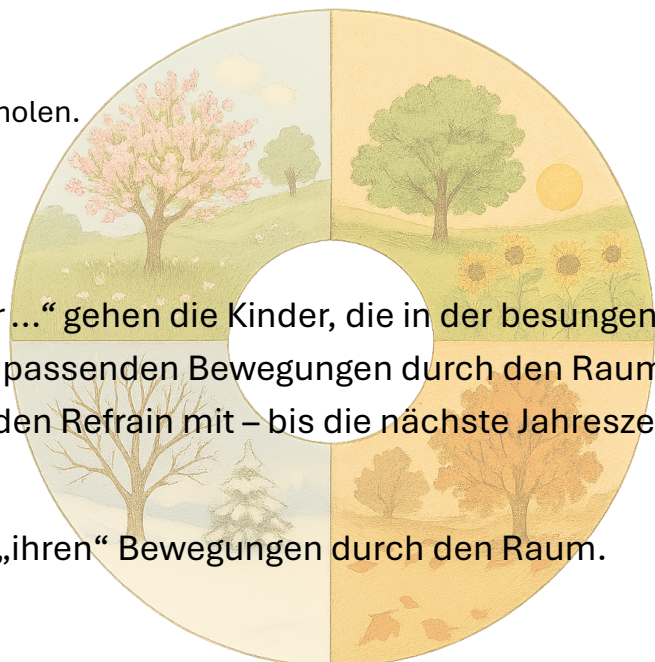
„Frühling“ – Hände zum Himmel, Sonne ins Herz holen.

„Sommer“ – Schweiß von der Stirn wischen.

„Herbst“ – Kopf seitlich in die Hände legen.

Bei „Wunder, wunder, wunderbar, zieht der ...“ gehen die Kinder, die in der besungenen Jahreszeit geboren wurden, mit ihren dazu passenden Bewegungen durch den Raum. Alle anderen Kinder klatschen und singen den Refrain mit – bis die nächste Jahreszeit drankommt.

Bei „ziehen alle ...“ gehen ALLE Kinder mit „ihren“ Bewegungen durch den Raum.





Streaming - Download - CD

Vollversion & Playlist

www.liederfundkiste.at

Jahreskreis

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

Kanon

1 D em A D

Im Früh-ling blüht der Gar - ten. Im Som-mer ist es heiß.

hm em A

Im Herbst gibt's bun - te Blät - ter, im Win-ter Schnee und Eis.

2 D em A D

März, A - pril und Mai, Ju - ni, Ju - li, Au - gust,

hm em A D

Sep - tem-ber, Ok-to - ber, No - vem - ber, De - zem-ber, Jän-ner Feb - ruar.

3 D em A D

Schnee-glöck-chen und Os - ter-has', Fe - ri - en und Ba - de-spaß.

hm em A D

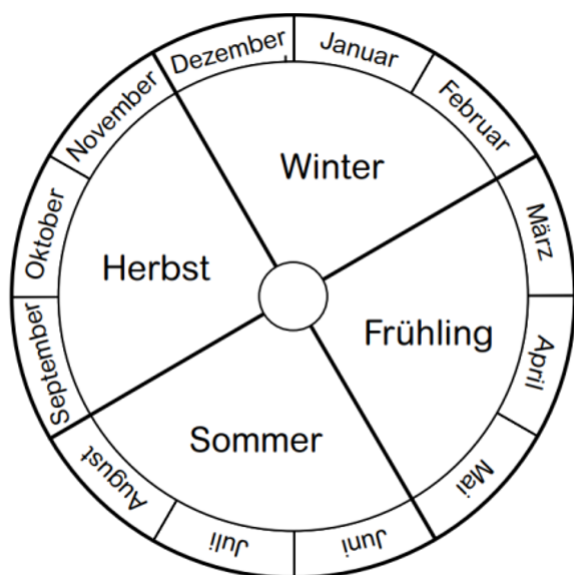
Dra-chen-stei-gen, Hal - lo - ween, Weih-nachts-fest und Fa - sching.

Warum ist der September nicht der 7. Monat?

Beim alten römischen Kalender begann das Jahr im März (Martius). Jänner und Februar wurden nach dem Dezember angehängt.

Vermutlich um 153 v. Chr. Wurde der Jahresanfang vom März auf den 1. Jänner verschoben, da hier der Beginn der Amtszeit des neuen Konsuls war.

Beim „Julianischen Kalender“ (45 v. Chr. von Julius Caesar) wurde das Jahr dann von 355 auf 365 Tage erweitert und der Schaltmonat Februar wurde eingeführt.



Es war eine Mutter



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Es war ei - ne Mut - ter, die hat - te vier Kin - der:
2. Der Früh - ling bringt Blu - men, der Som - mer bringt Klee.
3. Das Klat - schen, das Klat - schen, das muss man ver - steh'n.



Den Früh - ling, den Som - mer, den Herbst und den Win - ter.
Der Herbst der bringt Trau - ben, der Win - ter bringt Schnee.
Da muss man sich drei mal im Krei - se um - dreh'n.

Es tönen die Lieder



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



Es tö - nen die Lie - der, der Früh - ling kehrt wie - der.



Es spie - let der Hir - te auf sei - ner Schal - mei:



La la la la la la la la, la la la la la la la.



Monatsnamen-Kanon



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2019

1 D A D G D A D

Jän-ner, Feb-ruar, März, A - pril, Mai, Ju-ni, Ju - li, Au - gust.

2 D A D G D A D

Sep - tem - ber, Ok - to - ber, No - vem - ber, De-zem - ber.

Begleitmöglichkeit

Xylophon / Boomwhackers

Klatsch, Klatsch

Kastanienallee



Musik & Text: Ruth Klicpera
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

D A D

1. Kas - ta - ni - en sie fal-len, Kas - ta - ni - en sie fal-len im Herbst vom Baum.
2. Die Kin-der sam-meln al - le, die Kin-der sam-meln al - le in ei - nen Sack.

D

1. Bum bum bum bum bum, bum bum bum bum bum,
2. Hi - nein ja hi - nein, hi - nein ja hi - nein,

A D

1. Kas - ta - ni - en sie fal - len bum bum bum.
2. Kas - ta - ni - en in ei - nen Sack hi - nein.

In der ersten Strophe werden von den Kindern Kastanien im Raum verteilt (auf den Boden fallen gelassen).

In der zweiten Strophe werden alle Kastanien wieder gemeinsam in einen Sack eingesammelt.

Blättertanz



Musik & Text: Ruth Klicpera
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

The musical score is written on a treble clef staff in G major (one sharp) and 6/8 time. It consists of two lines of music. The first line has three measures with chords D, A, and D above them. The second line has four measures with chords A, D, A, and D above them. The lyrics are written below the notes.

Bäu - me, Bäu - me ste - hen in Wald und Stadt, Wur - zeln, Wur - zeln
Kommt der Herbst, dann weht der Wind je - den Tag, ein - mal sanft und

hal - ten sie fest. plötz - lich sehr stark. Holt die Blät - ter, holt die Blät - ter zu ei - nem Tanz!

Mögliche Umsetzung:

Wir haben einen Sack voll gesammeltem Laub. Jedes Kind nimmt sich ein paar Blätter in die Hände. Dann verteilen sich die Kinder im Raum und stellen Bäume im Wald dar.

„Bäume, Bäume stehen in Wald und Stadt ... halten sie fest“ – Hände hochhalten und mit Blättern hin und her wackeln.

„Kommt der Herbst ... plötzlich sehr stark“ – Kinder lassen die Blätter fallen. Blätter sind am Boden verteilt.

„Holt die Blätter ... zu einem Tanz“ – Kinder sammeln alle Blätter wieder ein und stellen sich wieder hin.

Beim letzten Mal sammeln die Kinder die Blätter ein und geben diese in den Sack zurück.



Die Wochentage



Musik & Text: Thomas Raber
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

Kanon

1 D em A D 2 D em A D

Mon-tag, Diens-tag, Mitt-woch Don-ners-tag, Frei-tag, Sams-tag, Sonn - tag.

3 D em A D 4 D em A D

Mon-tag, Diens-tag, Mitt-woch Don-ners-tag und Frei-tag, Sams - tag, Sonn - tag.

Was ist heut für'n Tag?



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2025

Wås ist heit für Tåg?

E H7 E E H7 E

Was ist heut für'n Tag? Alle: Heut ist Mon - tag.
 Diens - tag.
 Mitt - woch.
 ... - tag.

E H7 E E H7 E

Heut ist Knö - del - tag! Heut ist Knö - del - tag!
 Nu - del - tag!
 Stru - del - tag! Alle:
 Fleisch - tag!
 Fast - tag!
 Zahl - tag!
 Lum - pen - tag!

(H7) E bei jeder Str. kommt eine Wiederholung dazu!

Wenn al - le

1. Mon - tag	Knö - del - tag
2. Diens - tag	Nu - del - tag
3. Mitt - woch	Stru - del - tag
4. Donners - tag	Fleisch - tag
5. Frei - tag	Fast - tag
6. Sams - tag	Zahl - tag
7. Sonn - tag	Lum - pen - tag

H7 1. E 2. E

wär, ja dann wär'n wir lust-'ge Leut juch - he! Wenn Leut!

Kuchenlied (...mit Wochentagen)



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2019



1. Mon - tag, Mon - tag wun-der bar. "Heut' gibt's Ku-chen", sagt Ma-ma.
2. Diens - tag, Diens - tag ...
3. Mitt - woch, Mitt - woch ...
4. Donners - tag, Donners - tag ...
5. Frei - tag, Frei - tag ...
6. Sams - tag, Sams - tag ...
7. Sonn - tag, Sonn -tag ...



In der Bä-cker-ei hat sie ihn be-stellt. Ich hol' ihn heut' ab, und Ma-ma gibt mir Geld.



Ich geh' hi-nein und grü-ße schön, da seh' ich schon den Bä-cker steh'n. *ich sage:*



Ref.: Mei-ne Mu, mei-ne Mu, mei-ne Mut-ter schickt mich her, ob der Ku, ob der



Ku, ob der Ku-chen fer-tig wär'. Wenn er no, wenn er no, wenn er noch nicht fer-tig



wär', käm ich mo, käm ich mo, käm ich mor-gen wie-der her.



Mo - Sa:

Der Kuchen war schon fertig, aber dann ...

- ... ist er mir leider hinunter gefallen.
- ... hat ihn leider der Hund gefressen.
- ... meine Frau hat ihn irrtümlich zu ihrem Kaffeekränzchen mitgenommen
- ... ist er mir im Backrohr leider verbrannt.
- ... stellte ich ihn auf einen Sessel und der Lehrling hat sich d'raufgesetzt.
- ... ist ein Vogel hereingeflogen und hat ihn geholt.

Am Sonntag:

Ja, er ist fertig!!

(Die Kinder können eigene Ausreden finden!!)

Ich lieb' den Frühling

I like the flowers



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2022

1 E cism fism H7 2 E cism

Ich lieb' den Früh-ling, ich lieb' den Son-nen-schein. Wann wird es end - lich
 I like the flo - wers, I like the daf - fo - dils. I like the moun-tains,

fism H7 3 E cism fism H7

mal wie-der wär-mer sein? Schnee, Eis und Käl - te müs-sen bald ver-geh'n.
 I like the rol-ling hills, I like the fi-re-side, when the light is low.

4 E cism fism H7 E nde

Dum di di da di, dum di di da di, dum di di da di, dum di di da di

Im Märzen der Bauer



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

E A H7 E E

1. Im Mär-zen der Bau - er die Röss-lein ein - spannt. Er setzt sei-ne
 2. Die Bäu-rin, die Mäg-de, sie dür - fen nicht ruh'n. Sie ha - ben im
 3. So geht un-ter Ar - beit das Früh-jahr vor - bei. Da ern - tet der

A H7 E H7 E

Fel - der und Wie-sen in Stand. Er pflü - get den Bo - den, er
 Haus und im Gar - ten zu tun. Sie gra - ben und re - chen und
 Bau - er das duf - ten - de Heu. Er mäht das Ge - trei - de, dann

H7 E E A H7 E

eg - get und sät und rührt sei - ne Hän-de früh - morgens bis spät.
 sin - gen ein Lied und freu'n sich, wenn al - les schön grü - net und blüht.
 drischt er es aus. Im Win - ter da gibt es manch fröh - li - chen Schmaus.

Regen

(Swingstyle)



Musik und Text: Christian Hirn
RATOM-Edition, 2014

Dmj7 hm Dmj7 hm fism
 Re-gen, im-mer wie-der kommt der Re-gen. Trop-fen fal-len mir ent - ge-gen,

em A D f#m hm A Dmj7 hm
 ich bin nass und dre-he mich im Kreis. (Ich möchte) Schwe-ben, ü-ber mei-nen Sor-gen

Dmj7 hm fism em A
 schwe-ben, sin-ge ich ein Lied im Re - gen, dann dreh' ich mich im Kreis und bin ganz

hm G em A (D)
 nass. Dann dreh' ich mich im Kreis und bin ganz nass. *Fine*

G A Fis hm G A
 1. Hin - ter ei - nem Meer aus Wol - ken hat die Son - ne
 2. Zwi - schen al - len Re - gen - trop - fen spring' ich hin und
 3. Re - gen - trop - fen pras - seln nie - der auf die Er - de

Fis hm G A Fis hm
 sich ver - steckt. Und statt ih - rer war - men Strah - len
 spring' ich her. Es ist, als ob der gan - zen Er - de
 ü - ber - all. Ich lieg' im nas - sen Gras und freu' mich,

G em A
 hat der Re-gen mich schon längst ent - deckt.
 heut' ein we - nig schwer zu Mu - te wär'.
 war - te auf den ers - ten Son - nen - strahl.



Im April

Wetter-Rondo



Musik & Text: Ruth Klicpera
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2013

Ref.: Das Wet-ter im Ap-ril macht im-mer was es will.

Son-nen-schein und Re-gen, Schnee-trei-ben, Son-nen-schein und Re-gen,
 Don-ner und Blitz! Das Wet-ter im Ap-ril macht im-mer was es will.

1. Son-nen-schein, Son-nen-schein
 warm sind dei-ne Strah-len. schick' uns dei-ne Strah-len! *Da Capo*

1. Re-gen, Re-gen, Re-gen, Re-gen
 2. Re-gen-tro-pfen, Re-gen-tro-pfen

fällt in vie-len klei-nen Tro-pfen. auf die Dä-cher lei-se klo-pfen. *Da Capo*

Schnee-trei-ben, Schnee-flo-cken, Schnee-flo-cken
 1. fal-len ganz leis'.
 2. al-les ist weiß. *Da Capo*

Don-ner und Blitz! Don-ner und Blitz!

1. So ein Ge-wit-ter, so ein Ge-wit-ter!
 2. Das ist ein Wet-ter, das ist ein Wet-ter! *Da Capo*

Der Refrain wird gemeinsam gesungen. 4 Gruppen gestalten je eine der vier Wettererscheinungen klanglich mit den vorhandenen Orff-Instrumenten.

Gewitter



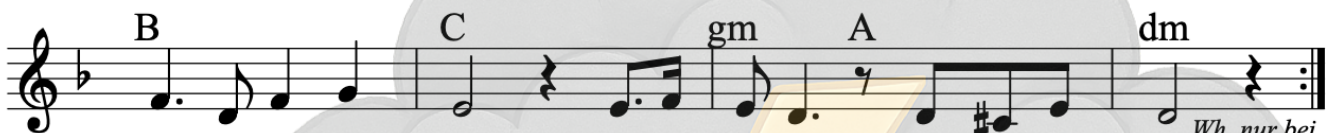
Musik und Text: Bernd Rossner
 Arrangement: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2015



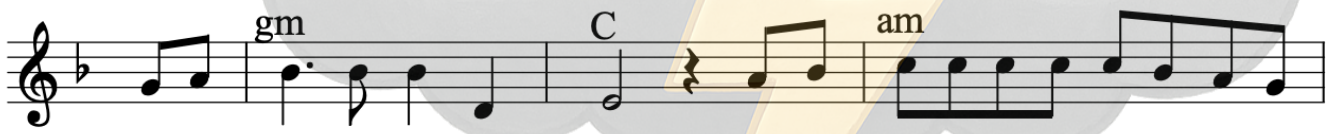
1. Der Wind rüt - telt am Fens - ter, ein Blitz er - hellt die Nacht. D'rauf
 Es fängt schon an zu reg - nen, es war al - so kein Traum, denn
 2. Ich has - se die - ses Fla - ckern, und Don - ner sind so laut. Die



1. don - nert es ganz fürch - ter - lich, d'rum bin ich auf - ge - wacht. Ich
 wenn es drau - ßen blitzt, dann wird es hell im gan - zen Raum. Ich
 2. De - cke ü - ber'n Kopf ge - zogen, ich ha - be Gän - se - haut. Ich



1. fürch - te mich so sehr, ein Ge - wit - ter kommt im - mer näher. 1. Str.
 fürch - te mich so sehr, ein Ge - wit - ter kommt im - mer näher.
 2. fürch - te mich so sehr, das Ge - wit - ter kommt wirk - lich her.



Ref.: Mei - ne Angst ver - geht sehr schnell. Mor - gen wird es ja ganz si - cher wie - der



hell. Dann kann ich durch den Gar - ten lau - fen, und



un - ter'm gro - ßen Ap - fel - baum ver - schnau - fen. schnau - fen.

Nach 2. Str.
 Ref. 2x

Drachen steigen

Kanon, 3.stimmig



Musik & Text: Hubert Till
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2017

Basslauf

E cism A H7

gem. Schluss: Flieg mir nicht da - von! (Break)

E cism A H7

Ich lass' mei - nen Dra - chen stei - gen, Dra - chen stei - gen, ganz hoch hin - auf!

Lie - ber Wind hilf mir da - bei, dass er gut flie - gen kann!

Klein, ganz klein seh' ich ihn noch.

Winter ade



Text: Hoffmann von Fallersleben
 Musik: volkst. Weise, Arr.: Th. Raber
 RATOM-Edition, 2020

D A D A D

Win - ter a - de! Schei - den tut weh!

D em A D

1. A - ber dein Schei - den macht, dass mir das Her - ze lacht.
 2. Gehst du nicht bald nach Haus', lacht dich der Kuck - uck aus.

D A D A D

Win - ter a - de, Schei - den tut weh.

Juchhe, der erste Schnee



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2011



Juch - he, juch - he, juch - he, der ers - te Schnee.



1. Ma - ma weckt mich in der Früh, das Auf - steh'n macht mir gro - ße
2. Hau - be, Schal und Schi - hand - schuh, sonst gibt die Ma - ma kei - ne
3. Zum klei - nen Hü - gel in der Näh' ich mit mei - ner Ro - del
4. Zum letz - ten Mal geht's run - ter dann, weil es bricht schon der A - bend



Müh'. Doch als ich dann zum Fens - ter seh', be - mer - ke
Ruh'. Ich schwitz' schon so oh Gott, oh Graus, jetzt muss ich
geh'. Das zie - hen fällt mir ziem - lich schwer, da muss der
an. Nach Hau - se will ich jetzt noch nicht, doch's brennt schon's



ich den Schnee. Das Früh - stück fällt heut' lei - der aus, denn
schnell hin - aus. Die ers - ten Schrit - te sind so schön, da
Pa - pa her. Der Pa - pa zieht sich auch schon an, da -
Stra - ßen - licht. Die Ma - ma war - tet schon zu Hau - se



ich will heu - te gleich hin - aus. Da hüp - fe ich schnell ins Ge -
kann man al - le Spu - ren seh'n. Ich rol - le mich gleich hin und
mit er mir dann hel - fen kann. Hin - auf zieht er, ganz steil und
mit 'ner gu - ten A - bend - jause. Die nas - sen Sa - chen beim Ka -



wand, ich bin schon au - ßer Rand und Band. Frau Hol - le hat heut'
her und lau - fe ganz wild kreuz und quer. Zum Ro - deln will ich
weit, hi - nun - ter zi - schen wir zu zweit. Nach ei - nem Sturz, oh
min, wir set - zen uns zum Es - sen hin. Voll Freud' und ro - ten



Nacht geh'n und die - sen Schnee ge - macht.
je, da sind wir Freun - de - seh'n.
Wangen bin ich zu Bett ge - gangen.
Schnee ge - macht.
Freun - de seh'n.
vol - ler Schnee.
Bett ge - gangen.

Schön ist die Welt



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2022



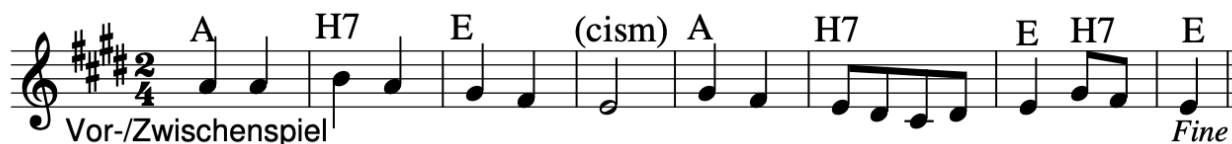
1. Schön ist die Welt! D'rum Brü - der, lasst uns rei - sen,
2. Wir sind nicht stolz! Wir brau - chen kei - ne Pfer - de,
3. Wir steig'n hi - nauf auf Ber - ge und auf Hü - gel,
4. Wir la - ben uns an je - der Fel - sen - quel - le,
5. Wir rei - sen fort von ei - nem Ort zum an - dern,



1. wohl in die wei - te Welt, wohl in die wei - te Welt.
2. die uns von dan - nen zieh'n, die uns von dan - nen zieh'n.
3. wo uns die Son - ne sticht, wo uns die Son - ne sticht.
4. wo fri - sches Was - ser fließt, wo fri - sches Was - ser fließt.
5. wo - hin es uns ge - fällt, wo - hin es uns ge - fällt.

Da Wenzi fährt nach Afrika

Musik & Text: Traditional
Berab. & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023



1. Da Wen-zi fährt nach Af - ri - ka und sieht an gro - Ben Lö - wen,
2. Da Wen-zi fährt nach Af - ri - ka und sieht a Rie - sen - schlan - gen,
3. Da Wen-zi sitzt am Was - ser - bankl und wäscht sich sei - ne Fü - ße,
4. Da Wen-zi kommt in' Him - mel rauf und hört die Glo - cken läu - ten,



1. er glaubt, des is' a Mu - zi - katz und will ihm Bus - sis ge - ben.
2. er glaubt, des is' ein Re - gen - wurm und will das Vie - cherl fan - gen.
3. es ist ja auch schon höch - te Zeit, es wächst schon drauf s'Ge - mü - se.
4. er glaubt, das ist a Stra - ßen - bahn und springt gleich auf die Sei - ten.



Ref.: Al-li-dal-li bul-li-dal-li wisch wisch wisch, a Bart-wisch is' ka Fle-der - wisch.



Al-li-dal-li bul-li-dal-li wisch wisch wisch, a Bart-wisch is' ka Fle-der - wisch.



Planetenkanon



Musik & Text: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2022

1 D A D7 G

Mein Va - ter er - klärt mir je - den Sonn - tag
 un - ser - en Nacht - him - mel.

D A D (A7)

2 D A D7 G

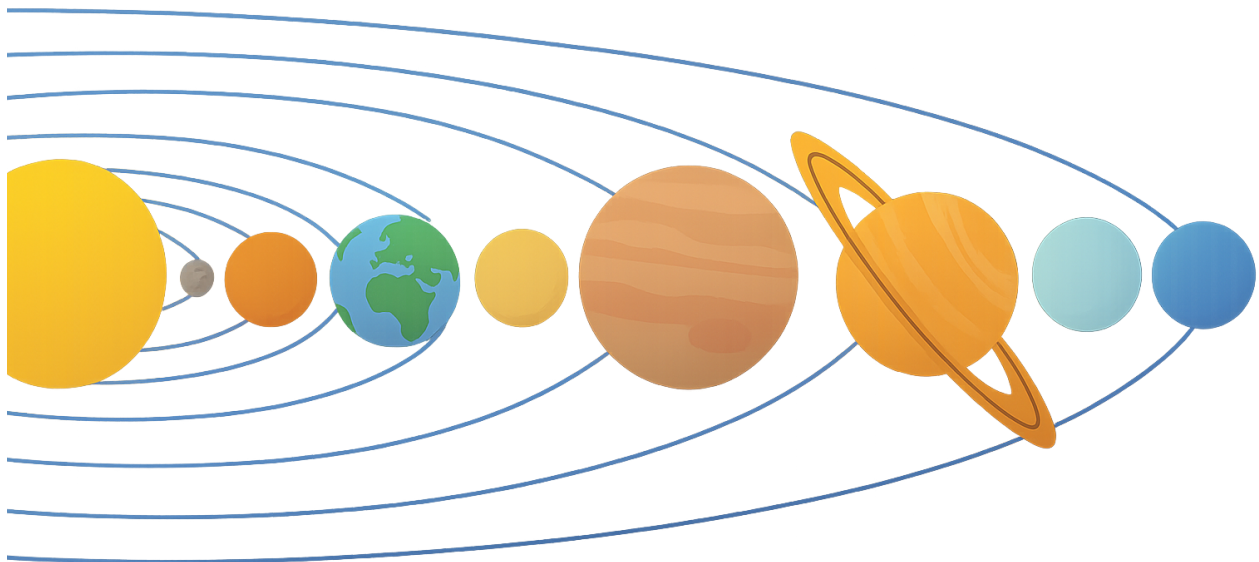
Mer - kur, Ve - nus, Er - de, Mars, Ju - pi - ter, Sa - turn,
 U - ran - us, Nep - tun.

D A D (A7)

3 D A D7 G

Son - ne, Son - ne, um dich dreh'n sich
 al - le acht Pla - ne - ten.

D A D (A7)



Das Lied der Kontinente



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2022

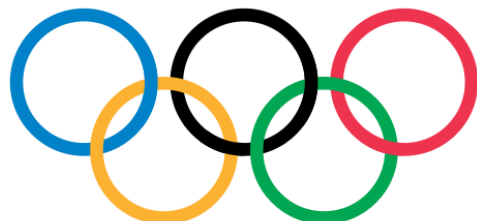
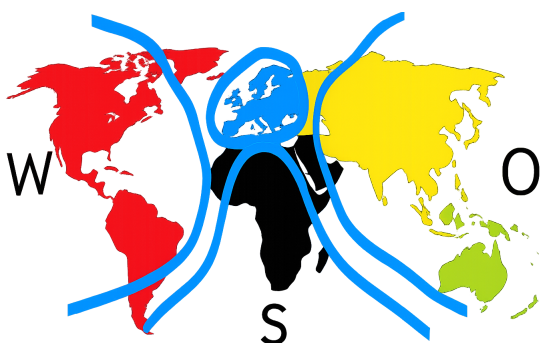
Ref.:

A - me - ri - ka im Wes - ten, dann Eu - ro - pa.
 Aus - tra - lien, As - ien sind im Os - ten, im Sü - den Af - ri - ka.
 Die Ant - ark - tis ist am Süd - pol, da gibt es Schnee und Eis.
 Die Pin - gu - i - ne le - ben dort, wie ein je - der weiß.

Fine

Str.:

Die 5 o - lym - pisch - en Rin - ge soll'n die Kon - ti - nen - te sein.
 Doch da fehlt der Sechs - te, das geht mir gar nicht ein.
 Die Ant - ark - tis ist hier nicht da - bei und das liegt da - ran,
 dass hier nie - mand wohnt, der da mit - spie - len kann.



Österreich und seine Bundesländer



Musik & Text: Thomas Raber
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2021

E H7 A E

Ref.: O-ber-ös-ter-reich und Nie-der-ös-ter-reich, und Salz-burg und Ti-rol.

E H7 A E

In Vor-arl - berg und der Stei-er-mark da fühl'n wir uns auch wohl.

E H7 A E

Kärn-ten, Wien und Bur - gen land, das sind al - le Neun.

E H7 A E

Ös-ter-reich ist ein schö-nes Land, da kön-nen wir uns freu'n. *Fine*

A H7 E A H7 E

Strophe: 1. Linz ist in O-ber-ös-ter-reich St. Pöl-ten in Nie-der-ös-ter-reich.
2. Bre-genz ist in Vor - arl - berg Graz in der Stei - er - mark.

A H7 E cism

Salz - burg in Salz - burg, Inns-bruck in Ti - rol.
Kla - gen - furt in Kärn-ten, Ei - sen - stadt im Bur - gen - land.

A H7

Die Bun - des - län - der, ja die kennst du wohl!
Mit Wien hab'm wir dann al - le neun bei - 'nand!

Tipp:

Das Lied „Deutschland und seine Bundesländer“ ist online unter <http://www.liederfundkiste.at> zu finden.

Freude, schöner Götterfunken

Europahymne



Musik: Ludwig van Beethoven (1779-1827)

Text: Friedrich Schiller (1759-1805)

RATOM-Edition, 2022



1. Freu-de, schö-ner Göt-ter-fun-ken, Toch-ter aus E - ly - si-um,
2. Freu-de heißt die star-ke Fe-der in der e - wi - gen Na-tur.



wir be - tre - ten feu - er - trun-ken, Himm - li - sche, dein Hei - lig - tum!
Freu-de, Freu-de treibt die Rä - der in der gro - ßen Wel - ten-uhr.



Dei - ne Zau-ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt.
Blu-men lockt sie aus den Kei-men, Son-nen aus dem Fir - ma-ment,



Al - le Men-schen wer-den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weit.
Sphä - ren rollt sie in den Räu-men, die des Se - hers Rohr nicht kennt.

Eurovision



Musik: Präludium des "Te Deum"

Marc-Antoine Charpentier (1643-1704)

Text: überliefert, Bearb.: Thomas Raber

RATOM-Edition, 2022



1. Die Eu - ro - vis - ion be - rauscht uns, die gan - ze Fa - mi - li - e
2. E - gal ob du in der Schweiz, in Ös - ter-reich o - der in



vor dem Bild - schirm sitzt. Wir schwei - gen und woll'n was se - hen
Deutsch - land bist, wir glot - zen mit uns - 'ren Au - gen,



und al - le Oh - ren sind ge - spitzt.
bis das Pro - gramm zu En - de ist.

Land der Berge

Österreichische Bundeshymne



Musik: Johann Baptist Holzer

Text: Paula Preradovic

RATOM-Edition, 2022



1. Land der Ber - ge Land am Stro - me, Land der Ä - cker
2. Heiß um - fe - det wild um - strit - ten liegst dem Erd - teil
3. Mu - tig in die neu - en Zei - ten, frei und gläu - big



1. Land der Do - me. Land der Häm - mer zu - kunfts - reich.
2. du in - mit - ten, ei - nem star - ken Her - zen gleich.
3. sieh' uns schrei - ten, ar - beits - froh und hoff - nungs - reich.



1. Hei - mat gro - ßer Töch - ter und Söh - ne, Volk be - gna - det
2. Hast seit frü - hen Ah - nen - ta - gen ho - her Sen - dung
3. Ei - nig lass' in Ju - bel - chö - ren, Va - ter - land dir



1. für das Schö - ne. Viel ge - rühm - tes Ös - ter - reich!
2. Last ge - tra - gen. Viel ge - prüf - tes Ös - ter - reich!
3. Treu - e schwö - ren. Viel ge - lieb - tes Ös - ter - reich!



1. Viel ge - rühm - tes Ös - ter - reich!
2. Viel ge - prüf - tes Ös - ter - reich!
3. Viel ge - lieb - tes Ös - ter - reich!

Tipp:

Die Nationalhymnen von Deutschland (Deutschlandlied) und der Schweiz (Schweizerpsalm) sind online unter www.liederfundkiste.at zu finden.



Komm wir wollen tanzen!

Sevenjumps



Musik: Traditional
Text & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

Wir hop-sen nun im Krei-se, im Krei-se, im Krei-se. Hop-sen nun im Krei-se. Nun blei-ben al-le steh'n! Stampf, stampf, stampf und dann dreh'n wir uns nach au - Ben. Klatsch, klatsch, klatsch und dann dreh'n wir uns zu - rück!

Tanz:

Kreisauflistung mit Handhaltung. Bei „Wir hopsen nun im Kreise ...“ - Hopsalauf nach rechts. „... nun bleiben alle steh'n!“ - Stehen bleiben, Blick in die Kreismitte. Dann 3x stampfen. 180° Drehung nach außen. Dann 3x klatschen. Wieder zurück drehen.

- 1: rechtes Knie hoch (solange der Flötenton erklingt)
- 2: linkes Knie hoch
- 3: rechtes Knie auf den Boden
- 4: linkes Knie auf den Boden
- 5: rechter Ellenbogen auf den Boden
- 6: linker Ellenbogen auf den Boden
- 7: Stirn auf den Boden (oder Hände über Kopf legen)

Beim ersten Durchgang ist nur 1 Flötenton. Beim zweiten sind es dann 2 – und so weiter. Es kommt also nach jedem Durchgang eine Bewegung dazu.



Ennstaler Polka



Musik: Traditional
Text /Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2021



Patsch, klatsch, zamm, zamm, zamm. Links, links links, rechts, rechts rechts.



Dreh'n wir uns her - um, Part-ner - wech-sel nun!



Patsch, klatsch zamm, zamm, zamm. Links, links rechts, rechts, rechts.



Dreh'n wir uns her - um. Part-ner - wech-sel nun!

Tanz:

Paare sind „Vis a Vis“ in einem großen Kreis aufgestellt

Partner mit Rücken nach außen – Partnerin mit Rücken zur Kreismitte. Bei den Kindern kann die Position Mädchen/Bub auch beliebig sein.

„Patsch“ (mit beiden Händen auf die eigenen Oberschenkel)

„klatsch“ (selber 1x in die Hände klatschen)

„zamm, zamm, zamm“ (beide Hände 3x mit PartnerIn zusammenklatschen)

„Links, links, links“ (3x selber links neben dem eigenen Gesicht klatschen)

„rechts, rechts, rechts“ (3x selber rechts neben dem eigenen Gesicht klatschen)

„Dreh'n wir uns herum“ (mit PartnerIn einmel umher-drehen – zB Ringelreihe)

„Partnerwechsel nun“ (Außenpartner wechselt nach rechts zur nächsten Partnerin)

Hokey Pokey



Music & Lyriks: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021



1. You put your right hand in and your right hand out, your right hand in
 2. You put your left hand in ...
 3. You put your right foot in ...
 4. You put your left foot in ...
 5. You put your head in ...
 6. You put your whole self in ...
- (ev. selbst Körperteile nennen...)



and you shake it all a-bout. You do the ho-key Po-key and you turn a-round.



That's what it's all a - bout! Oh ho-key po-key! Oh ho-key po-key!



Oh ho-key po-key! That's what it's all a - bout.

Bewegungen:

Kreisauftellung mit Blick zur Mitte.

Bei der Strophe werden die genannten Körperteile in die Kreismitte bzw. aus dem Kreis gezeigt.

- Bei „Shake it all about“ werden sie durchgeschüttelt.
- Bei „You do the hokey pokey“ Twistbewegung machen.
- Bei „You turn around“ einmal um sich selbst drehen.
- Bei „That's what it's all about“ wird 5x geklatscht.
- Bei „Oh“ gehen alle in die Kreismitte (4 Schritte) und heben beide Hände hoch.
- Bei „hokey pokey“ gehen alle wieder zurück. (das ganze 3x)
- Bei „That's what it's all about“ wird wieder 5x geklatscht.

Trampelpolka



Musik & orig. Text: Traditional
Bewegungstext: Thomas Raber
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

E

Originaltext: Tram - pel - pol - ka tanz ich gern'
Bewegungstext: Stampf, stampf, stampf und klatsch, klatsch, klatsch.

H7

mit dem net - ten, jun - gen Herr'n. A - ber mei - ne
Um die rech - te Schul - ter dreh'n! Stampf, stampf, stampf und

E

Mut - ter spricht: "Nein, mein Kind, das schickt sich nicht!"
klatsch, klatsch, klatsch. Um die lin - ke Schul - ter dreh'n!

A **E**

Seitgalopp
zuerst nach re,
bei WH nach li. Im - mer - zu, im - mer - zu,
Seit - ga - lopp, Seit - ga - lopp,

H7 **1. E** **2. E**

bis die Soh - le fällt vom Schuh. fällt vom Schuh.
und dann ma - chen al - le stopp! al - le stopp!

Paare sind „Vis a Vis“ in einem großen Kreis aufgestellt.

Partner mit Rücken nach außen – Partnerin mit Rücken zur Kreismitte. Bei den Kindern kann die Position Mädchen/Bub auch beliebig sein. Hände in die Hüften gestützt.

„Stamp, stampf, stampf“ – 3x stampfen.

„Klatsch, klatsch, klatsch“ – 3x klatschen.

„Um die rechte Schulter dreh'n“ – Drehung um die rechte Schulter des Partners/ der Partnerin.

„Stamp, stampf, stampf“ – 3x stampfen.

„Klatsch, klatsch, klatsch“ – 3x klatschen.

„Um die linke Schulter dreh'n“ – Drehung um die linke Schulter des Partners/ der Partnerin.

„Seitgalopp“ – Hände des/der PartnerIn fassen und Seitgalopp nach rechts.

„Stopp“ - Stehen bleiben.

„Seitgalopp“ – Hände des/der PartnerIn fassen und Seitgalopp nach links.

„Stopp“ - Stehen bleiben.

Variation: Nach jedem Durchgang wechseln die Außenpartner eine Position nach rechts.

Pata Pata-Tanz



Musik & Text: Thomas Raber
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

In der Sprope werden die Tanzschritte durch den Text erklärt:

- „Tip“ – Mit rechter Fußspitze nach rechts tippen, wieder beistellen
- „Tip“ – Mit linker Fußspitze nach links tippen, wieder beistellen.
- „Spitze“ – Fußspitzen und Knie nach außen drehen (Ferse bleibt dabei fixiert).
- „Ferse“ – Fußspitzen fixiert und Ferse dreht sich nach außen, Knie zusammen.
 ... dann das ganze zurück (Ferse zusammen, dann Spitzen wieder zusammen).
- „Knie“ – rechtes Knie kurz zu linkem Ellenbogen führen, Fuß gleich wieder abstellen. (2x)
- „Kick“ – Kick mit linkem Fuß, dann gleich 90°-Drehung nach links

Alles wiederholen! Beim Originalsong bleibt es immer bei diesen Bewegungen.

Optionale Ergänzung für Refrain:

- „Hey-jo-e-jo-ho“ – mit beiden Händen über dem Kopf halbtaktig winken.
- „Wir tanzen den Pata-Pata-Tanz“ – wie die ersten 2 Takte von Strophe.
- „Hey-jo-e-jo-ho“ – mit beiden Händen über dem Kopf halbtaktig winken.
- „Es ist nicht schwierig, ein jeder kann's!“ – wie Takte 3 und 4 von Strophe.

Zeigt her eure Füße



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

E H7

Zeigt her eu - re Fü - ße, zeigt her eu - re Schuh', und

Fis H Fis H7

se - het den flei - ßi - gen Wäsch - er - in - nen zu!

E H7

1. Sie wa - schen, sie wa - schen, sie wa - schen den gan - zen Tag.
 2. Sie wrin - gen, ...
 3. Sie hän - gen, ...
 4. Sie bü - geln, ...
 5. Sie schwat - zen, ...
 6. Sie tan - zen, ...
 7. Sie ru - hen, ...

Fis H Fis H7 Ende

Sie wa - schen, sie wa - schen, Sie wa - schen den gan - zen Tag. D.C. Fine

Bewegungen:

Kreisaufstellung mit Blick zur Kreismitte.

- Bei „Zeigt her eure Füße ...“ werden im Takt der rechte und der linke Fuß hergezeigt. (Ferse schräg vor auf den Boden stellen, Hände in die Hüfte gestützt)
- Bei der Strophe werden die Tätigkeiten der Wäscherinnen dargestellt:
 - „waschen“ – Wäsche im Waschtrog vor sich waschen.
 - „wringen“ – Mit beiden Händen Wäsche vor sich auswringen.
 - „hängen“ – Wäsche mit Kluppen auf eine Leine hängen.
 - „schwätzen“ – Mit Händen/Fingern einen Schnabel imitieren, in alle Richtungen.
 - „tanzen“ – Kinder tanzen am Stand.
 - „ruhen“ – Betende Hände auf eine Wange legen, Kopf schief halten.

Wir fahren jetzt auf's Land hinaus



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



gesungen: Wir fah-ren jetzt auf's Land hin - aus, dort war ich ja noch nie.



Wir fah-ren jetzt auf's Land hin - aus und DU darfst sa-gen, wie!

Während des Gesanges gehen alle nach rechts im Kreis (Hände halten).

Bei "DU" zeigt LehrerIn auf ein Kind, das sich dann eine Fortbewegungsart aussuchen darf.



Alle Kinder bewegen sich in der genannten Fortbewegungsart im Raum frei umher.
 Nach Ablauf des Instrumentalteils treffen sich alle wieder im großen Kreis.

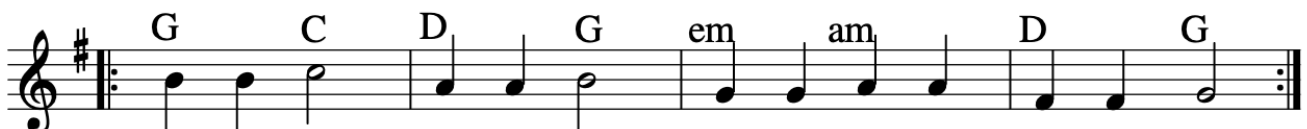
Brüderchen komm tanz mit mir



Trad. Kindertanz
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021



1. Brü - der - chen komm tanz mit mir! Bei - de Hän - de reich ich dir.
2. Mit den Hän - den klapp, klapp, klapp. Mit den Fü - Ben trapp, trapp, trapp.
3. Mit dem Köpf - chen nick, nick, nick. Mit dem Fin - ger tick, tick, tick.
4. Ei, das hast du gut ge - macht! Ei, das hätt' ich nicht ge - dacht.
5. Noch - ein - mal das schö - ne Spiel, weil es mir so gut ge - fiel.



Ref.: Ein - mal hin, ein - mal her, rund - her - um das ist nicht schwer.

Zillertaler Hochzeitsmarsch

Musik: Traditional
Text & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

Zillertaler Tramplan

Ablauf: 2xA, B, A, C, A, B, A

A

Seitgalopp: Hopp und hopp und hopp wir ga - lop - pier'n und ma - chen stopp!

Hopp und hopp und hopp wir ga - lop - pier'n und ma - chen stopp!

Hopp und hopp und hopp wir ga - lop - pier'n und ma - chen stopp!

Hopp und hopp und hopp und hopp und stopp! *Fine* zu C

B

Im Kreis drehen: Dre - hen und dre - hen und dre - hen und dreh'n wir dre - hen uns im Kreis her - um.

Dre - hen und dre - hen und dre - hen und dreh'n. Wir dreh'n im Kreis her - um. *D.C.*

C

Im Kreis drehen: Dreh'n wir uns im Kreis. Dreh'n wir uns im Kreis. Dre - hen wir,

dre - hen wir, dre - hen wir, dre - hen wir, dreh'n wir dreh'n im Kreis her - um.

Dreh'n wir uns im Kreis. Dreh'n wir uns im Kreis. Dre - hen wir, dre - hen wir, dre - hen wir rum. ja - woll! *D.C.*



Tanzbeschreibung

Bei Teil A

Jede Person braucht eine/n PartnerIn (wenn möglich - Bub/Mädchen bzw. Mann/Frau)

1. Möglichkeit: Innen & Außenkreis. Frauen/Mädchen mit Rücken zur Kreismitte.
Männer/Buben mit Rücken nach außen. Beide Hände halten und Seitgalopp nach rechts. Bei "Stopp" - stehen bleiben. Dann Seitgalopp nach links.
Bei "Stopp" wieder stehen bleiben. Dann wieder Seitgalopp nach rechts u.s.w.
2. Möglichkeit: Paare stellen sich auf einer Seite des Raumes auf. (entweder wieder beide Hände halten, oder klassische Tanzhaltung) Dann Seitgalopp zur anderen Seite des Raumes (bis "Stopp"). Dann Seitgalopp zurück u.s.w.

Bei Teil B und C

Mit PartnerIn rechten Arm einhängen und im Kreis drehen.
Nach 16 Takten Richtung wechseln (linken Arm einhängen)
Man kann auch nach 8 Takten die Richtung wechseln - dann wirkt es noch flotter.

2. Möglichkeit: In klassischer Tanzhaltung Polka tanzen.



Leut, Leut, Leut! müsst's lustig sein!

Zweifacher (2/4 + 3/4)



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

www.liederfundkiste.at

Sollte
im regionalen Dialekt
gesungen werden!

Musical score for the vocal part of the song. It consists of four staves of music in G major, with a 2/4 and 3/4 time signature. The lyrics are: "Leut, Leut, Leut! müsst's lustig sein, lustig sein dürrt's, dürrt's, dürrt's nicht so traurig sein, traurig sein! Denn, denn, denn mit der Traurigkeit, Traurigkeit, Kommt, kommt, kommt man nicht weit. Fine". Chords D, A, and D7 are indicated above the notes.

Instrumentales Zwischenspiel (optional)

Instrumental interlude musical score. It consists of four staves of music in G major, with a 2/4 and 3/4 time signature. The lyrics are: "... instrumental ...". Chords G and D are indicated above the notes.

Stampf/Klatsch:

ev. immer beim instr. Zwischenspiel

Stampf/Klatsch musical score. It consists of one staff of music in 2/4 and 3/4 time signature. The lyrics are: "Stampf, stampf, st kl kl st kl kl st kl kl st kl kl st". The score is divided into two parts: 1.-3. and 4.

Tanz:

... Polka ...

... Walzer ...

Tanz musical score. It consists of one staff of music in 2/4 and 3/4 time signature. The lyrics are: "re Step li Step, li Step re step, Wechselschritt re, Wechselschritt li, Wechselschritt re Wechselschritt li, Wechselschritt re, Wechselschritt li Wechselschritt, stop". The score is divided into two parts: 1.-3. and 4.



Danke liebe Erde

Musik und Text: Robert Janes
Satz und Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015

1

C E am C7

Dan-ke lie - be Er - de, dan - ke lie - be Son-ne!

F C G C

Dan - ke lie - bes Was - ser, dan - ke lie - ber Wind!

2

C E am C7

Dan - ke lie - ber Kör - per, dan - ke lie - be Freun - de,

F C G C

dass wir ge - mein - sam zu - sam - men sind!

Bewegungen:

Bei „Danke“ geben wir jeweils die Handflächen in Herzhöhe aneinander.

Bei „Erde“ zeigen beide Zeigefinger Richtung Erde.

Bei „Sonne“ zeigen beide Zeigefinger Richtung Himmel.

Bei „Wasser“ machen wir mit den Armen Wellenbewegungen.

Bei „Wind“ schwanken wir sanft hin und her.

Bei „Körper“ werden beide Hände auf den eigenen Körper gelegt.

Bei „Freunde“ mit offenen Händen auf im Raum anwesende Personen zeigen.

Bei „gemeinsam“ berühren wir einander sanft oder reichen uns die Hände.

Mülltrennlied



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025



Ref.: Müll-berg, Müll-berg, er ist rie-sen-groß! Müll-berg, Müll-berg, wie pas-siert das bloß?



Lasst uns all das nun ein-mal be-nen-nen! Denn dann kön-nen wir es bes-ser tren-nen.



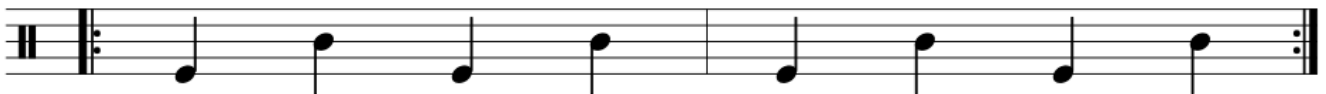
Strophe:

- Rap ...*
- | | | |
|---|--|-----------------------------|
| 1. Me - tall - do - sen, | Kunst-stoff-fol - ien, | Plas-tik - fla - schen auch |
| 2. Zei-tun-gen, Pro - spek - te, ja das | gan-ze Alt - pa - pier | weiß, ob braun, ob bunt |
| 2. Glas - fla - schen, ganz e - gal ob | Ge - mü-se, Obst und Pflan-zen-res - te, | Ei - er - scha - len auch |



- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Kommt nicht in den Rest - müll, | ja das weiß ich auch! |
| Kommt nicht in den Rest - müll, | ja das wis - sen wir! |
| 2. Kommt nicht in den Rest - müll, das | weiß doch je - der Hund! |
| Kommt nicht in den Rest - müll, | ja das weiß ich auch! |

Zur Strophe passt folgender Stampf/Klatsch-Beat:



Stampf Klatsch Stampf Klatsch Stampf Klatsch Stampf Klatsch



Klimaschutzsong



Musik & Text: Thomas Klein
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023

em C G 1. D em 2. D

Vor-/Zwischenspiel: Oh... ..

em C G D

1. Kin-der die-ser Welt, wir ha-ben ein ge-mein-sa-mes Ziel.
 2. Da - mit uns das ge-lingt, gibt es sau - be - re E-ner-gie.

em C G D

1. Denn der Kli - ma - wan-del der ist be-stimmt kein Spiel.
 2. Denn Wind, Wasser und Sonne ver - schwin-den si - cher nie.

em C

1. Wir kön - nen Strom spa - ren, mal nicht Au - to fahr - ren,
 2. Ret - tet den Oze - an das ist ein gu - ter Plan.

G D em

1. denn zu Fuß geh'n hält uns fit. Lasst mal den Fern-se-her aus und geht zum
 2. Das schaffen wir nicht zu dritt. Wir pa-cken al - le an und ha-ben

C G D

1. Spiel-platz raus. Kommt singt mit uns und macht al - le mit!
 2. Spaß da - ran. Kommt singt mit uns und macht al - le mit!

G em C D G em C D

Ref.: Kli-ma-schutz geht uns al-le et-was an. Kli-ma-schutz, ich hel-fe, wo ich nur kann.

em C G D

Denn die Zu-kunft uns - 'rer Er - de ist mir si - cher nicht e - gal, da-rum
 Auch wenn man-che Men-schen sa-gen, du bist ja noch zu klein. Ich will

1. C D 2. C D (em) G

singe ich gleich noch ein - mal. trotz-dem ein Vor-bild sein, ein Vor-bild sein. sein. *Fine*
 DC.

Wasser ist wichtig



Musik & Text: Thomas Klein
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

C G

1. Das Gold der Zu-kunft, weißt du, was das ist? Wir
2. Der Kreislauf des Was-sers ist ge - ni - al. Es ist

am C G

nen-nen es Was - ser Und es ist wich-tig, dass du spar-sam da-mit bist.
flüs-sig, steigt auf und verteilt sich als Re-gen ü - ber - all.

C G

Es lässt Pflanz - en wach - sen, und Blu - men blüh'n.
Und bist du mal durs - tig, dann hol dir ein Glas.

am C G

Und selbst die kleins-te Wie - se wird nur mit Was - ser rich-tig grün.
Du wirst er - frisch, holst dir Kraft und gibst gleich wie - der Gas.

F G C

Fest wie Eis, weich wie Schnee, heiß wie Dampf o - der

am F G (Break) C

kühl, wie im See. Eins ist al - len klar: Wir brau - chen Was - ser!

C G F C F C dm G

Ref.: Was - ser ist wich - tig, das weiß je - des Kind. Die Quel - le des Le - bens, wo - mit al - les be - ginnt.

C G F C

Wir brau - chen es täg - lich, ob Mensch o - der Tier. Da - rum

F C G (Break) C

gibt es Le - ben auf der Er - de hier.

Körper Rock'n'Roll



Musik und Text: Hubert Till
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2016

G

1. Schau dir mei - ne [Ar - me] an, was ich mit ih - nen ma - chen kann!
(Finger, Nase, Haare)

C

Schau doch her, ich zeig' sie dir! Mei - ne [Ar - me], die sind hier!

D **C** **D** **C**

Zeig sie von vor - ne, von hin - ten, von o - ben, von un - ten!

G **D7 (gesprochen)**

Mei - ne [Ar - me] die sind wich - tig mir! Eins, zwei, eins, zwei, drei, vier:

G

Ref.: Rock, Rock, Rock' n' Roll, das ist mein eig - 'ner Kör - per Rock' n' Roll.

C

Rock, Rock, Rock' n' Roll, Mei - nen eig - nen Kör - per find' ich toll!

D **C** **G**

⊗ Mei - ne Ar - me, mei - nen Kör - per, *Wh. nur bei 3. + 4. Str.* mei - nen eig - nen Kör - per find' ich toll!

D **C** **G**

⊗ Mei - ne Ar - me, mei - nen Kör - per, mei - nen eig - nen Kör - per find' ich toll!

1. - 4. D7 **G Schluss** **D7** **G**

DC. Mei - nen Kör - per *Fine* fin - de ich toll!

- ⊗ 2. Str.: Meine Arme, meine Finger
3. Str.: Meine Arme, meine Finger, meine Nase, meinen Körper
4. Str.: Meine Arme, meine Finger, meine Nase, meine Haare

Unsere Sinne



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

Ref.: Se-hen, Rie-chen, Schme-cken, Hö-ren, Tas-ten: Un-se-re 5 Sin-ne, die To-re in die Welt. Au-gen, Na-se, Zun-ge, Oh-ren, Haut: Das sind die Ver-bin-dun-gen in uns-'re schö-ne Welt. *Fine*

1. Mit den Au-gen se-hen wir, an-sons-ten wär'n wir blind.
2. Mit der Na-se rie-chen wir, wir at-men ein die Luft.
3. Mit der Zun-ge schme-cken wir, das ist wun-der-bar!
4. Mit den Oh-ren hö-ren wir, an-sons-ten wär'n wir taub.
5. Mit der Haut da tas-ten wir, da-mit kön-nen wir fühl'n.

1. Wir se-hen Hell und Dun-ke-l, das weiß doch je-des Kind.
2. Wenn's stinkt dann nennt man es Ge-stank. Wenn's gut riecht, ist es Duft.
3. 5 Ge-schmäcker auf 5 Be-rei-chen neh-men wir dort war.
4. Wir hö-ren Tö-ne hoch und tief, lei-se und auch laut.
5. Wir füh-len kalt, wir füh-len warm, wenn's heiß ist, muss man kühl'n.

1. Die Far-ben und die For-men kön-nen wir auch seh'n.
2. Furz und Gack-si, nas-ser Hund, das riecht nicht so toll.
3. Bit-ter, sau-er, sal-zig, süß, u-ma-mi noch da-bei.
4. Durch die Luft da schwingt der Schall an un-ser Trom-mel-fell.
5. Schmerz und Bren-nen zeigt uns an Ver-let-zung und Ge-fahr.

1. Man-ches ist häss-lich, vie-les ist schön.
2. Gu-tes Es-sen, Blu-men-duft, das ge-fällt uns voll!
3. Da-mit das Es-sen rich-tig schmeckt, ist das nicht ei-ner-lei!
4. So hö-ren wir nun den Ge-sang, vom Hund auch das Ge-bell.
5. Strei-cheln das ist an-ge-nehm auf Haut und auch am Haar.

Mein Kopf



Musik & Text: Harald Riederer
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2019

E

Mein Kinn, mei-ne Wan-gen, mei-ne Haa-re, mei-ne Stirn, mein Kopf!

A E

Mei-ne Au-gen, mei-ne Oh-ren, mei-ne Na-se, mein Mund, mein Kopf!

H7 A

Je - der Mensch hat sein Ge-sicht, zwei völ - lig glei-che gibt es nicht.

H7 A E (H7)

Al-le, al-le schau - en an - ders aus! Mein Kopf!

Fine

A E

Bridge: Wenn wir hier jetzt vor euch ste-hen, könnt ihr ei-nes si-cher se-hen:

A E

Al-le Men-schen sind ver-schie-den, da-mit sind wir sehr zu - frie-den.

H7

Denn wie fad wär doch das Le - ben, würd's

A E H7

lau - ter glei - che Men - schen ge - ben.

DC.

Head and Shoulders



Music & Lyrics: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

C

Head and shoul-ders, knees and toes, knees and toes. Head and shoul-ders, knees and

G C F

toes, knees and toes, and eyes and ears and mouth and nose.

G C

Head and shoul - ders, knees and toes, knees and toes.

Das bin ich



Musik & Text: Lisa Nevyjel
 Arrangement: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2014

D em A D em A

1. Ar - me, Bei-ne, Kopf und Bauch, Hän-de, Fü - ße hab' ich auch.
 2. Hab' zehn Fin-ger und zehn Zeh'n, denn die brau-che ich zum Geh'n.

G D G D E A D

Ei-ne Na-se im Ge-sicht denn zwei Na-sen brauch ich nicht! Au-gen, Oh-ren,
 Vie-le Ha-are, ei-ne Stirn, und da-hin-ter mein Ge-hirn! Hals und Rüc-ken,

em A D em A G D G D

ei-nen Mund, Zäh-ne weiß und ganz ge-sund. Das bin ich! Kennst du mich?
 ei-nen Po, den hat je - der so - wie - so.

1. E A 2. D em A D

Bist du auch so schön wie ich? Bist du auch so schön wie ich?

Äpfel, Gurken, Paprika

Musik & Text: Bruno Steininger

Arr.: Thomas Raber

RATOM-Edition, 2024



Mei - ne Ma - ma schickt mich in den Su - per - markt.



"Brot kau - fen", hat sie mir ge - sagt.
 "Milch kau - fen"
 "Käse kau - fen"
 "Wurst kau - fen"



Ä - pfel, Gur - ken, Pap - ri - ka, Ä - pfel, Gur - ken, Pap - ri - ka,



Ä - pfel, Gur - ken, Pap - ri - ka, und ein biss - chen Brot.
 Milch
 Kä - se
 Wurst.

An Apple a Day

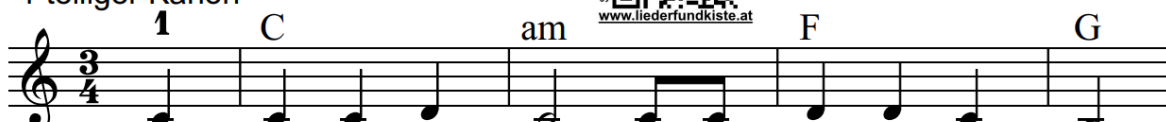
4-teiliger Kanon



Musik & Text: Hubert Till

Arr.: Thomas Raber

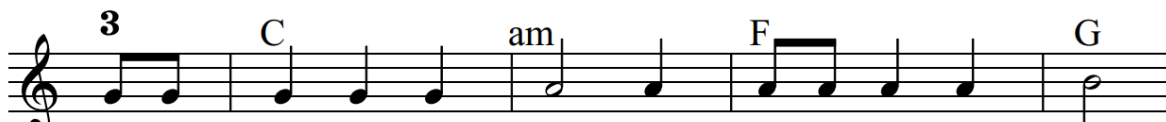
RATOM-Edition, 2024



An ap - ple a day keeps the doc - tor a - way.



Ei - nen Ap - fel je - den Tag ich gern' es - sen mag.



Hält mir Krank - hei - ten fern. Das hat mein Kör - per gern'.



An ap - ple a day keeps the doc - tor a - way.

Obst und Gemüse ist toll



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025



Ref.: Obst und Ge-mü - se tut mir gut. Es gibt mir Kraft, es macht mir Mut.



Für ge - sun - de Kno - chen, Haut und Haar sind Vi - ta - mi - ne wun - der - bar.



Drum es - sen wir 5 Hän - de voll. Obst und Ge - mü - se, ist toll!



1. Ich beiß' in den Ap - fel rein, der schmeckt so süß,
Zwetsch - ken, Kir - schen, Wein - traub - en, ja da - von bin
2. Ich beiß in die Gur - ke rein, sie ist so saf -
Bro - ko - li, Ra - dies - chen, ja da - von bin



1. er schmeckt so fein. Ba - na - nen, Bir - nen
ich auch ein Fan. O - ran - gen, Ki - wis
2. tig, schmeckt so fein. Ka - rot - ten, Papri - kas
ich auch ein Fan. To - ma - ten, Erb - sen



schme - cken auch, sie ma - chen mich satt. Sie fül - len mei - nen Bauch!



Gut drauf

Swing-Stile



Musik und Text: Christian Hübner
RATOM-Edition, 2016

1

Mach dich groß, die Au-gen auf! Schau, schon bist du gut drauf!

2

Ar - me auf! Schau, schon bist du gut drauf!

3

Sor-gen ver-weh'n und lö-sen sich auf. Schau, schon bist du gut drauf! Ich sag dir:



Angst



Musik & Text: Bernd Rossner
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2014

em hm

1. Manch - mal in der Nacht hör' ich Ge - räu - sche,
2. Manch - mal in der Nacht seh ich Ge - stal - ten,
3. Manch - mal in der Nacht träum' ich von Mons - tern,

em hm

klop - fen, heu - len, rau - schen und noch mehr.
dunk - le Schat - ten - we - sen und noch mehr.
gru - se - li - gen Geis - tern und noch mehr.

em hm

Ängs - tlich steck' ich dann die Fin - ger in die Oh - ren,
Ängs - tlich zieh' ich dann die De - cke ü - ber den Kopf,
Ängs - tlich wälz' ich mich in mei - nem Bett hin und her,

G em Fis hm

will nichts hö - ren, fürch - te mich so sehr. Ich ha - be Angst vor den Ge -
will nichts se - hen, fürch - te mich so sehr. Ich ha - be Angst vor die - sen
will nichts träu - men, fürch - te mich so sehr. Ich ha - be Angst vor die - sen

em

räu - schen. Auch wenn ich weiß, dass es kei - ne Geis - ter sind.
Schat - ten. Auch wenn ich weiß, dass es kei - ne Geis - ter sind. Ich ha - be
Träu - men. Auch wenn ich weiß, dass sie gar nicht wirk - lich sind.

A 1. - 2. hm em Fis

Angst vor vie - len Din - gen, die un - ter Tags kein biss - chen un - heim - lich sind.

3. hm em hm

Tags kein biss - chen un - heim - lich sind.

Heute bin ich

... zum gleichnamigen Buch von Mies van Hout



Musik & Text: Hubert Till
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2017

1

E fism

Heu - te bin ich, *nachgesungen* heu - te bin ich, *nachgesungen*

H7 E

gemeinsam: heu - te bin ich

1. ner - vös.
2. zor - nig.
3. ver - liebt.
4. glück - lich.

2

E fism

nachgesungen *nachgesungen*

1. Kenn' mich nicht aus,
 2. Ich werd' ganz rot,
 3. Mein Herz schlägt schnell,
 4. Spring' in die Höh',

weiß nicht wo - hin,
 zeig' mei - ne Faust,
 mir wird ganz heiß,
 das tut mir gut,

H7 E

gemeinsam: heu - te bin ich

- ner - vös.
- zor - nig.
- ver - liebt.
- glück - lich.

...selbst weitere Strophen finden, z.B.:

ängstlich - Ich fürchte mich, weiß nicht warum ...
 ganz stolz - Ich mach mich groß, strahle dich an ...



Mies van Hout
 Aracari-Verlag

Tipp:

Unter www.liederfundkiste.at gibt es viele weitere Lieder zu vielen anderen Kinderbüchern.

Die großen Momente



Musik & Text: Karin Reinelt
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2019

C am F G

1. Ich schnür mir mei-ne Sport - schuh'. Die Geg - ner geh'n auf den Platz.
 2. Ich nehm' meinen Text in die Hän - de und stell mich vor der Klas - se hin.

C am F G

So lan-ge ha-ben wir trai-niert. Was, wenn ich das jetzt ver - patz?
 Mein ers-tes Re-fe - rat wird das. Ich schließ die Au - gen, be-vor ich be - ginn'.

C am F G

So vie - le sind heut' ge - kom-men, um mich the - a - ter - spie-len zu seh'n.
 Schon wie-der wird Kar - los ge - är - gert. Sie la-chen und spot-ten ihn aus.

C am F G

Das Herz klopft mir bis rauf zum Hals. Gleich muss ich auf die Büh - ne geh'n.
 Ich hol' tief Luft, stell' mich vor ihn, dann nehm' ich ihn mit nach Haus'.

em am F G

Ich brauch' jetzt all das Glück der Welt und ein Wun-der noch da - zu.

em am F G

Nie-mand wünscht sich das hier so, wie ich. Gib mir Kraft, wenn ich's gleich tu!

C G/H am F G

Ref.: Es gibt sie, die gro-ßen Mo - men-te, und die-ser ist ei-ner da - von,

C am 1. F G

in de-nen al-les mög-lich ist, und man hofft, dass es pas-siert.

2. F G C

spürt, dass es pas - siert.

Fine

DC.

Schön ist's auf dem Bauernhof

Musik & Text: Bernd Rossner
Satz: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2014



1. Schön ist's auf dem Bau - ern - hof, da ist im - mer
2. Hüh - ner lau - fen hin und her, doch mo - ment, da
3. Fri - da - lein, die di - cke Kuh frisst das Heu auf,
4. Fröh - lich grunzt das di - cke Schwein und springt in den
5. Jo - sef ist ein bra - ver Hund, passt gut auf zu



1. et - was los. Vie - le Tie - re le - ben hier,
2. fehlt noch wer! Fritz der Hahn kommt viel zu spät,
3. wie im nu. Bäuch - lein ist schön ku - gel - rund,
4. Schlamm hin - ein. Lach - end ruft die Bau - ers - frau:
5. je - der Stund'. A - bends muss er Schäf - chen zähl'n,



1. komm' gleich mit, ich zeig es dir!
2. er hat heut' noch nicht ge - kräht.
3. Hal - me hän - gen aus dem Mund.
4. "Du bist ei - ne ech - te Saul!"
5. denn es darf doch kei - nes fehl'n.



Schön ist's auf dem Bau-ern - hof. Ref.: Mi - au, mi - au, grunz, grunz, i -



a, mäh, mäh, wau, wau, muh, muh und ki-ke - ri - ki. Mi-au, mi - au, grunz,



grunz, i - a, mäh, mäh, wau, wau, muh, muh und KIKERIKI!



Tierkanon (Kanon mit Notenwerten)



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2017

1/4-Noten (mit Händen 1/4 klatschen)

1

Schwung für Schwung und oh - ne Hast schwingt
sich ein Aff' von Ast zu Ast. sich ein Aff' von Ast zu Ast.

1/2-Noten (Schritte stampfen)

2

E - le - fan - ten wan - dern lang - sam. wan - dern lang - sam.

1-Noten (mit Füßen schleifende Schritte machen)

3

Schne - cken krie - chen.

1/8-Noten (mit Händen auf Obersch. links-rechts patschen)

4

Trip-pel trap-pel ziem-lich wa-cker, macht die Maus sich schnell vom A-cker.
Kommt die Katz aus dem Ver - steck, dann
sind die Mäu-se ganz schnell weg. sind die Mäu-se ganz schnell weg.

Der Kanon muss nicht gesungen werden.
Eine Möglichkeit zur Vereinfachung wäre, den Text nur rhythmisch zu sprechen (Sprechkanon).

Die Tante hat 'nen Bauernhof

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015



Die Tan-te hat 'nen Bau-ern - hof da geh ich im-mer hin. Da



1. gibt es ei-nen Zie - gen - stall mit vie-len Zie - gen drin. Die
 2. gibt es ei-nen Schwei - ne - stall mit vie-len Schwei - nen drin. Die
 3. gibt es ei-nen Kuh - stall mit vie-len Kü - hen drin. Die
 4. gibt es ei-nen Hüh - ner - stall mit vie-len Hüh - nern drin. Die



1. Zie - gen ma-chen meck meck meck und schau'n mich an ganz keck. Das
 2. Schwei - ne ma-chen grunz grunz grunz und schau - en her zu uns. Das
 3. Kü - he ma-chen muh muh muh und wol - len ih - re Ruh. Das
 4. Hüh - ner ma-chen gack gack gack und scharrn den gan - zen Tag. Das



kann ich auch denk ich mir dann, hör dir das mal an:



Ref.: 1. Meck meck meck meck meck meck meck meck meck
 2. Grunz grunz grunz grunz grunz grunz grunz grunz grunz
 3. Muh muh muh muh muh muh muh muh muh
 4. Gack gack gack gack gack gack gack gack gack



meck meck meck meck meck meck meck.
 grunz grunz grunz grunz grunz grunz grunz.
 muh muh muh muh muh muh muh.
 gack gack gack gack gack gack gack.



Bei Refrain:
Zuerst Tier der aktuellen Strophe,
dann werden alle vorhergehenden Tiere wiederholt.

Darstellung der Tiere:
Ziege: Ziegenbart mit Fingern an Kinn
Schwein: Nase mit Finger hochdrücken
Kuh: Hörner mit Zeigefinger darstellen
Hühner: Ellenbogen flattern, leicht in Knie gehen

Old Mac Donald had a Farm

Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023



Old Mac Do - nald had a farm, E, I, E, I, O!



And on his farm he had some chicks,
 ducks
 cows
 pigs
 E, I, E, I, O!



With a 1. chick, chick here and a chick, chick there.
 2. quack, quack here an a quack, quack there.
 3. mooh, mooh here and a mooh, mooh there.
 4. oink, oink here and a oink, oink there.



Here a chick, there a chick ev - ery - where a chick! (and a)
 Here a quack ...
 Here a mooh ...
 Here an oink ...
*Bei jedem Tier, das dazukommt,
 wird 1x mehr wiederholt (wie bei "Kofferpacken").*

Bewegungen dazu:

- "chick, chick": mit Ellenbögen flattern
- "quack, quack": mit Hand Schnabel vor Mund nachmachen
- "mooh, mooh": Mit Zeigefingern Hörner auf Kopf nachmachen
- "oink, oink": mit Daumen die Nasenspitze hochdrücken



Fritz, der Regenwurm



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2019

C dm G C

1. Wurm Fritz ist im Ge - mü - se - beet und bohrt sich ei - ne Röh - re.
2. Im Win - ter ist ein Re - gen - wurm nor - mal ganz steif ge - fro - ren,
3. Wenn's wär - mer wird dann bohrt er sich zu - rück in den Gar - ten.
4. Im Som - mer ist es furcht - bar heiß, doch Fritz hat kei - ne Not,

C dm G C

1. Da haut er sich den Schä - del an, er stößt an ei - ne Möh - re.
2. doch Fritz will nicht ge - fro - ren sein, sonst kann er nicht mehr boh - ren.
3. Der Früh - ling ist nun end - lich da, vor - bei das lan - ge War - ten.
4. denn je - des Re - gen - würm - chen weiß, viel Son - ne bringt den Tod.

E am E am

1. Fritz denkt: "Das ist ja al - ler - hand, was steht denn da her - um?
2. D'rum bohrt sich Fritz der Re - gen - wurm hin - ein in ei - nen Kel - ler.
3. Da denkt sich Fritz: "Ich schau mal raus, ich will die Son - ne se - hen.
4. D'rum hat sich Fritz was aus - ge - dacht, er hat - te 'ne I - dee:

F C G C

1. Ich kom - me da her - bei ge - rannt und plötz - lich macht es BUMM.
2. Da ist es warm und auch schön feucht, die Zeit ver - geht so schneller.
3. Ich hoff' nur, dass die O - ma - ma nicht heut' tut Ra - sen mähen.
4. Er bohrt sich 'nen Ver - bin - dungs - gang zu ei - nem küh - len See.

F C G C C7

1. Ich kom - me da her - bei ge - rannt und plötz - lich macht es BUMM!"
2. Da ist es warm und auch schön feucht, die Zeit ver - geht so schneller.
3. Ich hoff' nur, dass die O - ma - ma nicht heut' tut Ra - sen mähen."
4. Er bohrt sich 'nen Ver - bin - dungs - gang zu ei - nem küh - len See.

F C G C

Ref.: Wurm Fritz das ist ein Re - gen - wurm, ihn kennt hier je - de Maus.

F C G C

Im Gar - ten von der O - ma - ma, ja da ist er zu Haus'.

Mia



Musik und Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2004



Strophe: 1. Die Kat - ze Mi - a ist aus Wien und sie ist ei - ne
2. Im In - nen - hof da sitzt sie nun, am Fen - ster tobt das
3. Im Hof kommt sie zwar sehr gut an, doch's nutzt nichts für die



Sän - ger - in. Sie singt zu Haus Tag aus Tag ein, die
Pub - li - kum. Und Va - sen samt 'nem Blu - men - strauß
Sing - lauf - bahn. Al - so fasst sie den Be - schluss, dass sie



Stim - me geht durch Mark und Bein. Sie hofft in ih - rem
wer - fen sie zum Fen - ster raus. Ja wenn's hier je - der
in die Welt hin - aus zie - hen muss. Sie will dann da - von



Le - ben mal ein großes Kon-zert zu ge - ben. Doch noch ist es
ma - g, dass sie singt den gan-zen Ta - g, da hat sie sich ge -
le - ben, ihren Ge - sang zum Bes-ten ge - ben, und dann wird die



nicht so weit so lange sitzt sie im Hof und schreit:
dacht: "Na dann sing ich auch in der Nacht!"
Mi - a a sich - er ein Su - per - star!



Ref.: Mi - au mi - au, mi - au mi - au mjau mi - au. mjau mi - au.



Adler (Kanon)



Musik & Text: Robert Janes
Satz und Bearbeitung: Thomas Raber

1 **C** **am** **dm** **G**

Ad - ler, breit' die Flü - gel aus, flieg aus dei - nem Nest her - aus! He

C **am** **C** **am**

Ad - ler, he Ad - ler!

2 **C** **am** **dm** **G**

Ad - ler, breit' die Flü - gel aus, flieg aus dei - nem Nest her - aus! He

C **am** **C** **am**

Ad - ler, he Ad - ler!

3 **C** **am** **dm** **G**

Ad - ler, breit' die Flü - gel aus, flieg aus dei - nem Nest her - aus! He

C **am** **C** **am**

Ad - ler, he Ad - ler!

1. Teil: Wir stehen und beide Schultern werden abwechselnd rückwärts gerollt = Kleine Flügel des Adlers beginnen zu wachsen.
2. Teil: Nun werden die Ellenbögen angehoben und die Hände zum Körper gegeben. Aus den Schultern heraus rückwärts rollen = Die Flügel werden größer.
3. Teil: Die ganzen Arme ausstrecken/ausbreiten und rückwärts rollen = Die Flügel sind nun ausgewachsen.

Zehn kleine Fische



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2021

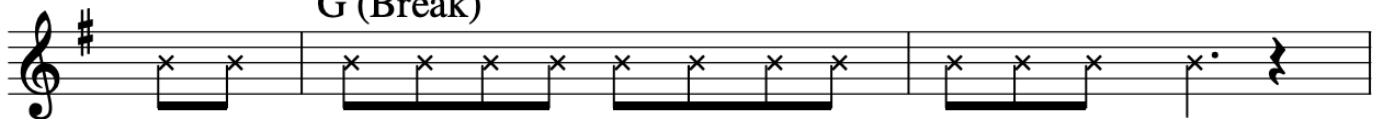


1. Zehn klei-ne Fi - sche, die schwam - men im Meer. Da sag-te ei - ner:
2. - 9. (immer ein Fisch weniger ...)
10. Ein klei-ner Fisch, der schwamm im Meer. Da sag-te er:
11. Ein gro-ßer Hai schwamm ein - sam im Meer Da sagt er zu sich:



1. - 10. "Ich mag nicht mehr! Ich möcht' viel lie-ber in ei - nen klei-nen Teich,
11. "Ich mag nicht mehr! Ich wär' viel lie-ber in dem klei-nen Teich,

G (Break)



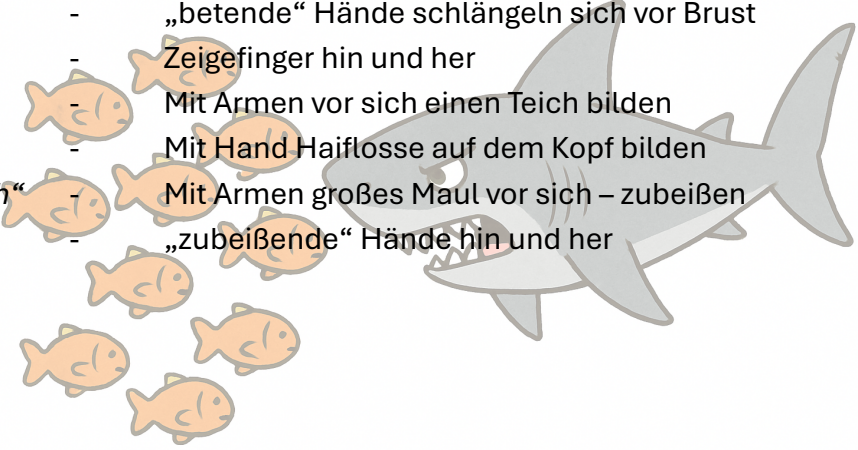
1. - 10. denn im Meer da sind die Hai - e und die fres - sen dich gleich!"
11. denn im Teich da sind die Fi - sche und die fres - se ich gleich!"



Schwupp, schwupp schwupp - ti - wupp - di - wupp schwupp - ti - wupp

Bewegungen:

- „10 (9, 8, ...) kleine Fische ...“ - Fingerzahl vor die Brust halten
- „... schwammen im Meer“ - „betende“ Hände schlängeln sich vor Brust
- „... ich mag nicht mehr.“ - Zeigefinger hin und her
- „... in einen kleinen Teich.“ - Mit Armen vor sich einen Teich bilden
- „... Haie ...“ - Mit Hand Haiflosse auf dem Kopf bilden
- „... und die fressen dich gleich“ - Mit Armen großes Maul vor sich – zubeißen
- „Schwupp, schupp, ...“ - „zubeißende“ Hände hin und her




Aramsamsam



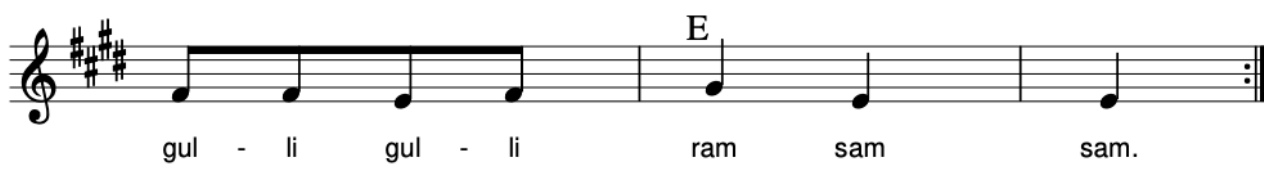
Musik und Text: Überliefert aus Israel
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2010

1 E H7




A - ram sam sam a - ram sam sam gul - li gul - li gul - li

E




gul - li gul - li ram sam sam.

2 E



A - ra - fi, a - ra - fi, gul - li

H7 E



gul - li gul - li gul - li gul - li ram sam sam.

Bewegungen dazu:

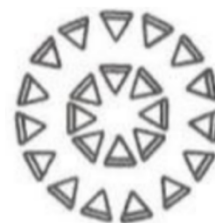
„A“ (Hände hoch), „ram“ (auf Oberschenkel patschen), „sam sam“ (klatsch klatsch) ...
„gulligulli ...“ (mit Armen „Wolle wickeln“), „ram sam sam“ (patsch klatsch klatsch
„Arafi“ (Arme hoch, dann nach vorne beugen), „gulli gulli ..., a ram sam sam“ (wie zuvor)

Variationsmöglichkeiten:

- Nach jeder Strophe etwas schneller (so ist es in der Aufnahme)
- So laut/leise wie möglich.
- Stumm – nur Bewegungen

Kanontanz:

Zuerst wird alles in einem Kreis gemeinsam geübt. Dann wird aber ein Doppelkreis gemacht - alle sehen nach innen. Der Innenkreis beginnt, wenn der Außenkreis bei Takt 2 ist.



1. „Aramsamsam aramsamsam“ – Hände halten, nach rechts im Kreis gehen. Dann stehen. „Gulli gulli ...“ – Mit Armen „Wolle wickeln.“ „ramsamsam“ – Patsch klatsch klatsch.
2. „Arafi ..“ – Stehend mit Händen oben verbeugen. „Gulli ... ramsamsam“ – wie bei Teil 1.

Bala pata zoom



Musik & Text Teil 1: Traditional
 Musik & Text "Platzwechsel": Thomas Raber
 Bewegungen: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023

E H7

Ba - la ba - la ba - la pa - ta zoom zoom zoom,
 ba - la zoom, pa - ta zoom, ba - la zoom zoom zoom.

bala: Hände/Arme über Kreuz auf Schultern klopfen

pata: Klatschen

zoom: Beide Hände mit Vis a Vis-PartnerIn zusammenklatschen
 (oder auf eigene Oberschenkel patschen)

H7 E

Platzwechsel: Wir wech - seln uns - er'n Platz und geh'n wo an - ders hin.
 Nun ste - hen wir bei ei - ner neu - en Part - ner - in. D.C.

Nach dem gemeinsamen Einüben der Bewegungen wird die Musik abgespielt. Bei der Aufnahme wird es bei jeder Wiederholung etwas schneller.

- Die Kinder stehen einem/einer PartnerIn gegenüber und machen mit dieser Person gemeinsam die Bewegungen des ersten Teiles (bala, pata und zoom)
- Bei „Wir wechseln unser'n Platz ...“ gehen alle Kinder durch den Raum und suchen sich eine/n neue/n PartnerIn.



Der Holzhacker Amadeus



Musik & 1. Str.: Traditional
Text 2. - 4. Str.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013



1. Der Holz - ha - cker A - ma - de - us das ist ein from - mer Mann. Er
2. Der Holz - ha - cker A - ma - de - us ist flei - ßig den gan - zen Tag. Am
3. Der Holz - ha - cker A - ma - de - us macht sei - ne Ar - beit gut. Er
4. Der Holz - ha - cker A - ma - de - us ist fröh - lich im - mer - zu. D'rum



1. liebt sei - ne Kin - der und die - sen Ge - sang.
2. A - bend geht er tan - zen, weil er das so mag.
3. ist stets ge die - nüg - sam, da zieh'n wir den Hut.
4. lie - ben ihn die Men - schen und ru - fen: "Juch - hu!"



Ref.: Schnee - witt Bal - la Bal - la - ri - na, Schnee - witt Bal - la Bal - la - ro Schnee -



witt Bal - la Bal - la - ri - na, macht hop - sas - sa so.

Tanz/Bewegung:

Partneraufstellung gegenüber.

Bei Strophe:

1. Auf Oberschenkel patschen
2. Klatschen
3. Rechte Hände mit vis-a-vis-PartnerIn zusammenklatschen

1. Auf Oberschenkel patschen
2. Klatschen
3. Linke Hände mit vis-a-vis-PartnerIn zusammenklatschen

Bei Refrain:

Immer auf den ersten Schlag (Schnee-**witt** balla balla-**ri**na, Schnee-**witt** ballaballa ...)

Handwechsel:

1. Re Hand Faust, Innenseite nach unten – li Hand offene Handfläche nach oben. Vis-a-vis-PartnerIn macht das gleiche. So liegt immer die Faust des Vis-a-vis in der Handfläche des anderen.
2. Alles umdrehen: li Hand Faust, re Hand Handfläche nach oben.

Einfache Version für Refrain:

Mit PartnerIn rechten Arm einhängen und im Kreis gehen. Nach 4 Takten Richtungswechsel (mit linkem Arm eingehängt).

Beim Bäcker hat's gebrannt

Text: Traditional
Musik & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2014



1. Beim Bä-cker hat's ge - brannt brannt brannt, da bin ich schnell ge -
2. Die List die fiel in' Dreck Dreck Dreck, da war mein Na - me
3. Da kam die O - ma klein klein klein, die misch - te sich da
4. Da lief sie schnell nach Haus Haus Haus zu ih - rem On - kel



1. rannt rannt rannt. Da kam ein Po - li - zist zist zist, der
2. weg weg weg. Da kam ich vor's Ge - richt richt richt, dem
3. drein drein drein. Da kam die O - ma groß groß groß, die
4. Klaus Klaus Klaus. Der lag in sei - nem Git - ter - bett mit



1. schrieb mich auf die List List List.
2. spuck - te ich in's G'sicht G'sicht G'sicht.
3. mach - te in die Hos' Hos' Hos'.
4. sei - ner Frau E - li - sa - beth.



Man könnte bei jeder Strophe um 1 (bzw 1/2) Ton erhöhen:

1. Str.: E, H7, E
2. Str.: F, C, F
3. Str.: G, D, G (so ist es notiert)
4. Str.: A, E, A

Klatschspiel mit Vis-a-vis-PartnerIn:

„Beim Bä-cker hat's ge-brannt brannt brannt ...“ (8 Silben):

Klatsch – rechte Hand mit PartnerIn - klatsch – linke Hand mit PartnerIn – klatsch – 3x mit PartnerIn zusammenklatschen.

Das wiederholt sich immer wieder. Die Aufnahme wird bei jeder Strophe schneller.

Boku Boku



Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

Musical score for "Boku Boku" in G major (one sharp) and 4/4 time. The score consists of several staves with lyrics and guitar chords (A, E, D) indicated above the notes. The lyrics are: "Bo - ku bo - ku tat - schi tat - schi. Bo - ku bo - ku li - ra li - ra. Bo - ku tat - schi bo - ku li - ra. Bo - ku tat - schi li - ra. Bo - ku bo - ku tat - schi tat - schi bo - ku bo - ku li - ra li - ra. Bo - ku tat - schi bo - ku li - ra. bo - ku tat - schi li - ra. bo - ku tat - schi li - ra. 1. Wir krei - sen un - ser'n Kopf, dann die Schul - tern noch da - zu. 2. Wir krei - sen un - ser'n Bauch, dann die Ar - me noch da - zu. 3. Wir krei - sen un - ser'n Rumpf, dann die Hän - de noch da - zu. Das ist doch gar nicht schwie - rig, ja das kön - nen wir im Nu. Nun wech - seln wir die Rich - tung, ja sieh' nur, wie das geht! Wie sich al - les wun - der - bar im Kreis he - rum dreht!"

Bewegungen bei Refrain:

- „Boku“ = 1x mit Fäusten (Daumen anliegend nach außen) zusammenklopfen.
- „Tatschi“ = Mit Handflächen nach vorne (oder mit PartnerIn zusammen klatschen).
- „Lira“ = Mit Handrücken nach vorne (oder mit PartnerIn zusammen).

Variationen:

- Mit PartnerIn „Tatschi“ und „Lira“ zusammen
- Mit Gruppen (Anzahlö kann vorher ausgemacht werden) im Kreis. „Tatschi“ und „Lira“ mit rechter und linker NachbarIn zusammen – so formt sich der Kreis.

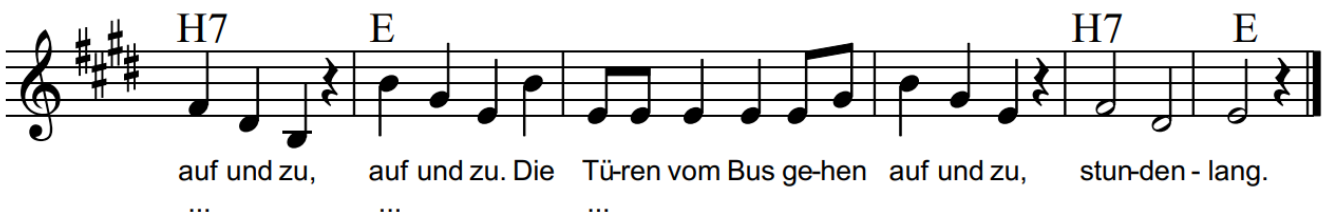
Die Räder vom Bus



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2025



- | | | | | |
|--------|------------|---------|-------------|------------------------|
| 1. Die | Tü - ren | vom Bus | ge - hen | auf und zu, |
| 2. Die | Rä - der | vom Bus | die | roll'n da - hin, |
| 3. Die | Wi - scher | vom Bus | ma - chen | wisch, wisch, wisch, |
| 4. Die | Hu - pe | vom Bus | macht | tut, tut, tut, |
| 5. Der | Fah - rer | vom Bus | sagt: | "Fahr - karten bitte!" |
| 6. Die | Leu - te | im Bus | ma - chen | bla, bla, bla, |
| 7. Die | Ba - bies | im Bus | schla - fen | tief und fest, |
| 8. Die | Kin - der | im Bus | ma - chen | zu viel Krach, |
| 9. Die | Rä - der | vom Bus | die | roll'n da - hin, |



Bewegungen:

1. Türen: Mit Unterarmen vor sich auf und zu machen
2. Räder: „Wolle wickeln“ vorwärts
3. Wischer: Mit Unterarmen vor sich hin und her wischen
4. Hupe: Mit beiden Händen vor dem Mund eine Hupe (Trompete) formen
5. Fahrkarten bitte: Mit Handflächen Fahrschein herzeigen
6. Bla, bla, bla: Mit beiden Händen „Handpuppenmund“ auf und zu machen
7. Babies schlafen: Kopf seitlich auf betende Hände legen (links/rechts)
8. Kinderkrach: Mit Handflächen Ohren zuhalten
9. Räder rollen: „Wolle wickeln“ vorwärts

Mein Huat der hot 3 Ecken



Musik und Text: Mündl. Überliefert
 Satz: Thomas Raber
 (C) RATOM-Edition.com, 2010



Die Wörter „Huat“, „Mei“, „drei“ und „Ecken“ werden der Reihe nach durch passende Bewegungen ersetzt. Das Wort darf dann nicht mehr gesungen werden.

Ein Elefant ging ohne Hetz



Musik und Text: Mündlich überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010

E

1. Ein E - le - fant ging oh - ne Hetz
2. Zwei E - le - fan - ten gin - gen oh - ne Hetz

H7

ganz ge - mü - tlich durch ein Spin - nen - ne - tz. Ja da

E

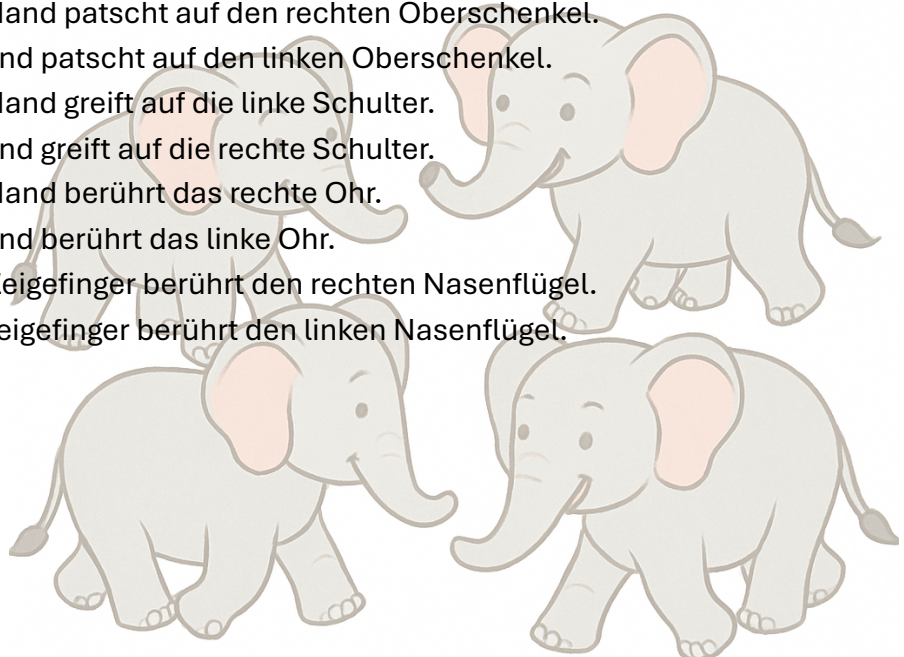
fand er die - sen Weg so in - t'res - sant.
fan - den sie den Weg

H7 E

such - te(n) sich noch ei - nen E - le - fant.

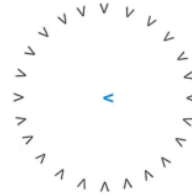
Die genannten Bewegungen kommen immer der Reihe nach und wiederholen sich bis zum Ende der jeweiligen Strophe. Bei jedem weiteren Elefanten kommt eine weitere Bewegung dazu. Es beginnt aber immer wieder mit der ersten Bewegung:

- 1 Elefant: Der rechte Fuß stampft im Metrum auf den Boden
- 2 Elefanten: Der linke Fuß stampft auf den Boden.
- 3 Elefanten: Die rechte Hand patscht auf den rechten Oberschenkel.
- 4 Elefanten: Die linke Hand patscht auf den linken Oberschenkel.
- 5 Elefanten: Die rechte Hand greift auf die linke Schulter.
- 6 Elefanten: Die linke Hand greift auf die rechte Schulter.
- 7 Elefanten: Die rechte Hand berührt das rechte Ohr.
- 8 Elefanten: Die linke Hand berührt das linke Ohr.
- 9 Elefanten: Der rechte Zeigefinger berührt den rechten Nasenflügel.
- 10 Elefanten: Der linke Zeigefinger berührt den linken Nasenflügel.



Sche sche kuulai

Musik & Text: Trad. aus Afrika
 Bearbeitung & Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023



Kreisaufstellung. VorsängerIn (V) ist in der Kreismitte.
 Er/Sie singt vor und macht Bewegungen vor,
 alle (A) wiederholen Gesang und Bewegung.



VorsängerIn: Sche sche kuu - lai! **Alle:** Sche sche kuu - lai!
 (Hände auf Kopf...)



V: Sche sche ko - fi - sa! **A:** Sche sche ko - fi - sa!
 (Hände auf Schultern...)



V: Ko - fi sa - lan - ga! **A:** Ko - fi sa - lan - ga!
 (Hände in die Hüfte stützen...)



V: Ga - ga schi - lan - ga! **A:** Ga - ga schi - lan - ga!
 (Hände auf Knie...)



V: Kuum ma due - dai! **A:** Kuum ma due - dai!
 (Umfallen, mit Rücken auf Boden liegen...)



Alle springen auf (sobald Zwischenspiel los geht).
 (V) fängt ein Kind aus dem Kreis. Die erwischte Person wird neue(r) (V).
 Wenn das Zwischenspiel zu Ende ist, soll der Kreis mit neuem (V) bereits stehen.

Bedeutung:

- "Sche sche kuulai": Kommt alle her zum Mitspielen!
- "Sche sche kofisa": Kofi (Name) möchte auch mitspielen.
- "Kofi salanga": Kofi wird bestimmt sehr gut spielen.
- "Gaga schilanga": Der Dorfälteste möchte auch mitspielen.
- "Kuum ma duedai": Aber er fällt um (hat keine Ausdauer).

Chili go go go



Text aus Sambia
Melodie: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023



Chi-li go go go chi-li pai - wei. Chi-li go go go chi-li pai - wei.



Chi-li go go go chi-li pai - wei. Chi-li go chi-li pai - wei.

Weitergabe-Kreisspiel mit (Lego-)Stein (* oder Kastanie/Shaker-Ei):

Sesselkreis/Schneidersitzkreis. Wir halten beide Handflächen seitlich nach oben. In der linken Handfläche liegt ein Stein(*).

Bei „Chili“ nehmen wir mit der rechten Hand den Stein(*) aus unserer linken Hand.
Bei „go go go“ klopfen wir mit dem Stein(*) 3x auf den Boden/Sessel/oder aufs Knie.
Bei „paiwe“ legen wir den Stein(*) in die linke Hand des/der rechten NachbarIn.
Im vorletzten Takt („Chili go chili paiwe“) nur 1x (bei „go“) auf Boden/Sessel/Knie klopfen.

Als Übung könnte man das Weitergabenspiel auch in die andere Richtung versuchen.



Cowboy Bill



Musik und Text: Mündlich überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010



Ref.: Ich ken - ne ei - nen Cow - boy, der Cow - boy der heißt Bill, und



wenn der Cow - boy rei - tet, so steht sein Herz nicht still.

1. So
2. So
3. So
4. Ja
5. Ja



Strophe:

1. rei - tet	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	rei - tet	so,	so
2. schwingt	er	das	Las - so,	das	Las - so	schwingt	er
3. knallt	er	die	Peit - sche,	die	Peit - sche	knallt	er
4. so	schießt	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	der	schießt
5. so	tanz	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	der	tanz



rei - tet	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	rei - tet	so.
schwingt	er	das	Las - so,	das	Las - so	schwingt
knallt	er	die	Peit - sche,	die	Peit - sche	knallt
so	schießt	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	der
so	tanz	der	Cow - boy,	der	Cow - boy	der

Bewegungen:

Nach jeder Strophe erweitert sich der Refrain um eine Aktion. Zuerst wird die Bewegung zur aktuellen Strophe gemacht, dann kommen alle bereits gemachten auch.

- „reitet der Cowboy“ – Zügel halten, Reitbewegungen machen
- „schwingt er das Lasso“ – imaginäres Lasso in der Luft schwingen
- „knallt er die Peitsche“ – imaginäre Peitsche knallen
- „schießt der Cowboy“ – mit imaginärem Revolver **in die Luft** schießen
- „tanzt der Cowboy“ – Tanzbewegungen machen



Freund Jumbo

Elefanten wandern 2 und 2



Musik und Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

E - le - fan - ten wan - dern

2	und	2,	stap - fen	durch	das	Stroh	und	Heu.
3	und	3,	ma - chen	da - bei	viel	Ge - schrei.		
4	und	4,	durch	das	Fens - ter,	durch	die	Tür.
5	und	5,	man - che	ge - hen	oh - ne	Strümpf.		
6	und	6,	knab - bern	da - bei	klei - ne	Keks.		
7	und	7,	ei - ner	ist	zu - rück	ge - blieb'n.		
8	und	8,	was	den	Tie - ren	Freu - de	macht.	
9	und	9,	kei - ner	will	der	Letz - te	sein.	
10	und	10,	wol - len	in	die	Schu - le	geh'n.	

Ref.: Freund Jum-bo hat nur ei - nen Zahn, d'rum führt er auch die Her - de an.

Freund Jum-bo hat nur ei - nen Zahn, d'rum führt er auch die Her - de an.

Bewegungen:

Bei Strophen:

Kreislaufstellung mit Blick in die Mitte. Lehrperson zeigt zuerst immer vor. Bei der Wiederholung machen dann alle mit. Wer es schon kann, darf natürlich gleich mitmachen.

Marschierbewegungen am Stand. Die genannten Zahlen werden jeweils mit den Fingern gezeigt. Die besungenen Aktionen werden immer dargestellt.

Bei Refrain:

Kreislaufstellung, Drehung 90° nach rechts. Linker Daumen und Zeigefinger zwicken in die Nase, rechter Arm fädelt durch und formt einen Rüssel. Rechter ausgestreckter Zeigefinger legt sich auf die Schulter des vorderen Kindes. Alle marschieren im Gleichschritt nach rechts („Freund Jumbo ...“)

Nach dem Refrain Rüsselhaltung beenden und wieder gemeinsamer Blick in die Mitte.

If you're happy and you know it



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

E H7 5. 3x

1. If you're hap-py and you know it clap your hands!
2. stamp your feet!
3. snap your fingers!
4. shout hur - ray!
5. do it all! (do all!)

H7 E 5. 3x

If you're hap-py and you know it clap your hands!

A E

If you're hap-py and you know it and you real-ly want to show it, if you're

H7 E 5. 3x

- hap-py and you know it clap your hands!
 stamp your feet!
 snap your fingers!
 shout hur - ray!
 do it all! (do all!)

Klatschen, Patschen



Musik: Thomas Raber
 Text: Traditional
 RATOM-Edition, 2019

C F

Klat-schen Pat-schen, Klat-schen Pat-schen, Klat-schen Pat-schen links.

C G C F C G C

Klat-schen Pat-schen rechts. Klat-schen Pat-schen links rechts, Klat-schen Pat-schen stopp.

Klatschreim:

- 2 Kinder Vis a Vis.
- "Klatschen" (2x in eigene Hände klatschen)
- "Patschen" (2x auf eigene Oberschenkel patschen)
- "links" bzw. "rechts" (mit linker bzw. rechter Hand zu PartnerIn)
- "Stopp" (beide Hände mit PartnerIn zusammen)

Mango, Mango



Musik & Text: Traditional
Bearb. & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

1 E (D) fism (em) Schnippen

Man-go, Man-go, Man - go, Man-go, Man-go. Man-go, Man-go, Man - go!

2 E (D) fism (em)

Ki-wi, Ki-wi, Ki-wi, Ki - wi, Ki-wi, Ki-wi. Ki-wi, Ki-wi, Ki-wi, Ki - wi, Ki-wi, Ki-wi.

3 E (D) fism (em)

A - na - nas, Ba - na - ne, A - na - nas. Man - go!

Bewegungen dazu:

Mango E (D) fism (em)

Fäuste klopfen re oben, li unten
Fäuste klopfen li ob., re unt.
Fäuste re o, li u
Fäuste li o, re u
Fäuste re o, li u
Fäuste li o, re u
Fäuste re o, li u
Schnipp Schnipp

Kiwi ... auf linker Körperseite auf rechter Körperseite auf linker Körperseite auf rechter Körperseite ...

flache Hand re oben, li unten
flache Hand li ob., re unt.
flache Hand re o, li u
flache Hand li o, re u
flache Hand re o, li u
flache Hand li o, re u
flache Hand re o, li u
flache Hand li o, re u

Ananas, Banane

... Arme nach links Schwingen, Wellenbewegungen ...
Arme nach rechts Schwingen, Wellenbewegungen
Man - go!
Fäuste klopfen



O kuti



Musik & Text: Trad. aus Tansania
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2023

D A D
 Vorspiel/ Zwischenspiel

D A
 O ku - ti, ku - ti, ku - ti, wa - ha - na - si, na - si, na - si, o - pe -
 Handbewegungen ("Deckel" und Pfanne")

D A D
 ku, in - ge - a, wa - ta - na - be - ku. Schnapp!
 re Hand schnappt zu!
 li Hand weg!

△ ... "Deckel" (Handfläche nach unten)
 ⊗ ... "Pfanne" (Handfläche nach oben)
 oben = rechte Hand, unten = linke Hand

2 Personen stehen sich gegenüber. Die rechte Hand beginnt als „Deckel“ und legt sich auf die „Pfanne“ des Gegenübers. Bei jedem Takt wechseln die Rollen der Hände (rechte Hand wird „Pfanne“ und linke Hand wird „Deckel“).

Bei letzten „Schnapp“ versucht die rechte Hand die linke Hand des Gegenübers zu schnappen. Man muss aber seine eigene linke Hand auch wegziehen, damit sie das Gegenüber nicht erwischt

Once an Austrian

(Melodie von "Und jetzt gang i ans Peters Brünnele")



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2010



Once an Aus-trian went jo - de-ling on a moun-tain so high.



When a - long came a Ku - ckuck, in - ter - rup - ting his cry.

2. a ski - er
3. an a - ver - lanche
4. came a St. Bern-hard's - Dog
5. an am - bu - lance
6. a grizz - ley bear
7. two lo - vers



Ref.: Ti-ri-a ho-la-ret ti-ri-a, hol-la-ret ku-cku! Ho-la-ret ti-ri-a, hol-la-ret ku-cku!



Hol-la-ret ti - ri - a, hol - la-ret ku-cku! Hol - la-ret ti - ri - a, ho!

Bewegung zu Ref.:

"Ti-ri-a" - Trommelwirbel auf Oberschenkel

- "Holla" - Auf Oberschenkel patschen
- "ret ti" - Klatschen
- "ri-a" - Schnipsen
- "Holla" - Auf Oberschenkel patschen
- "ret" - Klatschen

- (*)
- 1) "kucku" - mit Fingern schnipsen
 - 2) "swish" - mit beiden Händen vor sich hinunterwischen
 - 3) "wabl wabl" - mit Händen vor sich "Wolle wickeln"
 - 4) "wau wau" - Hände machen bellendes Maul
 - 5) "tatü tata" - mit Zeigefingern drehendes Blaulicht nach oben
 - 6) "cht cht" - mit Krallen vor sich kreuz und quer scharren
 - 7) "Bussi Bussi" - Bussi nach links, Bussi nach rechts

O, o, o du armer Floh



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2024

E H7 A E

O, o, o, du ar-mer Floh! Hast sechs Bei-ne und du hüpfst nur so.
 ('nen Holz - po-po.)

E H7 E H7 E

O, o, o, du ar-mer Floh! Hast sechs Bei-ne und du hüpfst nur so.
 ('nen Holz - po - po.)

E H7 A

1. Kommt der Früh - ling in das Land, fan - gen al - le Leu - te mit dem
 2. Kommt der Floh ins Bett hin - ein, baut er sich ein kli - tze klei - nes
 3. Macht der Floh den ers - ten Stich, leckt man sich den Fin - ger und dann
 4. Wird der Floh beim Stich ge - schnappt, wird er gleich zer - wu - tzelt und ka -

E H7

1. Floh - fan - gen an. Kommt der Früh - ling in das Land,
 2. Nes - te - lein. Kommt der Floh ins Bett hin - ein,
 3. kratzt man sich. Macht der Floh den ers - ten Stich,
 4. putt ge - macht. Wird der Floh beim Stich ge - schnappt,

H7 E H7 E

1. fan - gen al - le Leu - te mit dem Floh - fan - gen an.
 2. baut er sich ein kli - tze klei - nes Nes - te - lein.
 3. leckt man sich den Fin - ger und dann kratzt man sich.
 4. wird er gleich zer - wu - tzelt und ka - putt ge - macht.

Bewegungen:

Ref.: „O, o, o du armer Floh!“ - Arme seitlich strecken und am Stand tanzen.

„Hast 6 Beine ...“ - mit 3+3 Finger (D, Z+M je Hand) vor sich in Luft hüpfen.

Variation „Holzpopo“ - mit Hand auf eigenen Popo tapfen.

1. Str.: „Kommt der Frühling ...“ - Mit Armen „komm her“ - Bewegungen machen.
 „Fangen alle ...“ - Fangbewegungen mit Händen in der Luft machen.
2. Str.: „Kommt der Floh ...“ - Mit 2 Fingern (Z+M) Gehbewegungen auf Unterarm machen.
 „baut er sich ...“ - Mit beiden Handflächen vor sich ein Nest bauen (Handschüsserl)
3. Str.: „Macht der Floh ...“ - Mit Zeigefinger Stich auf Unterarm (UA) machen.
 „leckt man sich ...“ - Z ablecken und dann auf Stichstelle am UA kratzen.
4. Str.: „Wird der Floh ...“ - Fangbewegung mit Händen vor sich.
 „wird er gleich ...“ - Floh zwischen D und Z zerwutzeln und dann klatschen.

Itsy Bitsy Spider



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

Musical score for 'Itsy Bitsy Spider' in G major (one sharp) and 4/4 time. The score consists of four staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: D, A, D, D, A, D, D, (hm), A (em), A, D, D, (hm), G, A, D.

It - sy bit - sy spi - der went up the wa - ter - spout.
 Down came the rain and washed the spi - der out.
 Out came the sun and dried up all the rain,
 and the it - sy bit - sy spi - der went up the spout a - gain.

Bewegungen:

„Itsy bitsy spider went up the waterspout.“

Rechter Daumen auf linken Zeigefinger, dann umgekehrt ... (immer höher)

„Down came the rain“

Beide Hände mit wackelnden Fingern von oben langsam runter (Regen)

„and washed the spider out“

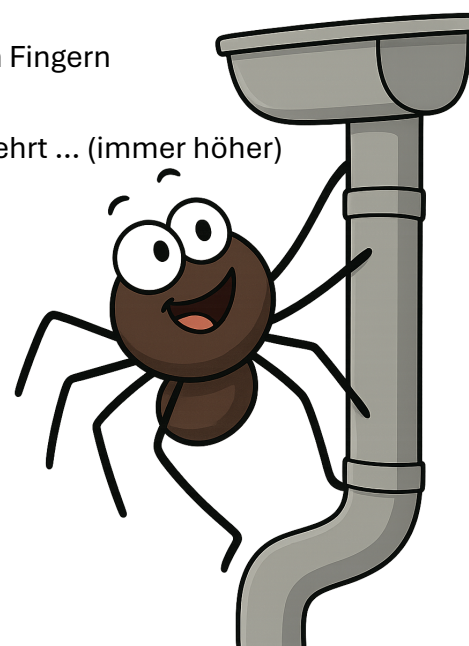
Beide Hände wischen schnell über die Oberschenkel nach vorne weg.

„Out came the sun and dried up all the rain“

Arme/Hände kreisförmig nach oben mit abgespreizten Fingern

„Itsy bitsy spide went up the spout again“

Rechter Daumen auf linkenb Zeigefinger, dann umgekehrt ... (immer höher)



Kuckuck und Hai



Text: Traditionell
Musik: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2018

1 C G C

4/4

Sitzt ein Kuck-uck auf dem Baum, kommt ein Hai vor - bei.

2 C G C

4/4

Sagt der Hai: "Guck, guck!", sagt der Kuck-uck: "Hi" zum Hai.

3 C G C

4/4

Sch.re Sch.li Br.re Br.li Schn.re Schn.li Klatsch Klatsch Klatsch

Schenkel rechts/links Brust rechts/links Schnipsen rechts/links

Boomwhackers oder (Bass)-Xylophonstäbe:

C G C

Man könnte den Kanon auch als Sprechkanon durchführen.

Tomatensalat



Musik u. Text: mündlich überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010

E H7

6/8

To - ma - ten - sa - lat To - ma - ten - sa - lat To - ma - ten -

H7 E A

6/8

sa - lat To - ma - ten - sa - lat To - ma - ten - sa - lat To - ma -

E H7

6/8

ten - sa - lat To - ma - ten - sa - lat To - ma - ten - sa - lat. lat

1. E 2. E

5-Silbige Wörter:
Gemüsesalat, Karottensalat, Bananenkompott,
Marillenkompott, Marmeladenglas, Volksschullehrerin, ...

Oo a lay lay



Musik & Text: Traditional
Bearb. & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

D(C)

Oo a lay lay! (alle wiederholen) Oo a lay lay! (alle wiederholen)

D(C)

Ma - la ti - ka tum - ba! (alle wiederholen)

D(C) A(G) D(C) A(G) D(C)

Oo a lay ma - lu - wa ma - lu way! (alle wiederholen) Fine

D(C) A7

(alle wiederholen) (alle wiederholen)

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Das war noch viel zu tief. | Wir woll'n es hö - her sin-gen. |
| 2. Das war noch viel zu leise. | Wir woll'n es lau - ter sin-gen. |
| 3. Das war noch viel zu laut. | Wir woll'n es lei - ser sin-gen. |
| 4. Das war noch viel zu langsam. | Wir woll'n es schnel - ler sin-gen. |

1. Strophe in C-Dur (Akk. in Klammer), ab 2. Strophe Wechsel auf D-Dur.
(... weil: "Wir wollen höher singen!")



Pep Up Song

(Swing-Stile)



Musik & Text: Robert Janes
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber



- | | |
|-----------------------------------|---------------------------|
| 1. Und es schwingt die Fer - se, | und es schwingt das Knie. |
| Und es schwingt der Ell - bo-gen, | und es schwingt die Hand. |
| 2. Noch ein - mal die Fer - se, | noch ein - mal das Knie. |
| Noch ein - mal der Ell - bo-gen, | noch ein - mal die Hand. |
| 3. Ein - mal noch die Fer - se, | ein - mal noch das Knie. |
| Ein - mal noch der Ell - bo-gen, | ein - mal noch die Hand. |



- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| 1. Und es schwingt das Be - cken, | Schul - tern vis - a - vis. |
| Und der gan - ze Kör - per | schwingt und pept ga-lant. |
| 2. Noch ein - mal das Be - cken, | Schul - tern vis - a - vis. |
| Und der gan - ze Kör - per | schwingt und pept ga-lant. |
| 3. Ein - mal noch das Be - cken, | Schul - tern vis - a - vis. |
| Und der gan - ze Kör - per | schwingt und pept ga-lant. |



Und das geht: Bum du-bi du-bi-di wum ba-da ba-da. Bum du-bi du-bi-di wum.



Bum du-bi du-bi-di wum ba-da ba-da. Bum du-bi du-bi-di wum.

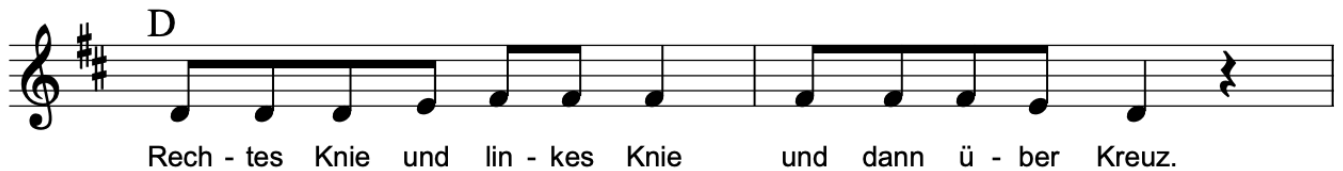
In der Strophe erklären sich die Bewegungen durch den Text.

Bewegungen beim Refrain:

- 2x auf Oberschenkel patschen (sich selbst loben)
- 2x klatschen (die anderen loben)
- 2x rechten Daumen über die rechte Schulter deuten (Sorgen hinter sich lassen)
- 2x linken Daumen über die linke Schulter deuten (Sorgen hinter sich lassen)
- 2x mit Handflächen sich selbst Energie geben
- 2x mit Handflächen zu anderen Energie geben
- Drehung um die eigene Achse (4 Schläge lang)

Rechts, links und über Kreuz

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2014



Mit den Fingern die genannten Körperteile im Rhythmus antippen (re Hand - re Ohr / li Hand - li Ohr). Dann über Kreuz (re Hand - li Ohr / li Hand - re Ohr) Mit jeder Wiederholung schneller werden!

Salibonani

Schönen, guten Morgen



Musik & Text: Trad. aus Simbabwe
Bearb. & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023



1. Sa - li - bo - na - ni, sa - li - bo - na - ni!
2. Schö - nen, gu - ten Mor - gen, sa - li - bo - na - ni!

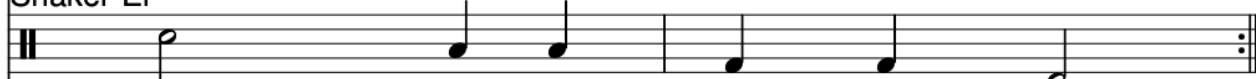


Sa - li-, sa - li, sa - li - bo - na - ni! sa - li - bo - na - ni!
Gu - ten Mor - gen sa - li - bo - na - ni! sa - li - bo - na - ni!

Djembe

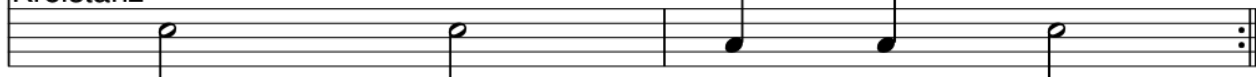


Shaker-Ei



Ei mit re Hand aus li Hand nehmen Ei 2x auf li Knie klopfen Ei 2x auf re Knie klopfen Ei in li Hand des re Nachbern legen

Kreistanz



1. re schräg vor li schräg zurück Wech - sel - schritt nach re
2. li schräg vor re schräg zurück Wech - sel - schritt nach li

Djembe:

Der Djembenrhythmus hält sich an den Gesangsrhythmus der ersten Liedzeile. Man kann als TrommlerIn innerlich immer den Text der ersten Zeile mitsprechen

Shaker-Ei:

Sesselkreis. Wir halten beide Handflächen seitlich nach oben. In der linken Handfläche liegt ein Shaker-Ei. Bei ersten „Sali“ nehmen wir mit der rechten Hand das Ei aus unserer linken Hand. Bei „nani“ klopfen wir das Ei 2x auf's linke Knie. Beim nächsten „Sa...“ und „Bo...“ jeweils 1x (insgesamt 2x) auf's rechte Knie.

Beim letzten „ni“ wird das Ei in die linke Hand des/der rechten NachbarIn gelegt. In der eigenen linken Hand liegt also nun wieder ein neues Ei.

Kreistanz:

Kreisauftellung, Blick in die Kreismitte.

Rechter Fuß schräg vor und kurz belasten („Salibo...“). Belastung nun wieder zurück auf linken Fuß („...nani“). Wech- („Sali..“) –sel- („...bona...“) – schritt („...ni“) nach rechts.

Alles nun seitenverkehrt (mit linkem Fuß schräg vor beginnend).

Si mama kaa



Musik & Text: Trad. aus Tansania
Bearb. & Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2023

D(E) **A(H7) D(E)**

Si ma-ma kaa, si ma-ma kaa, ru-ka, ru-ka, ru-ka, si ma-ma kaa.
sitz steh sitz steh hüpfen ... sitz steh

Bodypercussion: Schnipp rechts Schnipp links Schnipp rechts Schnipp links Klatsch Brust rechts/links Patsch rechts/links Stumpf rechts/links

D(E) **A(H7) D(E)**

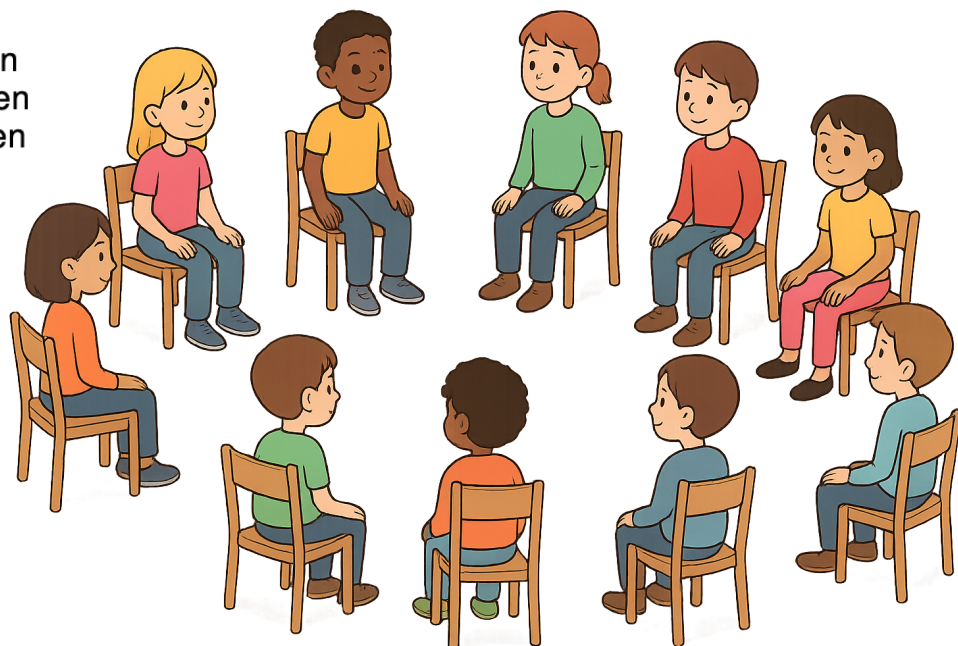
Tem - be-a kim-bi-a, tem - be-a kim-bi-a, ru-ka, ru-ka, ru-ka, si ma-ma kaa.
alle tauschen Plätze ... hüpfen ... sitz steh

Bodypercussion: Wollewickeln rechts Wolle links Wolle rechts Wolle links Klatsch Brust rechts/links Patsch rechts/links Stumpf rechts/links

Suaheli:

Si: nicht/kein
mama: Mutter
kaa: bleiben
ruka: springen
tembea: gehen
kimbia: rennen

Die Aufnahme ist in D-Dur
und steigert sich dann auf E-Dur (in Klammer)



Tschu tschu tschu die Eisenbahn



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2021

Tschu tschu tschu, die Ei-sen-bahn, wer will mit zur O-ma fahr'n. Al - lei-ne fah-ren
 mag ich nicht, da nehm' ich mir den [... ...] mit.
 Letzte Str.: muss ich nicht, denn es kom - men al - le mit!

In der Aufnahme wird das Lied mit Familienmitgliedern gesungen.
In der Schule wird man eher die Namen der Kinder verwenden.

Bewegung:

- Ein Kind beginnt als Lokomotive und geht währen der Strophe umher („*Tschu tschu tschu, die Eisenbahn, ...*“)
- Dieses Kind darf ein anderes Kind als neue Lok auswählen („*Da nehm' ich mir den/die ... mit*“).
- Das neue Kind ist nun die neue Lok und wählt wiederum ein weiteres Kind als neue Lok.
- Die Kinder, die bereits Lok waren, hängen sich hinten an den Schultern an und gehen als Waggon mit. So wird der Zug immer länger.

Auf diese Weise kann jedes Kind einmal Lokomotive sein und den Weg bestimmen.

Kokoleoko



Trad. aus Liberia
Bearb.: Christian Hübner
RATOM-Edition, 2016

1 Ko-ko-le-o-ko, Ma-ma, Ko-ko-le-o-ko. Ko-ko-le-o-ko, hör' es kracht schon der Hahn!
 2 A - be, Ma-ma, A - be. A - be, hör' es kracht schon der Hahn!
 3 Lass' dir Zeit, Ma-ma, lass' dir Zeit! Lass' dir Zeit, hör' es kracht schon der Hahn!

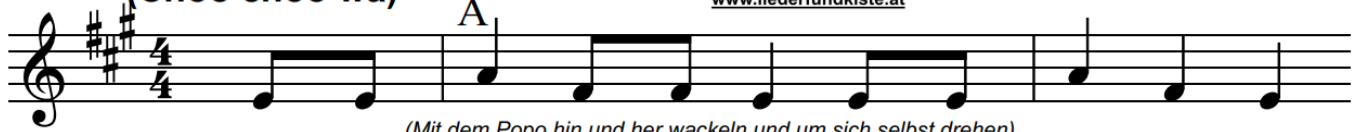
- zu 1.: Ellbogen schlagen wie Flügel (1/4)
 zu 2.: Hände über dem Kopf schwenken (1/2)
 zu 3.: Im 2. und 4. Takt in die Knie gehen (zu den tiefen Noten)

Tschu tschu wa

(Choo choo wa)



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2025



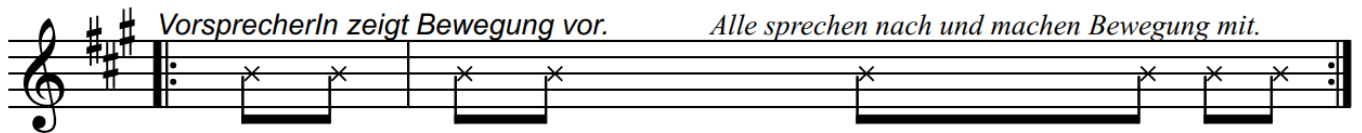
(Mit dem Popo hin und her wackeln und um sich selbst drehen)

Ref.: Tschu tschu wa, tschu tschu wa, tschu tschu wa wa wa.
 Choo choo wa ...



(Mit dem Popo hin und her wackeln und um sich selbst drehen)

Tschu tschu wa, tschu tschu wa, tschu tschu wa wa wa.



- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 1. Auf die Plät -ze! | (stramm stehen, salutieren.) |
| Ar - me vor! | (Arme nach vor strecken) |
| 2. Fäus - te ma - chen! | (Fäuste formen) |
| 3. Dau - men hoch! | (Beide Daumen nach oben) |
| 4. Schul - tern hoch! | (Schultern zu Ohren hochziehen) |
| 5. Kopf nach o - ben! | (Nach oben schauen) |
| 6. Po nach hin - ten! | (Popo rausstrecken) |
| 7. Knie zu - sam - men! | (X-Beine machen) |
| 8. Zun - ge raus! | (Zunge beim Singen rausstrecken) |

Beim Refrain dreht man sich mit wackelndem Popo um sich selbst und wackelt mit den Armen wechselseitig rauf und runter.

In English (Choo choo wa):

- 1) On your marks!
Stretch your arms!
- 2) Make a fist!
- 3) Thumbs up!
- 4) Lift your shoulders!
- 5) Your head up high!
- 6) Bottom behind!
- 7) Knees together!
- 8) Stick out your tongue!

Am einfachsten ist es, die Bewegungen zum Stream zu machen und mit zu singen.

Was müssen das für Bäume sein



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024



Vor-/Zwischenspiel:



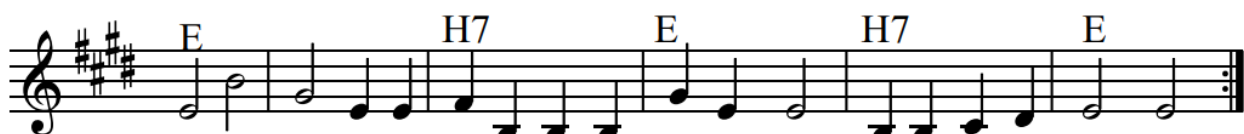
Was müs - sen das für Bäu - me sein, wo die gro - ßen
2. Flüs - se
3. Brü - cken (hoch strecken)
4. Ber - ge



E - le - fan - ten spa - zie - ren geh'n, oh - ne sich zu sto - ßen?
2. oh - ne Ba - de - ho - se?
3. oh - ne sich zu bü - cken?
4. oh - ne ab - zu - stür - zen?
(Elefantenrüssel formen und marschieren)



Rechts sind Bäu - me, links sind Bäu - me und da - zwi - schen Zwi - schen - räu - me,
Flüs - se, Flüs - se Re - gen - güs - se,
Brü - cken, Brü - cken gro - ße Lü - cken,
Ber - ge, Ber - ge tan - zen Zwer - ge,



wo die gro - ßen E - le - fan - ten spa - zie - ren geh'n, oh - ne sich zu sto - ßen.
(hochstrecken) (Elefanten marschieren) 2. oh - ne Ba - de - ho - se?
3. oh - ne sich zu bü - cken?
4. oh - ne ab - zu - stür - zen?

Bewegungen dazu:

1. **Bäume:** Bäume darstellen (im Stand beide Arme oben leicht hin und her schwingen)
"stoßen" (mit Handfläche auf Stirn patschen)
"Zwischenräume" (mit Händen vor sich einen Spalt zeigen)
2. **Flüsse:** Flüsse mit Händen darstellen (2 parallele geschlängelte Linnien zeigen)
"Badehose" (mit Hand auf Popo tupfen)
"Regengüsse" (mit Wackelfingern von oben nach unten)
3. **Brücken:** Brücke darstellen (mit beiden Armen über dem Kopf runde Brücke formen)
"bücken" (selber bücken)
"große Lücken" (mit Händen vor sich Lücke zeigen)
4. **Berge:** Berg darstellen (mit beiden Unterarmen vor sich einen spitzen Berg formen)
"abzustürzen" (zusammensacken)
"tanzen Zwerge" (mit Händen Zwergenmütze auf Kopf und tanzen)

Auf der Mauer auf der Lauer



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025



Auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze.
Wanz.
Wan.
Wa.
W.



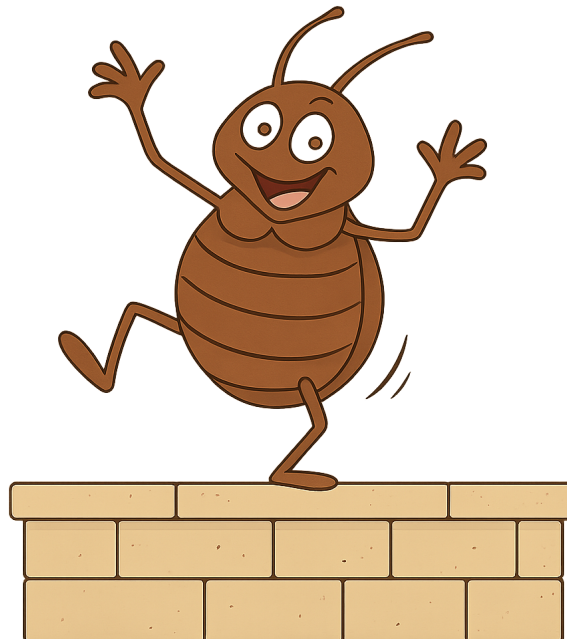
Auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze.



Schaut euch mal die Wanze an, wie die Wan - ze tanzen kann.
Wanz Wanz tanz
Wan Wan tan
Wa Wa ta
W W t



Auf der Mau - er auf der Lau - er sitzt 'ne klei - ne Wan - ze.
...



Jetzt fahr'n wir über'n See



Musik und Text: Mündl. überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010

E H7 E H7 1.

1. Jetzt fahr'n wir ü - bern See, ü - ber'n See, jetzt fahr'n wir ü - bern
2. Und als wir drü - ben war'n, drü - ben war'n, und als wir drü - ben
3. Ein Jä - ger blies ins Horn, blies ins Horn, ein Jä - ger blies ins
4. Das Lied - chen das ist aus, das ist aus, das Lied - chen das ist

E 2.

- | | | | |
|--------|-----|------------|---------------|
| See. | Mit | ei - nem | klei - nen |
| war'n. | Da | san - gen | al - le |
| Horn. | Da | blie - sen | al - le |
| aus. | Und | wer | es noch nicht |

H7 E

- | | | | | |
|----------------|----------------|----------------|-----------------|-------------------------|
| Schiff - lein, | Schiff - lein, | Schiff - lein, | Schiff - lein. | Mit ei - nem klei - nen |
| Vög - lein, | Vög - lein, | Vög - lein, | Vög - lein, | da san - gen al - le |
| Jä - ger, | Jä - ger, | Jä - ger, | Jä - ger, | da blie - sen al - le |
| singen kann, | sin - gen, | sin - gen, | sin - gen kann, | und wer es noch nicht |

H7 Break E

1. 2.

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| Schiff - lein, ein Ru - der war nicht | Mit ei - nem klei - nen dran. |
| Vö - glein, der hel - le Tag brach | Da san - gen al - le an. |
| Jä - ger, ein je - der in sein | Da blie - sen al - le Horn. |
| singen kann der fängt von vor - ne | Und wer es noch nicht an. |

Beim ersten Mal darf das letzte Wort NICHT gesungen werden. Erst bei der gemeinsamen Wiederholung wird es dann gesungen.

Affenbande



Text und Musik: Mündlich überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010



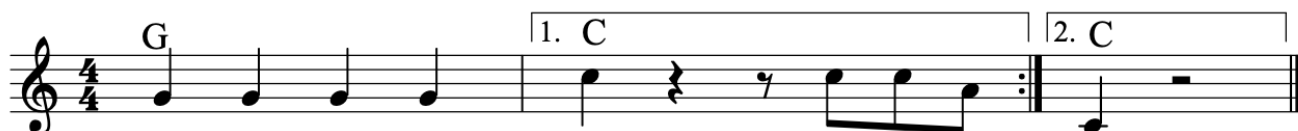
1. Die	Af - fen	ra - sen	durch den Wald,	den Grund	ver - ste - hen
2. Die	Af - fen - ma - ma	sitzt am Fluss	und an - gelt	nach der	
3. Der	Af - fen - on - kel	welch ein Graus	reißt al - le	Ur - wald -	
4. Die	Af - fen - tan - te	kommt von Fern,	sie isst	die Ko - kos -	
5. Der	Af - fen - milch - mann	die - ser Knilch,	er war - tet	auf die	
6. Das	Af - fen - ba - by	voll Ge - nuss,	hält in der	Hand die	
7. Die	Af - fen - o - ma	schreit: "Hur - ra!"	Die Ko - kos - nuss	ist	



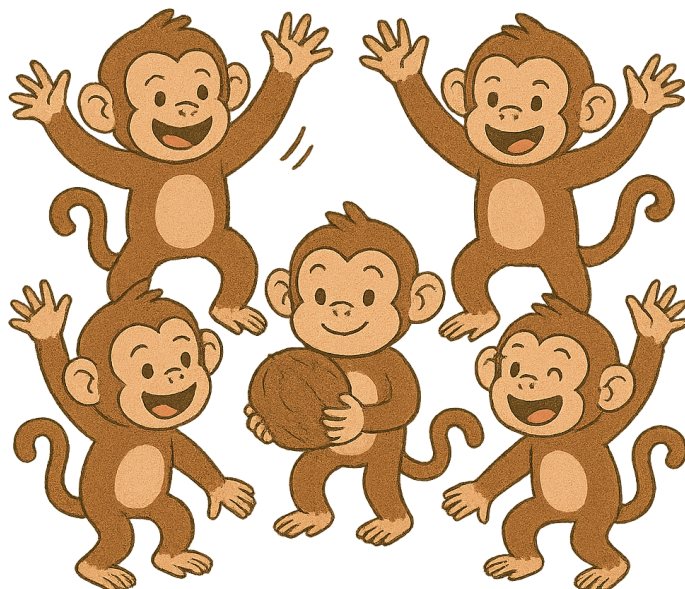
al - le bald,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Wo ist die
Ko - kos - nuss,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Wo ist die
bäu - me aus,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Wo ist die
nuss so gern,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Wo ist die
Ko - kos - milch,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Wo ist die
Ko - kos - nuss,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Da ist die
wie - der da,	die gan - ze	Af - fen - ban - de	brüllt:	Da ist die



1-5. Ko - kos - nuss,	wo ist die	Ko - kos - nuss,	wer hat die
6-7. Ko - kos - nuss,	da ist die	Ko - kos - nuss,	es hat die



Ko - kos - nuss	ge - klaut?	Wo ist die	klaut.
		Da ist die	



Piraten steh'n



Musik & Text: Bruno Steininger
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

em D em em

Pi - ra - ten, Pi - ra - ten, die zie - hen ü - ber's Meer. Gold und Du - ka - ten die

D em D em D em

lie - ben sie sehr. Was neh - men sie heut' mit? Was wer - den sie heut' steh'l'n?

D em D em

Ich glau - be dei - ne Ta - sche wirst nie - mals mehr du seh'n
dei - nen A - pfel
dei - nen Stift
dei - ne(n)

em D em

Trommel: ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗

Sie schrei - en HO, HO, HO! HEY, HEY, HEY! HEY, HO und HEY!

em D em

Trommel: ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗

Sie schrei - en HO, HO, HO! HEY, HEY, HEY! HEY, HO und HEY!



Die Bremer Stadtmusikanten



Musik & Text: Lisa Nevyjel
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025

Ein E - sel war schon alt. Er konn-te kei-ne Sä-cke mehr tra-gen.
Ein Ka-ter war schon alt. Er konn-te kei-ne Mäu-se mehr fan-gen.

Ein Hund der war schon alt. Er konn-te kei - ne Ha-sen mehr ja - gen.
Ein Hahn der war schon alt. Er konn-te nicht mehr Krä-hen seit Lan-gem.

Sie tra - fen sich und sie freu - ten sich sehr, denn je - der al - lei - ne
der konn-te nicht mehr. Sie woll - ten zu-sam-men nach Bre-men zieh'n
und dort als Mu - si - kann - ten spiel'n.

Ref.: I - A, I - A, wau, wau! Mi - au, mi - au, ki-ke-ri - ki! au, ki-ke-ri - ki!

Doch dann fan-den im Wald sie ein Räu-ber-haus, und jag-ten die Räu-ber zur
Tür hi - naus. Im Räu - ber - haus war es sehr be - quem,
d'rum blie - ben sie drin, denn dort war es so schön!

(zu Ref)

Dornröschen

war ein schönes Kind



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



- | | | | |
|---------------------------------|----------------------|------------------|------------------|
| 1. Dorn - rös - chen war ein | schö - nes Kind, | schö - nes Kind, | schö - nes Kind. |
| 2. Dorn - rös - chen nimm dich | ja in acht, | ... | |
| 3. Da kam die bö - se | Fee her - ein, | ... | |
| 4. Dorn - rös - chen schla - fe | hun - dert Jahr, | .. | |
| 5. Da wuchs die He - cke | rie - sen - groß, | ... | |
| 6. Da kam ein jun - ger | Kö - nigs - sohn, | ... | |
| 7. Dorn - rös - chen wa - che | wie - der auf, | ... | |
| 8. Da fei - ern sie ein | Hoch - zeits - fest, | ... | |
| 9. Da ju - bel - te das | gan - ze Volk, | ... | |



Dorn - rös - chen war ein schön - nes Kind, schön - nes Kind.
...

Darstellungsmöglichkeit bei den einzelnen Strophen:

1. Die Kinder (K) bilden einen Kreis mit Handhaltung und gehen im Kreis. In der Kreismitte geht das Dornröschen (D) mit einem schönen Umhang und Krönchen.
2. (K) singen mit erhobenem Zeigefinger. (D) schaut erschrocken drein.
3. Die böse Fee (ev. mit einem Zauberstab und Hexenhut) kommt in den Kreis und verzaubert (D).
4. (D) hockt sich nieder und schläft.
5. (K) im Kreis heben ihre Hände langsam und lassen so die Hecke wachsen.
6. Der Königssohn (KS) kommt mit einer Krone und einem Steckenpferd in den Kreis.
7. (KS) beugt sich zu (D) und spricht.
8. (KS) und (D) gehen mit eingehängten Armen im Kreis stolz umher.
9. (K) jubeln mit erhobenen Händen (KS) und (D) zu.

Nötige Requisiten:

- Umhang und Krönchen für das Dornröschen (D)
- Zauberstab und eventuell einen Hut für böse Fee
- Krone (ev. Burgerking oder dergl.) und Steckenpferd für Königssohn (KS)

Das kleine, bunte Tierchen



Musik und Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2011

C G C

1. Das klei - ne bun - te Tier - chen ging zu den Pfer - den hin. Es
 2. Das klei - ne bun - te Tier - chen ging zu den Fisch - en hin. Es
 3. Das klei - ne bun - te Tier - chen ging zum Nil - pferd hin. Es
 4. Das klei - ne bun - te Tier - chen ging zu den Papa - geien hin. Es
 5. Das klei - ne bun - te Tier - chen ging zu den Hun - den hin. Es

G C

frag - te dann ein Pferd - chen: "Weißt du, wer ich bin?" Das
 frag - te dann die Fisch - e: "Wisst ihr, wer ich bin?" Die
 frag - te dann das Nil - pferd: "Weißt du, wer ich bin?" Das
 frag - te dann einen Papa - gei: "Weißt du, wer ich bin?" Der
 frag - te dann die Hun - de: "Wisst ihr, wer ich bin?" Die

D G D G

Pferd - chen sag - te: "Wäh, wäh, nein das weiß ich nicht, doch
 Fisch - e sag - ten: "Blub, blub,, nein das wissen wir nicht, doch
 Nil - pferd sag - te: "Uh, uh, nein das weiß ich nicht, doch
 Papa - gei sag - te: "Krah, krah, nein das weiß ich nicht, doch
 Hun - de sag - ten: "Wau, wau, nein das wissen wir nicht, doch

C | 1. G C | 2. G C

ei - nes weiß ich si - cher, ein Pferd das bist du nicht. Pferd das bist du nicht.
 ei - nes wissen wir si - cher, ein Fisch das bist du nicht. Fisch das bist du nicht.
 ei - nes weiß ich si - cher, ein Nil - pferd bist du nicht. Nil - pferd bist du nicht.
 ei - nes weiß ich si - cher, ein Papa - gei bist du nicht. Papa - gei bist du nicht.
 ei - nes wissen wir si - cher, ein Hund das bist du nicht. Hund das bist du nicht.

D G D G

Hast zwar lan - ge Haa - re, gra - de so wie ich,
 Hast zwar schö - ne Au - gen, gra - de so wie wir,
 Hast zwar Stam - pfer - bei - ne, gra - de so wie ich,
 Dein Schwanz der ist zwar ganz lang, grad so wie bei uns,
 Hast zwar Oh - ren wie ein Dackel, und sein Freu - den - schwanzgewackel,

D G

a - ber dei - ne Oh - ren sind
 bist auch gar kein schlech - ter Schwimmer,
 Po - ny - fran - sen, Dak - kel - ohr,
 wie lang dein Schwanz auch im - mer sei,
 a - ber dei - ne Bei - ne sind



viel zu lang für mich, und drum
 ein Fisch das bist du nie mir nicht vor
 so das was kommt bei mir nicht vor
 du bist be - stimmt kein Pa - pa - gei.
 nicht so krumm wie sei - ne.



ei-nes weiß ich si-cher, ein Pferd das bist du nicht. Pferd das bist du nicht.
 ei-nes wissen wir si-cher, ein Fisch das bist du nicht. Fisch das bist du nicht.
 ei-nes weiß ich si-cher, ein Nil - pferd bist du nicht. Nil - pferd bist du nicht.
 ei-nes weiß ich si-cher, ein Papa - gei bist du nicht. Papa - gei bist du nicht.
 ei-nes wissen wir si-cher, ein Hund das bist du nicht. Hund das bist du nicht.



5. Wau, wau, wau, wau, ein Hund das bist du nicht."
 4. Krah, krah, krah, krah, ein Papa - gei bist du nicht."
 3. Uh, uh, uh, uh, ein Nil - pferd bist du nicht."
 2. Blub, blub, blub, blub, ein Fisch das bist du nicht."
 1. Wäh, wäh, wäh, wäh, ein (Pferd das bist du nicht.) Pferd das bist du nicht!"

Hänsel und Gretel



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. Hän-sel und Gre-tel ver-lie-fen sich im Wald. Es war so fins-ter und
 2. U - hu da schaut ei-ne al-te Hex' her - aus. Sie lockt die Kin-der ins
 3. Doch als die He-xe zum O-fen schaut hin - ein, stie-ßen hin - ein sie der



auch so bit-ter kalt. Sie ka-men an ein Häus-chen, von Pef-fer - ku - chen
 Pef - fer - ku-chn - haus. Sie stell-te sich gar freund-lich, o Hän-sel wel - che
 Hans und's Gre-te - lein. Die He-xe muss-te bra - ten, die Kin-der geh'n nach



fein, Wer mag der Herr wohl von die - sem Häus-chen sein?
 Not. Sie will ihn bra - ten im O - fen braun wie Brot.
 Haus'. Nun ist das Mär - chen von Hans und Gre - tel aus.

Ich bin Ich



Musk und Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2011



1. Ich bin kein Pferd und kei - ne Kuh und si - cher auch kein
Ich weiß jetzt end - lich, wer ich bin, d'rum hat mein Le - ben
2. Ich bin zwar gar kein schlech - ter Schwimmer, ein Fisch, das bin ich
Ich seh' nicht aus wie'n Pa - pa - gei, doch das ist mir
3. Po - ny - fran - sen, Da - ckel - ohr, so - was kommt nicht
Zum Glück - lich - sein auf die - ser Welt brauchst du wirk - lich



1. Kän - gu - ruh. Bin auch gar kein Zie - ge - lein,
doch 'nen Sinn. Ich brauch nicht su - chen hin und her,
2. nie und nimmer. Kann auch recht gut flie - gen,
ei - ner - lei. Ich seh' e - ben an - ders aus,
3. recht oft vor. Ei - nes lasst ge - sagt euch sein,
gar kein Geld. Ein - zig wirk - lich wich - tig ist, dass du



1. nein das kann doch gar nicht sein. ich bin doch längst schon wer.
2. bes - ser, als die Zie - gen. macht mir gar nichts aus. Denn
3. so schön das bin nur ich al - lein. weißt, wer du bist. Denn



1.+2. Ich bin Ich und das bin ich ganz al - lein.



Ich bin Ich, ich könnt' sonst gar nichts bess-'res sein.



3. Ich bin Ich und das bin ich ganz al - lein.
Du bist Du ...
Er ist Er ...
Ihr seid Ihr ...
Wir sind Wir ..



Ich bin Ich, ich könnt' sonst gar nichts bess-'res sein.

...
(Du, Er, Ihr, Wir)

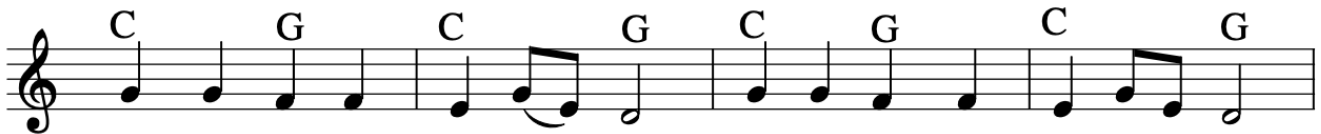
Alle Vöglein sind schon da



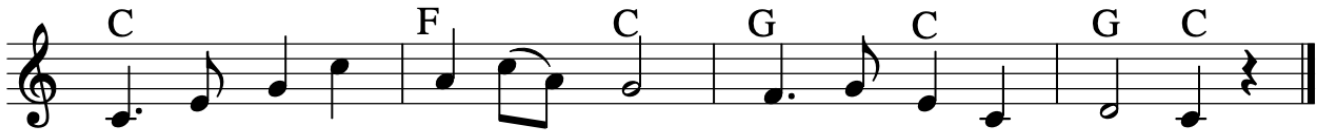
Text: Hoffmann von Fallersleben
Musik: volkstümliche Weise, Arr.: Th. Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Al - le Vög - lein sind schon da, al - le Vög - lein al - le.
2. Wie sie al - le lus - lig sind, flink und froh sich re - gen.
3. Was sie uns ver - kün - den nun, neh - men wir zu Her - zen.



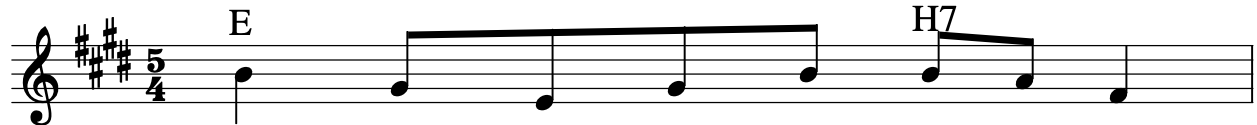
1. Welch ein Sin - gen, Mu - si - zier'n, Pfeif - fen, Zwit - schern, Ti - ri - lier'n,
2. Am - sel, Dros - sel, Fink und Star, und die gan - ze Vo - gel - schar
3. Wir auch wol - len lus - tig sein, lus - tig wie die Vö - ge - lein,



1. Früh - ling will nun ein - mar - schier'n, kommt mit Sang und Schal - le.
2. wün - schen dir ein froh - es Jahr, lau - ter Heil und Se - gen.
3. hier und dort, feld - aus, feld - ein, sin - gen, sprin - gen scher - zen.

Auf einem Baum ein Kuckuck

Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Auf ei - nem Baum ein Kuck - uck,
2. Da kam ein jun - ger Jä - ger,
3. Der schoss den ar - men Kuck - uck,
4. Doch als ein Jahr ver - gan - gen,
5. Da war der Kuck - uck wie - der



sim sa - la bim bam ba sa - la - du sa - la - dim,



1. auf ei - nem Baum ein Kuck - uck saß.
2. da kam ein jun - ger Jä - gers - mann.
3. der schoss den ar - men Kuck - uck tot.
4. doch als ein Jahr ver - gan - gen war.
5. da war der Kuck - uck wie - der da.

Backe backe Kuchen



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

Ba - cke, ba - cke Ku - chen, der Bä - cker hat ge - ru - fen.
 Wer will gu - ten Ku - chen ba - cken, der muss ha - ben sie - ben Sa - chen:
 Ei - er und Schmalz, But - ter und Salz, Milch und Mehl, Saf - ran macht den Ku - chen ge hl.
 Schieb' schieb in' O - fen rein!

Bruder Jakob



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2022

1 D A D D A D 2 D A D D A D
 Bru - der Ja - kob, Bru - der Ja - kob, schläfst du noch? Schläfst du noch?
 Are you slee - ping, are you slee - ping, bro - ther John, bro - ther John?
 Fre - re Jac - ques, fre - re Jac - ques, dor - mez - vous, dor - mez - vous?
 3 D A D D A D
 Hörst du nicht die Glo - cken? Hörst du nicht die Glo - cken?
 Mor - ning - bells are rin - ging, mor - ning - bells are rin - ging,
 Son - nez les ma - ti - nes, son - nez les ma - ti - nes,
 4 D A D D A D
 Ding, dang dong. Ding, dang, dong.

Der Kuckuck und der Esel



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. Der Kuck-uck und der E - sel die hat - ten ei - nen Streit.
 2. Der Kuck-uck sprach: "Das kann ich!" und fing gleich an zu schrei'n.
 3. Das klang so schön und lieb - lich, so schön von Fern und Nah.



1. Wer wohl am bes - ten sin - ge, wer wohl am bes - ten sin - ge.
 2. "Ich a - ber kann es bes - ser! Ich a - ber kann es bes - ser!"
 3. Sie san - gen al - le bei - de, sie san - gen al - le bei - de.



1. Zur schö - nen Mai - en - zeit, zur schö - nen Mai - en - zeit.
 2. fiel gleich der E - sel ein, fiel gleich der E - sel ein.
 3. "Kuck - uck, kuck-uck, I - A, I - A, Kuck - uck, kuck-uck, I - A!"

Die kleine Hex



Musik & Arr.: Thomas Raber
 Text: Traditional
 RATOM-Edition, 2021



1. Mor-gens früh um sechs kommt die klei - ne Hex.
 2. Mor-gens früh um acht wird Kaff - ee ge - macht.
 3. Mor-gens früh um zehn holt sie Holz und Spän.



1. Mor-gens früh um sie - ben schabt sie gel - be Rü - ben.
 2. Mor-gens früh um neu - ne geht sie in die Scheu - ne.
 3. Feu - ert an um el - fe kocht dann bis um zwöl - fe.



4. Frö - sche-bein und Krebs und Fisch, hur - tig Kin - der kommt zu Tisch!

Drei Chinesen mit dem Kontrabass



Musik und Text: Mündlich Überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition, 2010

Drei Chi - ne - sen mit dem Kon - tra - bass,
sa-ßen auf der Stra-ße und er - zäh - lten sich was. Da kam die Po - li -
zei: "Ja was ist denn das?" Drei Chi - ne-sen mit dem Kon-tra - bass.

Sprachspiel mit Vokalen:

Für weitere Strophen können alle Vokale und Zwielaute zu einem Vokal vereinheitlicht werden. Dazu kann man mit den Kindern im Vorfeld die lustige Vokal-Sprache üben – **zB. die A-Sprache:**

Ich spreche ein Kind an: „Halla, wa haßt dann da?“ (Hallo, wie heißt denn du?)

Das Kind sollte nun antworten: „Ach haBa Staphan.“ (Ich heiße Stephan). Alle in der Klasse sagen nun „Halla Staphan!“ (Hallo Stephan!) und winken ihm zu. Nun darf Stephan ein anderes Kind fragen: „Halla, wa haßt dann da?“ - und so weiter.

Nun wird die A-Strophe vom Lied gesungen.

Danach wird ein neuer Vokal für eine neue Sprache ausgewählt - **zB die U-Sprache:**

„Hullu, wu hußt denn du?“ Das Kind antwortet: „Uch hußu ...“. Alle sagen: „Hullu ...!“ - und so weiter. Dann wird die U-Strophe vom Lied gesungen.

Versuche es auch mit folgenden Sprachen:

E-Spreche, I-Sprichi, O-Sprocho, Ei-Spreichei, Au-Sprachau und Eu-Sprecheu



Der Gummi-Gummi-Zwerg



Musik: Thomas Raber
Text: Traditional
RATOM-Edition, 2025

Musical score for "Der Gummi-Gummi-Zwerg" in G major, 4/4 time. The score consists of six staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: D, A, G.

Auf ein - em Gum - mi Gum - mi - Berg
da wohnt ein Gum-mi Gum-mi-Zwerg. Der Gum-mi, Gum-mi - Zwerg
hat ei - ne Gum-mi Gum-mi-Frau. Die Gum-mi Gum-mi - Frau
sie hat ein Gum-mi Gum-mi-Kind. Das Gum-mi Gum-mi - Kind,
das hat ein Gum-mi Gum-mi-Kleid. Das Gum-mi Gum-mi - Kleid
das hat ein Gum-mi Gum-mi-Loch. Und du bist es doch!

Reihenfolge: Zeige beim Singen mit!



Gummiberg



Gummizwerg



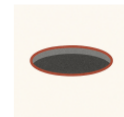
Gummifrau



Gummikind



Gummikleid



Gummiloch

Eine Seefahrt die ist lustig



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2025



1. Ei - ne See-fahrt die ist lus - tig, ei - ne See-fahrt die ist schön,
2. Un - ser Ka - pi - tän, der Di - cke, kaum drei Kä - se ist er groß,
3. In der ei - nen Hand die Kan - ne, in der an - der'n Hand den Twist,



1. denn da kann man frem-de Län - der und noch man-ches an - d're seh'n.
2. auf der Brü - cke ei - ne Schnau - ze, wie 'ne An - ker - klü - se groß.
3. und da - zu die gro - ße Schnau - ze, fer - tig ist der Ma - schi - nist.



Ref.: Hol-la - ri, hol-la - ro, hol-la - ri-a ri-a ri-a, hol-la - ro.



Hol-la - ri, hol-la - ro, hol-la - ri-a ri-a ri-a, hol-la - ro.

4. Und man hat sich dann gewaschen, und man denkt, nun bist du rein.
Kommt so'n Bootsmannsmaat der Wache: "Wasch dich noch einmal du Schwein!"

5. In des Bunkers tiefsten Gründen zwischen Kohlen ganz versteckt
pennt der allerfaulste Stoker, bis der Obermast ihn weckt.

6. Komm mal rauf, mein Herzensjunge, komm mal rauf, du altes Schwein.
Nicht mal Kohlen kannst du trimmen und ein Stoker willst du sein?

7. Und er haut ihm vor den Dassel, dass er in die Kohlen fällt.
Und die heil'gen zwölf Apostel für 'ne Räuberbande hält.

Twist: Putzwolle Stoker: Heizer Maat: Unteroffizier

8. Und im Heizraum bei 'ner Hitze von fast über 50 Grad
muss der Stoker feste schwitzen, und im Luftschacht sitzt der Maat.

9. Mit der Fleischback schwer beladen schwankt der Seemann über's Deck,
doch das Fleisch ist voller Maden, läuft ihm schon von selber weg.

10. Und der Koch in der Kombüse ist 'ne dicke, faule Sau,
mit den Beinen ins Gemüse, mit den Armen im Kakao.

11. Und die kleinen weißen Möwen die erfüllen ihren Zweck,
und sie schwatzen, schwatzen, schwatzen auf das frisch gewasch'ne Deck.

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann

Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2021

Es tanzt ein Bi-Ba - Bu-tze-mann in un-ser'm Haus her - um, fi-di-bum! um.

Er rüt - telt sich, er schüt-telt sich. Er wirft sein Säck-lein hin - ter sich.

Es tanzt ein Bi - Ba - Bu - tze-mann in un-ser'm Haus her - um.

Tanz/Bewegungen:

Kreisaufstellung mit Blick zur Kreismitte.

Ein Kind darf im Kreis der Bi-Ba-Butzemann (BBBM) sein (es dürfen auch mehrere sein).

- Bei „*Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann ...*“ geht BBBM herum und formt dabei mit den Handflächen einen Hut auf dem Kopf.
- Bei „*Er rüttelt sich, er schüttelt sich*“ schüttelt er sich durch.
- Bei „*Er wirft sein Säcklein hinter sich*“ wirft er ein imaginäres Säcklein über die Schulter.
- „*Es tanzt ...*“ wie zuvor.

Nun geht der BBBM zu einem anderen Kind im Kreis (während des Zwischenspiels). Dieses Kind darf dann der neue BBBM sein.



Froh zu sein

Musik & Text: August Mühling
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

Froh zu sein be - darf es we - nig und wer froh ist, ist ein Kö - nig.



Bewegungen:

Froh sein -darf wenig und froh ist König

Ein Männlein steht im Walde



Text: Hoffmann von Fallersleben
Musik: volkst. Weise, Arr.: Th. Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Ein Männ-lein steht im Wal-de ganz still und stumm.
2. Das Männ-lein steht im Wal-de auf ei-nem Bein.



1. Es hat von lau-ter Pur-pur ein Mänt-lein um.
2. Es hat auf sei-nem Kopf ein schwarz Käpp-lein klein.



Sagt, wer mag das Männ-lein sein, das da steht im Wald al-lein.



1. mit dem pur-pur-ro-ten Män-te-lein.
2. mit dem klei-nen schwar-zen Käp-pe-lein.

Fuchs du hast die Gans gestohlen



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020



1. Fuchs du hast die Gans ge-stoh-len, gib sie wie-der her!
2. Lie-bes Füchs-lein lass dir ra-ten, sei doch nur kein Dieb!



Sonst wird dich der Jä-ger ho-len mit dem Schieß-ge-wehr. wehr.
Nimm, was brauchst du Gän-se-bra-ten, mit der Maus vor-lieb. lieb.

Handwerkerlied



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

E Fis H7

Wer will flei - ßi - ge Hand - wer - ker seh'n, der muss zu uns Kin - dern geh'n!

H7 E A H7 E

1. Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häus - chen wird bald fer - tig sein.
2. O wie fein, o wie fein, der Gla - ser setzt die Schei - ben ein.
3. Tau - chet ein, tau - chet ein, der Ma - ler streicht die Wän - de fein.
4. Zisch zisch zisch, zisch zisch zisch, der Tisch - ler ho - belt glatt den Tisch.
5. Poch poch poch, poch poch poch, der Schus - ter schus - tert zu das Loch.
7. Stich stich stich, stich stich stich, der Schnei - der näht ein Kleid für mich.
8. Rüh - re ein, rüh - re ein, der Ku - chen wird bald fer - tig sein.
9. Trapp trapp drein, trapp trapp drein, jetzt geh'n wir von der Ar - beit heim.

Die Kinder bilden einen Kreis und machen zu jeder Strophe die passenden Handbewegungen.

Heissa Katreinerle



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

D A D

1. Heis - sa Kat - rei - ner - le, schnür die die Schuh'!
2. Dreh wie ein Rä - de - le, flink dich im Tanz!
3. Heu - te heißt's lus - tig sein, mor - gen ist's aus.

D A D

1. Schürz dir dein Rö - cke - le, gönn dir kein' Ruh!
2. Flie - gen die Zö - pfe - le, wir - belt der Kranz.
3. Sin - ket der Lich - ter - schein, geh'n wir nach Haus.

A D

Di - dl du - dl da - dl schrumm schrumm schrumm

A D A D

1. geht schon der Hop - ser rum. Heis - sa Kat - rei - ner - le, frisch im - mer zu.
2. lus - tig im Kreis her - um dreh dich mein Mä - del im fest - li - chen Glanz.
3. mor - gen mit viel Ge - brumm fegt die Frau Wir - tin den Tanz - bo - den aus.

Himmel und Erde müssen vergeh'n



Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

1 E fism (A) H7 E

Him - mel und Er - de müs - sen ver - geh'n.

2 E fism (A) H7 E

A - ber die Mu - si - ci, a - ber die Mu - si - ci,

3 E fism (A) H7 E

a - ber die Mu - s - ci blei - ben be - steh'n.

Heut' kommt der Hans zu mir



Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2024

1 E A H7 E

1. "Heut' kommt der Hans zu mir", freut sich die Lies.
2. Heut' geht die Lies mit mir zum Schüt - zen - fest.
3. Wenn die Uhr zwöl - fe schlägt, geh'n wir nach Haus.

2 E A H7 E

1. Ob er a-ber ü-ber O-ber-am-mer-gau, o-der a-ber ü-ber Un-ter-am-mer-gau,
2. Ob sie a-ber ü-ber O-ber-am-mer-gau, o-der a-ber ü-ber Un-ter-am-mer-gau,
3. Ob wir a-ber ü-ber O-ber-am-mer-gau, o-der a-ber ü-ber Un-ter-am-mer-gau,

3 E A H7 E

1. o - der a - ber ü - ber - haupt nicht kommt, das ist nicht g'wiss.
2. o - der a - ber ü - ber - haupt nicht geht, steht noch nicht fest.
3. o - der a - ber ü - ber - haupt nicht geh'n, ist noch nicht raus.

Hm hm macht der grüne Frosch im Teich



Musik & Text: Traditional
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2021

E H7

Hm hm macht der grü-ne Frosch im Teich, hm hm macht der grü-ne Frosch.

E H7 E

Hm hm macht der grü-ne Frosch im Teich an-statt qua qua qua qua qua!

E H7

Und die Fi-sche sin-gen schu-schu-bi-du-bi du, schu-schu-bi-du-bi du,

E E

schu-schu-bi - du - bi du. Die Fi - sche sin - gen schu-schu-bi - du - bi du.

H7 E H7 E H7 E

Der klei-ne grü - ne Frosch macht hm hm hm hm hm.

- Das erste "Hm" wird mit geschlossenen Lippen gemacht.
- Beim zweiten "hm" wird die Zunge durch die geschlossenen Lippen gesteckt.

Hopp, hopp, hopp



Musik: K.G. Hering, Text: Carl Hahn
Arr.: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2020

E H7 E

1. Hopp, hopp, hopp, Pferd - chen lauf ga - lopp!
2. Tip, tip, tap, wirf mich ja nicht ab!
3. Brr, brr, he, steh doch Pferd - chen steh!

H7 E H7 E

1. Ü - ber Stock und ü - ber Stei - ne, a - ber brich dir nicht die Bei - ne!
2. Zäh - me dei - ne wil - den Trie - be. Pferd - chen, tu es mir zu lie - be!
3. Sollst schon heut noch wei - ter sprin - gen. Muss dir nur erst Fut - ter brin - gen.

E H7 E

1. Hopp, hopp, hopp, hopp, hopp, Pferd - chen lauf ga - lopp!
2. Tip, tip, tip, tip, tap, wirf mich ja nicht ab!
3. Brr, brr, brr, brr, he, steh doch Pferd - chen steh!

In meinem kleinen Apfel



Musik: W.A. Mozart
 Text: volkst., Arr.: Th. Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. In mei-nem klei-nen Apf-el da sieht es lus-tig aus.
 2. In je-dem Stüb-chen woh-nen zwei Kern-chen schwarz und fein.
 3. Sie träu-men auch noch wei-ter gar ei-nen schö-nen Traum



Es sind da-rin fünf Stüb-chen, grad wie in ei-nem Haus.
 Die lie-gen drin und träu-men vom lie-ben son-nen-schein.
 wie sie einst wer-den hän-gen am lie-ben Ap-fel-baum.

Summ, summ, summ



Text: Hoffmann von Fallersleben
 Musik: volkst. Weise, Arr.: Th. Raber
 RATOM-Edition, 2020



Summ, summ, summ, Bien-chen summ her-um.



1. Ei, wir tun dir nichts zu-lei-de. Flieg nur aus in Wald und Hei-de.
 2. Such in Blu-men, such in Blüm-chen, dir ein Tröpf-chen, dir ein Krüm-chen.
 3. Keh-re heim mit rei-cher Ha-be. Bau uns man-che vol-le Wa-be.



Summ, summ, summ, Bien-chen summ her-um.



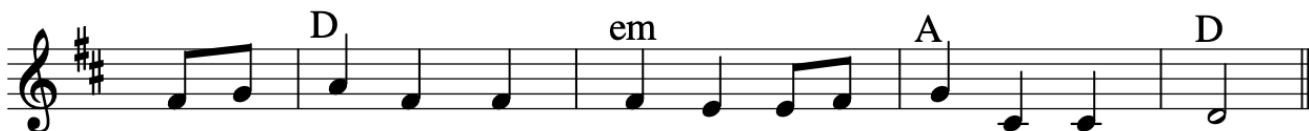
Kommt ein Vogel geflogen



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. Kommt ein Vo - gel ge - flo - gen, setzt sich nie - der auf mein' Fuß.
 2. Lie - ber Vo - gel flieg' wei - ter, nimm 'nen Gruß mit und 'nen Kuss.



Hat ein Brief - lein im Schna - bel, von der Mut - ter einen Gruß.
 Denn ich kann dich nicht be - glei - ten, weil ich hier blei - ben muss.

Kuckuck Kuckuck



Text: Hoffmann von Fallersleben
 Musik: Volksweise, Arr.: Th. Raber
 RATOM-Edition, 2020



1. Kuck - uck, Kuck - uck, ruft's aus dem Wald.
 2. Kuck - uck, Kuck - uck, lässt nicht sein Schrei'n.
 3. Kuck - uck, Kuck - uck, treff - li - cher Held!



1. Las - set uns sin - gen, tan - zen und sprin - gen.
 2. Kommt in die Fel - der, Wie - sen und Wäl - der.
 3. Was du ge - sun - gen, ist dir ge - lun - gen.



1. Früh - ling, Früh - ling wird es nun bald.
 2. Früh - ling, Früh - ling stel - le dich ein!
 3. Win - ter, Win - ter räu - met das Feld.

Spannenlanger Hansel



Musik & Text: Traditional
 Arr.: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2020

D
A
D

1. Span - nen - lan - ger Han - sel, nu - del - di - cke Dirn,
 2. Lauf doch nicht so nár - risch, span - nen - lan - ger Hans!

D
A
D

geh'n wir in den Gar - ten, schüt - teln wir die Birn'!
 Ich ver - ller die Bir - nen und die Schuh' noch ganz.

D
G
A
D

Schüt - tel ich die gro - ßen, schüt - telst du die klei - nen.
 Trágst ja nur die klei - nen, nu - del - di - cke Dirn,

D
A
D

Wenn das Sa - ckerl voll ist, geh'n wir wie - der Heim.
 und ich schlepp den schwe - ren Sack mit den gro - ßen Birn'.



Liederfundkisten - App immer am Handy

Nie wieder CD-Chaos!!
 Handy mit Bluetoothbox verbinden - LFK-App öffnen - über 400 Lieder (Vollversion und Playback) jederzeit abspielen!!



Scan me!

Bei i-Phone (iOS)

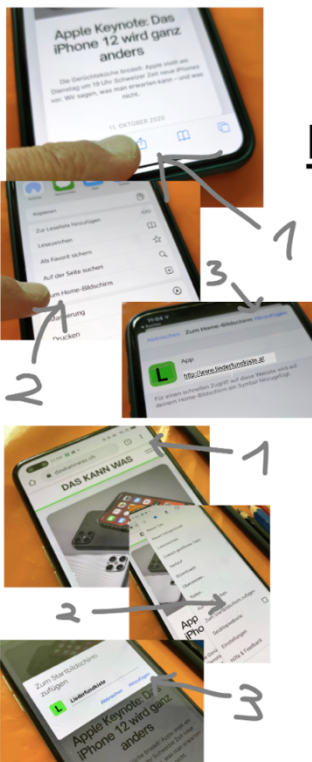
Besuche die Seite www.liederfundkiste.at und tippe auf das „Teilen“-Symbol (das Quadrat mit dem Pfeil unten in der Mitte der Leiste). Scrolle nun etwas hinunter und klicke „Zum Home-Bildschirm“

Vergib im nächsten Schritt noch den Namen "Liederfundkiste". Dann klicke "Hinzufügen". Ab sofort ist die Liederfundkiste jederzeit über die Startseite zu erreichen.

Bei Android- Handys

Besuche einfach die Seite www.liederfundkiste.at und tippe oben rechts auf die drei Pünktchen. Wähle hier nun einfach „Zum Startbildschirm zufügen“.

Vergib im nächsten Schritt noch den Namen "Liederfundkiste". Dann klicke "Hinzufügen". Ab sofort ist die Liederfundkiste jederzeit über die Startseite zu erreichen



Inhalt nach Liedtitel und Liedanfang

A

A-Be-Ce-De-E.....	13
ABC-Kanon	12
ABC-Song	12
Adler.....	95
Affenbande	126
Alle Jahre wieder.....	33
Alle Leut' gehen jetzt nach Hause	19
Alle Menschen.....	41
Alle Vöglein sind schon da.....	133
An Apple a Day	83
Angst	86
Äpfel, Gurken, Paprika	83
Aramsamsam.....	97
Auf der Mauer auf der Lauer	124
Auf einem Baum ein Kuckuck saß.....	133
Auf einem Gummi-Gummi-Berg	137
Augustin-Quodlibet	4

B

Backe backe Kuchen.....	134
Bala pata zoom.....	98
Bäume, Bäume.....	50
Beim Bäcker hat's gebrannt.....	100
Blättertanz	50
Boku Boku.....	101
(Die) Bremer Stadtmusikanten	128
Brüderchen komm tanz mit mir	71
Bruder Jakob	134
(Österreich und seine) Bundesländer.....	62
Bundeshymne Österreich	64
Buon giorno, mia cara	10

C

Chili go go go.....	105
Choo choo wa	122
Cowboy Bill	106

D

Danke liebe Erde	75
Danke Osterhase!.....	26
Das bin ich	82
Das Klassenorchester.....	7
Das kleine bunte Tierchen.....	130
Das Lied der Kontinente.....	61
Das Lied vom Frieden	42
Das Schulquodlibet.....	15
Das Wetter im April.....	55
Da Wenzl fährt nach Afrika	59
Der Gummi-Gummi-Zwerg.....	137
Der Holzhacker Amadeus	99
Der Kuckuck und der Esel	135
Die Affen rasen durch den Wald.....	126
Die Bremer Stadtmusikanten	128
Die Feuerwehr sind wir.....	21
Die großen Momente	88
Die Katze Mia.....	94
Die kleine Hex	135

Die Räder vom Bus.....	102
Die Tante hat 'nen Bauernhof.....	91
Die Wochentage	51
Dornröschen war ein schönes Kind.....	129
Drachensteigen	57
Drei Chinesen mit dem Kontrabass.....	136

E

Eine Seefahrt die ist lustig	138
Einmal im Jahr ist es so Brauch.....	23
Ein Elefant ging ohne Hetz	103
Ein Männlein steht im Walde	140
Elefanten wandern 2 und 2	107
Ennstaler Polka.....	66
Epo i tait ai e.....	109
Es ist schön, dass du da bist.....	11
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann	139
Es tönen die Lieder	48
Es war eine Mutter	48
Es wird scho glei dumpa.....	36
Europahymne	63
Eurovision	63

F

Faschingsfest	28
Ferienzeit	17
(Die) Feuerwehr sind wir.....	21
Freude, schöner Götterfunken	63
Freund Jumbo hat nur einen Zahn	107
Fritz, der Regenwurm	93
Frohliche Weihnacht überall.....	37
Froh zu sein bedarf es wenig.....	139
Fuchs du hast die Gans gestohlen	140
Fünf + Fünf macht Zehn	14

G

Geister, Hexen und Vampire	27
Gewitter	56
(Die) großen Momente.....	88
(Der) Gummi-Gummi-Zwerg.....	137
Gut drauf.....	85
Guten Morgen, good morning	9
Guten Morgen meine Lieben.....	10

H

Halloween	27
Handwerkerlied	141
Hänsel und Gretel.....	131
Head and Shoulders	82
Heissa Katreinerle	141
Hello, what's your name	9
He's got the whole world	43
Heute bin ich	87
Heut ist dein Geburtstag	22
Heut kommt der Hans zu mir	142
Himmel und Erde müssen vergeh'n.....	142
Hm hm macht der grüne Frosch im Teich ..	143
Hokey Pokey	67

(Der) Holzhacker Amadeus	99
Hoppel, hoppel Osterhase	25
Hopp, hopp, hopp.....	143

I

Ich als Clown.....	29
Ich bin das Xylophon.....	6
Ich bin ein Schulkind.....	15
Ich bin ich	132
Ich kenne einen Cowboy	106
Ich lieb' den Frühling.....	53
Ich lass meinen Drachen steigen	57
Ich schnür mir meine Sportschuh'	88
If you're happy and you know it.....	108
Ihr Kinderlein kommet.....	34
I like the Flowers	53
Im April (Wetter-Rondo)	55
Im Märzen der Bauer.....	53
In der Schule ist es lustig.....	8
In meinem kleinen Apfel.....	144
Itsy Bitsy Spider	114

J

Jahreszeitenlied.....	46
Jahreskreis	47
Ja uns're Farbe die ist Feuerrot	21
Jepo i tai tai je	109
Jetzt fahr'n wir über'n See	125
Jingle Bells	35
Juchhe, der erste Schnee	58

K

Kastanienallee	49
Kinder vom Brioschiweg (Schulhymne)	18
(Das) Klassenorchester	7
Klatschen, Patschen	108
(Das) kleine bunte Tierchen	130
Klimaschutzsong	77
Kling Glöckchen kling.....	34
Kokoleoko	121
Kommet ihr Hirten	38
Kommt ein Vogel geflogen	145
(Das Lied der) Kontinente	61
Körper Rock'n'Roll	79
Kuchenlied (mit Wochentagen)	52
Kuckuck Kuckuck	145
(Der) Kuckuck und der Esel	135
Kuckuck und Hai	115

L

Land der Berge	64
Lasst uns froh und munter sein	32
Lasst uns miteinander	44
Leise rieselt der Schnee	33
Leut, Leut, Leutl müsst's lustig sein	74
(Das) Lied der Kontinente	61
(Das) Lied vom Frieden	42
London's Burning.....	19

M

Mama, ich lieb' dich so.....	23
Mango Mango	110
Meine Wünsche	40
Mein Hut der hat drei Ecken.....	102
Mein Kopf	81
Mia.....	94
Monatsnamen-Kanon	49
Morgen kommt der Weihnachtsmann	32
Morgens Früh um sechs	135
Müllberg.....	76
Mülltrennlied	76
Musik ist unser Leben	5

N

Nicht nur rechnen, lesen, schreiben	15
---	----

O

Obst und Gemüse ist toll.....	84
O du Fröhliche	38
O kuti	111
Old Mac Donald had a Farm	92
Once an Austrian went jodeling	112
Oo a lay lay	116
O, o, o du armer Floh.....	113
(Danke) Osterhase	26
Österreichische Bundeshymne	64
Österreich und seine Bundesländer.....	62
O Tannenbaum	39

P

Papa, du bist der Beste	24
Pata Pata-Tanz	69
Pausenende	16
Pep Up Song.....	117
Piraten stehl'n	127
Planetenkanon	60

R

(Die) Räder vom Bus	102
Rechts, links und über Kreuz	118
Regen.....	54

S

Salibonani	119
Schau ruhig nur in den Kerzenschein	41
Sche sche kuulai	104
Schneeflöckchen.....	36
Schön ist die Welt	59
Schön ist's auf dem Bauernhof	89
Schulhymne (Die Kinder vom Brioschiweg)..	18
(Das) Schulquodlibet	15
Sevenjumps	65
Si mama kaa.....	120
Singen wir das Lied vom Frieden	42
Sing wieder mit mir	3
(Unsere) Sinne	80
Sitzt ein Kuckuck auf dem Baum.....	115
Spannenlanger Hansel.....	144
Stille Nacht	41

Still, still, still.....	37
Summ, summ, summ	144

T

(Die) Tante hat 'nen Bauernhof	91
Tatü blink blink	20
Tierkanon (mit Notenwerten).....	90
Tomatensalat	115
Trampelpolka	68
Tschu tschu tschu die Eisenbahn	121
Tschu tschu wa.....	122

U

Uhrenkanon	3
Unsere Sinne.....	80
(Ja) Uns're Farbe die ist Feuerrot.....	21

V

W

Was ist denn das (Osterhase).....	26
Was ist heut für'n Tag.....	51
Was müssen das für Bäume sein	123
Wasser ist wichtig.....	78

Weihnachts Rock'n'Roll	31
(Da) Wenzl fährt nach Afrika	59
Wer will fleißige Handwerker seh'n.....	141
We wish you a merry Christmas	39
Winter ade.....	57
Winter, Winter.....	30
Wir fahren jetzt auf's Land hinaus	71
Wir fangen an	8
Wir machen einen Wisch.....	7
Wir sind die Kinder Gottes	45
Wir sind die Kinder vom Brioschiweg.....	18
(Die) Wochentage	51

X

(Ich bin das) Xylophon.....	6
-----------------------------	---

Y

You put you right hand in	67
---------------------------------	----

Z

Zehn kleine Fische	94
Zeigt her eure Füße	70
Zillertaler Hochzeitsmarsch	72
Zünden wir ein Lichtlein an.....	29

Zum Autor:

Prof. Dipl.Päd. Thomas Raber BA. BEd. MA. absolvierte das Lehramt für Grundschule an der PÄDAK Linz, studierte Musikwissenschaften an der Uni Wien und betreibt seit 2004 einen Musikverlag. Er komponiert und produziert in seinem Studio vor allem im Bereich der Kindermusik. Seit 2009 ist er Lehrender an der Pädagogischen Hochschule Wien und hat dort auch die Liederfundkiste entwickelt.

www.thomas-raber.com

Die enthaltenen Noten und Texte dürfen kopiert und verteilt werden, sofern der QR-Code auf der Kopie erhalten bleibt. Das Layout und alle Notensätze wurden von Thomas Raber erstellt. Alle Abbildungen wurden mit KI erstellt.

Alle Rechte liegen bei RATOM-Edition! ©2026



Singen, Musizieren und Tanzen in der Volksschule



Dieses Liederbuch ist für den Einsatz im Musikunterricht der Volksschule geeignet. Die enthaltenen Lieder decken die Kompetenzbereiche Singen und Musizieren, Tanzen, Bewegen und Darstellen sowie Hören und Erfassen ab.



Bei allen Notenblättern ist ein QR-Code, über den man zu frei zugänglichen Streams gelangt. Von ALLEN Liedern ist eine Voll- UND Instrumentalversion frei streambar. Einfach das Handy mit einer Bluetoothbox verbinden und los geht es – jederzeit und überall. So können die Kinder auch zu Hause mit ihrer Familie singen/tanzen.

